# iesbadener Canblai

Bering Langgaffe 21 "Lagblettbens". Hatte pedfinet von 8 libr marpens die 6 libr adende. Bojtjdestonie: Frankfurt a. M. Re. 7406.

12 Ausgaben. gugspreise: Turch den Berlag dezogen: Mt. 4.80 monatlich. Mt. 34.60 viertelichfellich, odne naglodn: durch die Golt dezogen: Mt. 4.— monatlich, Mt. 18.— viertelichriich, mit Bekellich. — Bezugsbestellungen nehmen an; der Berlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Kanstalten. — In Fällen höberer Gewalt, Berriedeskörungen oder Streifs haben die Beder leinen Anspruch auf Lieferung des Clattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelde.

Perliner & I teilenn bes Wiesbabener Sagblaits: Bertin W . Bofffrafte 18, Bernipreder: Amt Zentrum 11435-11437

Sonntag, 4. Dezember 1921.

# Morgen-Ausgabe.

Mr 553. . 69. Jahrgang.

## Internationale Erfenntnis?

Dem Leser internationaler Zeitungsstimmen war es in den letten Monaten besonders auffällig, mit welcher Sorgsamseit die deutschen Zeitungen jegliche Stimme des Berständigungswillens und der wirtschaftlichen Bernunft, die in der fremdländischen Presse und inssessondere in der Presse Frankreiche und Englands anzutzeisen mar registrierte. Der Normusi muh erhaben gutreffen war, registrierte Der Borwurs muß erhoben werden, daß man hierbei so weit ging, entgegengeseste Meinungsäußerungen bedeutender Blätter der genanten Länder der beutschen Offentlichteit vorzuenthalten, während man uns gunstige Stimmungsbilder auch aus den unbeachtlichsten Presseorganen schöpfte. Es war eine Selbstverständlichkeit, daß die so irregeführte öffentliche Meinung in Deutschland aus einer Entstäuschung in die andere fiel, wenn uns die praktische Auswirkung der Politik der Ententemächte entgegentrat Men der friedt überlehen den die entgegentrat trat. Man darf nicht überschen, daß die prattische Politik, die uns gegenüber ihren letten und schärsten Ausdrud in der oberschlesischen Entscheidung sand, in Ausdrud in der oberschlesischen Entscheidung sand, in den Ententeländern getragen wird von dem größeren Teil der öffentlichen Meinung, da nur unter dieser Borausschung die Regierungen dieser Länder in der Lage sind, eine solche Politif durchzusühren. Es erscheint uns notwendig, diese Tatsache nachdrücklichst dervorzuheben, wenn man jezt wieder beachten kann, mit welchem Optimismus und mit welchem Gesühl der Erleichterung die Drahtmeldungen über das Ansfulpsen von Berkandlungen mit englischen Staatsmännern durch Etinnes und insbesondere Nathenau bei uns ausgenommen werden. Die unabänderliche bei uns aufgenommen werden. Die unabänderliche Tatsache, daß nur durch eine grundschliche Revision des Londoner Ultimatums und zurückgreisend auf eine ebenso grundsähliche Revision des Versaister Friedensvertrages unsere innere und äußere Lage eine Besterung ersabren kann, dars durch solche Gefühlsauswallungen nicht verschleiert werden.

Um den Inhalt ber Befprechungen, die Stinnes in London geführt hat, ichwebt ein geheimnisvolles Dunkel und es ware ein gewissenlose Spiel, wollte man aus den hier oder da belanntwerdenden Einzels man aus den hier oder da bekanntwerdenden Einzelsbeiten nun den Bersuch machen, ein zusammenhäugendes Bild des Inhalts und des Ergebnisses dieser Bershandlungen zu konstruieren. Etwas offener und klarer liegen anscheinend die Dinge gegenüber den Berhandlungen, die Rathenau sührt. Hier sagt uns der Landoner Telegrammdienst, daß in erster Linie die Frage erörtert wird, ob und unter welchen Gesichtes punkten Deutschland aus Grund seiner günstigen versehrspolitischen Lage an der Wiedererschließung und an dem produktionspolitischen Wiederausbau Oststuropas gemeinsam mit Encland arbeiten kann, Schon an dem produktionspolitischen Wiederausbau Ditseuropas gemeinsam mit England arbeiten kann. Schon seit langer Zeit ist im "Wiesbadener Tagblatt" der Gedanke vertreten worden, daß unsere wirtschaftliche Verelendung nur auszuhalten sei, wenn es gelänge, durch internationale Abmachungen eine produktionspolitische Regelung sür Deutschland nach der Richtung din zu schaffen, daß es sich mit seiner ganzen Produktionskraft wieder außerhalb seiner Grenzen beschäftigen kann. Und da durch die englisch amerikanische Rachtschlatte durch die Fortnahme unserer Kandelsellatte durch die kandelsellatte Sanbeloflotte, burch bie handelspolitischen Bindungen bes Berfailler Friedensvertrages hinfichtlich unferer Bollgefeknebung ulm. hier ftarte hemmungen für bie deutsche Miedereingliederung in das weltwirtschaftliche Sange bestanden haben und bestehen, murbe babei ins-besondere barauf hingewiesen, bag Deutschland berufen fein tonne, in besonderem Ausmage an dem Wieder-aufbau Ofteuropas und bamit an ber allgemeinen wirtichaftlichen Gefundung ber Belt mitzuwirten.

In einem anderen Busammenbang bat bas por wenigen Tagen in Deutschland befanntgeworbene Gutichten bes Conberausschuffes bes Bundes ber britifchen Industriellen dieses deutsch-russische Wirtschaftsproblem erörtert. Es handelt sich in diesem Gutachten für die englische Industrie um ben Gedanten, anstatt ber Colbiafilungen Gadwertilbertragungen aus beutichem Industrie- und Grundbefit ju erhaften und bann auf Grund des damit zu gewinnenden Einflusses die deutsiche Wirtschaftstraft handelspolitisch in Gesolgschaft von England auf Osteuropa zu lenken. Wan darf wohl aunehmen, daß die jekigen Verhandlungen Rathenaus in London nicht im Zusammenhang mit der Sachwerterfoffung und Sachibertragung geführt merben. Mit Genugtuung barf man einer in biefen Tagen in Kassel gehaltenen Rebe bes Reichswirtschoftes ministers Schmidt entnehmen, daß dieses englische Gutachten auch für ihn, den wärmsten Freund der Sachwertersossung, diese ganze Problem in eine neue Beleuchtung gerückt bat. Es fragt sich jeht, ob und auf welchen Megen wohl eine gemeinsame Plattform für eine beutichenglische Arbeitsgemeinschaft in Diteusopa gejunden merden fann,

Auch hier möchten wir davon absehen, den Berichten aus London vorzugreisen. Wir möchten nicht einer alles wissenden Presse solgen und mit eigenen Kombinationen die Offentlichseit beunruhigen. Mur auf eines muß schon jest nachdrücklichst hingewiesen werden: als seinerzeit bei den Verhandlungen über den Verlailler Erichtensten bie Entente sich auch 211 Berfailler Friedensvertrag die Entente sich auch zu einem starten Eingriff in die deutsche Berkehrspolitik entschloß, serberte in erster Linie bei den Borberatungen des Obersten Rates Frankreich neben der Internationalisserung der wichtigsten Wasserstraßen ouch die Internationalisserung der wichtigsten deutschen Eisenbachninien unter dem Gesichtspunkt, eine etwa zus militärischen Gesichtspunkten berneiten auf militurifden Gefichtspuntten beruhende Organijation bes beutichen Berfehrswefens ju verhindern, Jeht, bei Befanntwerben bes Programms ber Rathenau-ichen Beiprechungen in Conbon erhebt bie ber frangofiichen Regierung nahestehende Presse lebhaftesten Protest, läßt aber auch gleichzeitig durchbliden, daß man dieser sich anbahnenden deutsch-englischen Wirtschaftsgemeinschaft grundsätlich zustimmen wurde, wenn einstellen gemeinschaft grundsätlich austimmen würde, wenn für Frankreich neue Sicherungen gegen Deutschland geschaffen werden. Und unter diesen Sicherungen spielt ein — ganz unabhängig von den Protesten — lausender Borschlag England gegenüber eine ganz besondere Rolle, nämlich der Gedanke der Internationalisterung der wichtigsten Eisenbahnlinien. Berücksichtigt man nun, daß sich der "Manchester Guardian" in einer Besprechung des Rathenouschen Besuchs in Bersolg seiner disherigen Politif recht besürwortend sur die von Rathenou enwidelten Pläne ausspricht, dabei aber auch gleichzeitig sehr nachdrücklichst betont, es millie Rathenau enwidelten Plane ausspricht, dabei aber auch gleichzeitig sehr nachdrüdlichst betont, es mille verhindert werden, daß Deutschland aus seiner verstehrspolitsch günstigenSituation, die nun eine so bedeutende Förderung erholten solle, so viel neue Kraft gewinnt, um in lürzester Frist mit einer dann vielleicht England sehr peinlichen Selbständigkeit in Osieuropa eigene Wege zu gehen. Sier sieht man eine Abereinstimmung in den Auffassungen der französischen Imperiolisten und der gemähigten englischen Presse, die unsere größte Ausmerksamkeit verlangt. Vergegenswärtigt man sich, daß Deutschland heute in seiner peinvollen Iwangestiuation sast alles bewisligen müßte, was die Entente verlangte, so wird man bei all diesen freien Verhandlungsversuchen sehr ernsthaft prüsen müssen, ob wir die deutschen fann, daß der Gegensontrabent nur das für sich Günstige aus unseren Vorschlägen entnimmt, während wir selbst aus unferen Borfcfagen entnimmt, mahrend wir felbit bann aufehen muffen, wie uns gleichzeitig fehr viel Ungunftiges auferlegt wirb. Mir burfen nicht vergeffen Ungünstiges auferlegt wird. Wir dürsen nicht vergessen und überschen, daß nach dieser Richtung hin eine ends gültige Reurteilung des Wiesbadener Absommens noch immer nicht möglich ist, und daß — je nach dem Versbalten der Reparationskommission — auch hier noch immer die Gesahr besteht, daß die Frankreich günstigen Teile anerkannt und eventuell auf die anderen Unsierten ausgedehnt, die Umänderung der friedens vertraglichen Bestimmungen über die sachlichen Rücksteitungen in die zerklörten Gestiete für uns aber noch lieferungen in bie gerftorten Gebiete für uns aber noch eine andere Auslegung erfahren wird, und daß endlich baneben dann auch noch die Gefahr besteht, daß sich der produstionspolitische Erfolg, der sich etwa aus diesem Abkommen ergeben kann, durch weltwirtschaftliche Berichiebungen ftart ju unferen Ungunften auswirft!

### Barburg für Anderung der Reparationsbebingungen.

Dz. Rew Port. 2 Dez (Kuntsnruch.) Der Korsinenbe der International Acceptance Bant. Paul Warburg. er Klärte, auf die Serakserung der Riftungen mülle eine Anderung der Revarationsdedingen mungen folgen damit Deutschland in den Stand gesett werde sie ausgustüberen. — Beamte des Maskingtoner Echackamtes versichen, es sei wahrtheinslich, das auf der devorstehenden Konferenz der Entente-Bantiers der amerikanische Bertreter Berickläge darüber machen werde, wie Störungen des Wechlelturses zu vermeiden seien.

### Die allierten Schulden bei Amerita,

Dz. Karis. 3. Des. Nach einer Mesoung ber Chicago Tribune" aus Walbin at on ist Bräsident har din a sehr baran gelegen, daß der Gelebentwurf über die Kundierung der alliierten Schulden vom Senat in Bergiung genommen werde, lobald er ausammentrete, und daß die Abstimmung darüber balt statische Eine Neihe von Kührern der republikanischen Partei, mit henen Bräsident Harbing bei einem Diner zusammengetrossen sei, hätten ihm ihre Unterstützung augelagt.

### Die Reife ber Egtonigin Bita nach ber Schweig.

Dr. Bern, 3. Des. (Schweis, Dep. Agentur.) 3u ber Weldung aus & und al. wonach die frübere Kaiserin 3ita ermächtigt sei, sich in der nächten Zeit nach der Schweis au begeben, um bort der Blindbarmoperation eines ihrer Sohne beizuwohnen, wird mitgeteilt, daß es sich jedenfalls nur um eine Ermächtigung der Entente bandeln fönne. Der Jundestat habe bisher seine Beransassung gehabt, zu der Frage der Einreile der ebemaligen Kaiserin Zita Stellung zu nehmen.

### Ein Gifenbahn-Reorganifationsplan der Reichsregierung.

Br. Berlin, 3. Des. (Eig. Drabibericht.) Wie wir er sabren, wird im Reichsverkehrsministerium die Ausardeitung eines Blanes über die Reugestaltung des Relchseisenbahrweiens augendlicklich eifrig derrieben. Es ist das eigens ein Organisations das sich das Bertretern der Berwaltung, der Beamten und des Personals zusammensett. Das Reichsverkehrsministerium glaubt dei seinem Reorganisationsplan an der Selbständige ist der Reichsverkehrsministerium glaubt dei seinem Reorganisationsplan an der Selbständige um so mehr sethalten zu müssen, als der Etat kir 1922, der soeben sertigaestellt ist, wieder balanciert. Der Reichsversehrminister Gröner hatte ursprünglich die Absicht, mit diesem Etat bereits in dieser Woche an die Gisentlicheit zu treten, da er glaubte, das der Reichsverbend der deutsichen Industrie mit seinem Enizurf, detr. Abersührung der Reichsverbend ber keithseilenbalnen in die Privatwirtschaft, ihon ieht hervortreten werde Wie mir iedoch erkahren, ist eine Berslautburung des Reichsverbandes gegen Mitte des Monets zu erwarten, da die sehr eingehenden Arbeiten der mit der Frage der Entstatsschaft wird her eingehenden Arbeiten der mit der Frage der Entstatsschaft den faum irüher in ein spruchreises Stadium treten dürsten.

### Der Wiebergufammentritt bes Reichstags,

Br. Berlin, 3. Des (Eig. Drabtbericht.) Der Meichestag, ber ursprünglich schon in ber nächten Boche atlammentreten lolle, wird feine Arbeiten voraussichtlich erst am 13. Dezember wieder beginnen. Der Grund für die Berscherung liegt darin, das die Arbeiten der Gieuersausschülle früher nicht beenbet sein werden.

### Das Arbeitsprogramm bes Meichsrats.

Bb. Berlin, 2. Des. Roch vor Weibnachten werden dem Reichsrat einige neue Borlagen zugeben. Jundcht bandelt es fich un den Entwurf eines Gesetes zum Schutz der Republik. Sodann And auch die einsettenders Arbeiten zur Errichtung eines Reichsversaltung in wert walt ungsgerichts nach Artifel 107 der Reichsversaltung is weit gefördert, das die Borlage in allerkürzester Zeit vor dun Reichsrat gedracht werden wird. Das neue Gerlicht wird die böchste reichsrechtliche Instanz zur Entscheidung über Circleslachen aus dem disentlichen Recht dilden.

### Die Buderftener,

Dr. Berlin. 2. Des. 3m Reichstagsausschns für Berbrauchsfleuern murde der Gesehentwurf zur Mbanderung bes
3 uderstenergesesse weiter behandelt. Die Mehrbeitssozialdemokraten brachten den Antrag ein, daß die
Zudersteuer von 100 Kilogramm nur 50 M. beiragen solle.
b. h. die Sälfte der von der Regierung verlangten Steues.
Der Antrag wurde angenommen.

### Die ameritanifden Ronfutate in Dentfoland.

W. T.-B. Berlin, 2. Des. Nach Mitteilung des biefinen amerikanischen Generalkoniulats erhielten die Leiter der amerikanischen Koniulate in München, Breslau. Köln. Fram. Koniasbera, Koblens. Arantfurt a. M. Hambura. Dresden die vorläusige Bestätigung seitens der deutlichen Reaierung und werden ihren Dienst berutlichen Reaierung und werden ihren Dienst bestätig in Kürze Koniulate eröffnet werden. Jum Koniul in Frantfurt a. M. wurde J. Q. Wood proviseisch er rannt.

### Das Urteil im Staffurter Rommuniftenprozeg.

W. T.B. Leiptig. 2. Des. In dem Doch verrats. prozes gegen die Stabiurter Kommunisten, der seite 17. November vor dem vereiniaten aweiten und deitete Stadiustander der seiten Straffenat des Neichsgerichts verdandelt wird, wurde beute nachmittag das Urteil verkündet. Bon 55 Angeslagten wurden 16 freigelprochen. Bon den übrigen wurden zehn wegen Beibilte aum Hochverrat verurteilt, darunter der Saupträdelsführer, der Arbeiter Otto Vauerlad in Waadeburg zu zwei Iahren Vestungshaft, der schaa zu no Waadeburg zu zwei Iahren Vestungshaft, der Arbeiter Artse Schischrigem Zuchtbaus verurteilte Messer Kreitungshaft, die underen zu einer Iahren Vestungshaft, der Arbeiter Artse Schlen aus Akendorf zu drei Iahren Kreitungshaft, die underen zu einer Schungshaft von zwei Monaten dis eineindalb Iahren, die übrigen wegen Aufruhrs. Gefangenendestreiung. Beamtennötigung, Diebsicht usw. zu Gefänzuiselltrasen von 1/2 Jahren die Monaten verurteilt.

### Beitere Erffarungen Briands.

Dz. Paris. 3. Dez. (Havas.) Briands.

Dz. Paris. 3. Dez. (Havas.) Briand empfing gestern am Quai d'Orsav die tranzösischen und auständischen Journalisten und wiederholte, daß für Frankreich die Frage der Abristung zu Lande vor allen anderen stehe. Er habe sich bemüht und er bosse, daß es ihm gelungen sei, die össentliche Meinung Amerikas und der Welt zu überzeusen, daß die von einer interessierten Brodaganda gegen Frankreich erhobenen Antsagen singenhaft seien. Frankreich strebe keineswegs auf eine mitstärische Borberzichaft hin wie diesenige, die Deutschland angestredt habe. Briand legte dar, daß Frankreich immer ungebeure Orfer sür die Sache des Friedens gedracht babe, aber augenblicklich zwinge es seine Lage in der Welt, die Küstung betzubehalten, um die Eicherheit seiner Greenzen aufrechtzuerkalten. Bezüglich der stirzlichen Erklärungen Lord Curzons versicherte Briand, daß er immer bereit sei, sich freundlichaftlich mit der britischen Regierung über diesen Gegenstand zu unterhalten, daß er aber die Roswendigkeit nicht einsehe, desdalb in einem naben Zeitvunst den Ober sten Ratzulammenzwerussen, wenn Deutschland einen neuen Reparationspian vorlegen würde. Aber er elande nicht, daß die Eventualität eintreten werde, so lange die Konserva von Waldington ihre Arbeiten nach nicht beenbet babe.

### Der Parteitag der Deutschen Bolkspartei

Br. Stutigari, 3. Dez. (Eig. Drabibericht.) Am zweiten Verbandlungstag des Parteitags der Deutschen Volkspartei referierte zunächt der Reichstagsabgeordnete Kem ples über verschiedene Sahungsmäßiges Organ der Batei eingerichtet werden, ebenso ein einheitslicher Varteipreisand. Dem von dem Abg. Kemptes erstatteten Gesich ist zu entnehmen, das die Kartei zu eingerichtet werden, ebenso ein einheitslicher Varteipreisand. Dem von dem Abg. Kemptes erstatteten Gesich ist zu entnehmen, das die Kartei zu ein vollagen der Ortsvereine bat sie in auf sahl door ordabt. Die Jahl der Ortsvereine bat sie um 201 auf sahl door ordabt. Die Jahl der eingeschreimen Mitglieder ist um S3 838 gestiegen. In einzelnen Wahlfreisen hat sich die Mitgliederzahl verdoppelt. Besonders harf pragt sich das Anwachten der Bartei in der Jugendbewegung aus. Mit 500 Jugendgruppen und 40 000 Mitgliedern sieht die Deutsche Kolkspartei an der Spitze aller Parteien mit Ausnahme der Sosialdemokraten. Die Kabl der Framenansschülfte ist von 350 auf 450 gestiegen. Sine besondere Beledung erbiett die Barteiarbeit durch die Bach der Framenansschülfte ist von 350 auf 450 gestiegen. Sine besondere Beledung erbiett die Barteiarbeit durch die Bachausschülfte. Nach dem mit sedanftem Beisal aufgenommenen Geschäftsbericht sprach an Stelle des verhinderten Finansministers a. D. Bedet der Reichstagsabg. du go über die

### Reichofinangen und bie Steuerroform.

Reichstnanzen und die Steuerreform.

Drei Faftoren bätten sermürbend auf die Reichsfinanzverbältnille eingewirft: der Krieg die Revolution mit ihren Rachwirfungen, die zu einer früher nie gefannten Berlchleuberungswirtschaft geführt hat, und die Kriegsentschädigungsloken. Unfere Kinanzmikwirtschaft könne nur durch eine Stilleringung der Rotenpresse beseitigt werden. Der Gedanse der Einsparung bei der Reichse und Staatsverwaltung mille an die Spike gestellt und es milkte wieder aux Qualitätsarbeit unterer Beamienschaft zurückselbeit werden. Sine Endellung der Staatssinanzen mille weiterhin eintreten durch latung der Staatssinanzen mille weiterhin eintreten durch latung der Staatssbetriede in privatwirtschaftlich geseinete Betriebe, wodet die wohlerwordenen Rechte der Besamten nicht berührt werden dürsten. Auch die Deutsche Bosspartei lei für die Ichörfiten Jugriff überaft dort, wos Steuern erhoben werden schnen, ohne das unierer Wirtschaft dos derschut entsogen werde. Mit der Idee der Erfollung der logenannten Gold werte wühren leibst ihre Berteidiger nichts anzusangen. Die Kolfsvartei werde in der Steuergelehaedung zeden Blan locker Art unter allen Umsständen ablehnen, der zu einer völligen Zertrümmerung meisere Wirtschaft schaft übren mille. Ohne eine blühende Mirtschaft mürde die gesamte deutsche Kultur vernichtet. Den mit warmem Beisall ausgenommenen Aussildbrungen solgte ein Bericht des Reichstagsabs. De pp über

### Bandwirtichaft und Bolfsernührung.

Er beseichnete als Bordebingung für die Sanierung unierer gelamten Wirtschaft die Wiedererstartung der Landwirtschaft, trat für ein ichartes Borgeben gegen Wucher und Schiederei ein und wandte fich segen neue Ablieferungsund Iwangsvorschriften, da die Schwierigkeiten lediglich durch Produktionssteigerung beseitigt werden könnten. Diele binwiederung seien aufs innerfte verbunden mit dem neuen Leuergelet.

### Bur Bage bes gewerbfichen Mittellianbeo

iprach sohann Relchstonsaba. Be vibien (Hannover), Die gerade son der Deutichen Boltspartet betriebene Abläckfung der Imanaswirtichaft und der Kriegsgesenschaft in der Rriegsgesenschaft in der Wittestand freudig anersannt worden. Die neuen Steuersellen bedürften ernsteiter Brüfung dobinachend, ob sie nicht eine ungestunde Konzentration der Betriede und eine Bernichtung mittelständlicher Ledensmöglichkeit wur Folge bätten. Die gerade dem Mittessand bedrohenden Komsmung litter ung soglehe leien ungannehmbar. Die wehlerwordenen Kechte des säddilfen dausbesibes dürften nicht rücksichtelos auber acht gesallen werden. Der Mittelstand als ausgleichende sozial versöhnende Schicht mülle erkalten werden.

Rach einer Mittagspaule berichtete Reichstaeabg. Dr.

### Rulinrprobleme ber Gegenmart.

Filt die Beutiche Bolfspartei sei das zu erreichende Erelebungsziel für ismtliche Schulen ein driftlich-nationales.
Eie lehne eine Einbeitsichuse als 3wed und Riel einer organisatorischen Einrichtung und vor allem als Mittel zur Berfalgung ven Standesinterellen ab. Das Sozialisierungs-problem konne seuten Endes nur nach seiner kulturellen Auswirfung bewertet werden. Sin weiteres Refernt dielt fedann die baverische Landiagsabg. Fran Dr. Wolf über

bie Rulturprobleme.

Un alle Parlamentarier richtete die Robnerin die Bitte, bet Bewilliaung des Budgets nicht bei Kulturfragen zu waren.

### Wiesbadener Rachrichten.

Muf Weibnachten gu.

Das hobe, icone fiest sieht wieder vor der Tüt. Aber das lette brangende Wirrwarr von Vorbereitungen und Abschlubgredeit binweg seben wir ikon voll fröhlicher Hoffnung in sein krahlendes Licht hinein. Wie viel Boeste, wie viel Breube, Lebe, Andacht, Gütigkeit klingt aus dem Wort "Weidnachten".
Im engen Kreis treibt uns der Alliag um. Da geht

mieln Krabsendes Licht binein. Wie wiel Boeile, wie viel Breude, R.ebe, Andacht, Glitigfeit flingt aus dem Mort "Weibrachten".

Im engen Areis treidt uns der Alliag um. Da gebt der Weg vom Dans zur Arbeitsjädite. Da lehen mit immer wieder den gleichen Kreus vom Menlichen, die gleichen Straben und Ungaden, und unlere Seele wird darüber einimte und Aufgaden, und unlere Seele wird darüber einimte und ens. Wechanlich int sie ibren Plenst, mechanlich leht sie univeren Körper in Bewegung. Für alle die kleinen und geschreit, heute wie gellern und morsen wie deute an uns derdenten. Ind la sie est sielstellich ist au verwundern, das Wolfeldaufen fommen oder Leute, die siel wertundern, das Wolfeldaufen fommen oder Leute, die sie ar nichts anderes als eine Mechanike, inter Maldinentrast, die weiter keinen Einn dabe, als die verschiebenen Funktionen unferes Leibes zwedmicht, auszufelne. De herrien viele Leute ihre Seele in dem Areis übert Allagsarbeit ein. Und da las sie wie ein Anderer Seibes wedmichts, auszufelne. De herrien viele Krute ihre Seele in dem Areis übert Allagsarbeit ein. Und da las sie wie ein Kreinod im Staud und lab aus wie ein anderer Sein am Wege, und man wulkte nicht mehr, wie krabtend sie bitsen und innfeln könne im Gonnenlich.

Das sie der graue Alliag. Wesen nun geer ein is gemobnen will, da ist es, als aingen Lieven und keniter in uns nedmen will, da ist es, als aingen Lieven und keniter in uns aus. Da ist es ein Alliachmen, ein Freiwerden und Umschauen nach allen Seiten din. Und wir entbeden, das sunden Wauern noch eine andere Reit sie als eine is der gewohnen Wauern noch eine andere Reit sie als eine is der gewohnen Wauern noch eine andere Reit sie an Mandern soch des seines sichen der eineren Alliach eine lo viel weitere reinere, Kleisdere Beit, die aum Bandern soch und Energerichtungen, die des Geben dan, der eine Klumen in der Andere Geele das Funkeln und Bliken weber lernt.

Das sind Feltzeiten, die wir in in uns erleben. Im den gerichten der underen Geele. Wir schen der eine einse erheit und

### Das Organifationerecht ber Behrlinge,

Das Organisationsrecht der Behrlinge,

Das Gewerkichaftskartell ichreibt und: In sehr vielen Fellen wird den Lebrlingen der Beitritt zu einer Organisation verhoren, und awar klüt man fich auf eine diedebeglichten Bestimmung in den Lebrvertragsformularen. Es siegt daber besondere Veransassiums por, darauf dinauweisen, dah die Lebrlinge einer Organisation beitreten können. Rach ichs der deutschen Reichsverfassung ist die Vereinigungsfreiheit zur Wahrung und Körderung der Wirtichaftsbedingungen sitt sedermann und für alle Bedingungen gewährleistet. Das Gewerstsasischell wande sich mit einer diesbeglichen Beschwertsasischell wande sich mit einer diesbeglichen Beschwertsassischen An den Regierun na sor allt den einer der der den der Art oder Genedmigung der Lehrling Bereinen irgend welcher Art oder Genedmigung der Lehrling Bereinen irgend welcher Art oder Genedmigung des Lehrling mung in den pon der Handerfelammer kerzungegebeten Lehrwertragssformular nicht mehr entbalten in. Wenn nicht vereinzelt Lehrverträge benutzt werben, in denen die fragliche Krillenmung in dem glerense der Krilder ausgangeben worden find. Bur Ausgabe leitens der Handerfelen kil. de handelt es find um Formulare nicht mehr. Die im Gerecht befindlichen dürften auch inzwischen aufgebruncht ein.

Evangelifche Rirchengemeinbe.

Evangelische Kirchengemeinde.

Um 17. November iand im Gemeindebaus eine Situng der Gelamiveriretung der evangelischen Kirchengemeinde statt. Reben tleineren Borlagen wurde der vorstäufige Rechnungsvorankliss sur 1921/22 ichtgesett und genedmigt. Die Einnahmen und Ausgaden der Bedürfnisse stellen sich auf 1 200 000 M. Beicklossen wurde die Aufnahme eines Darlebens von 130 000 M. die der Landesbanf zur Dedung der Medrausgaden in 1920. Die Ausgaden baben sich durch die Erdöhung der Gebälter der Geistlicken und ienstigen Beamten sowie der Kosten sür Brennmaterialien, Beseuchtungslosten, Abendmadlswein und ionstigen Untosten gegen das Borzade bedeucht vermehrt. Im einzelnen stellen sich die Ausgaden wie solgt: Die Berwaltungsausgaden deinagen 142 365 M. Für Besoldung der Geschlichen und Krichenbeamien sind ausundringen 200 015 M. Für Univerdaltung der Gebäude 70 803 M. Hür Anidassung und Uniterdaltung der Kirchengerütschaften, insbesondere sür die Orgeln und Beseuchtungstörder 8872 M. Kür Heisung. Seilenktung und ionstige Sedürfnisse 8040 M. Tür Seizung. Seilenktung und ionstige Sedürfnisse 60 040 M. Tür Seizung. Seilenktung und ionstige Sedürfnisse assein 215 788 M. in die Jentralsonds aus welchen Besoldungsauschüsse an die Geistlicken, die Kirchen und Wallenfasse und Unterstützungen an seistungsunfähige Gemeinden bestritten werden, des gleichen sind der Kerantenkowssiern der Messaden in die Neueralsong der Keichseinsommenkeuer noch weiter die Neuralsong der Keichseinsommenkeuer noch weiter die Vieranlagung der Keichseinsommenkeuer noch weiter die Vieranlagung der Keichseinsommenkeuer noch weiter die vor zu ist ge Kirchen ser Dechung dieser Musgaden eine vor zu abei der Geldensvertung eingetretenen höderen Bedürfinis entsprechend in der doppelten Söde des im Boriahr gesachten Betrag derrechnet.

- Rongregftadt Wiesbaden. Die nächfte Sauptversamm. ng der Bereinigung ber Eletirigitäis. erte" findet vom 21. bis 24. Juni n. 3. in Wiesbaden

fratt.

Die Andreasmarktiage sind vorbei. Es wird aber in biesem Jahr, wie vericiedene Bekanntmachungen im Anseigenteil der letitägigen Ausgaden belagten, auch beute und morgen noch weiter geketet. Am Freitag sing es auf dem Jahrmarkt ebenlo sehaft zu wie am Donnerstag, während der Berkehr des Abends in den Restaurationen etwas nachgelassen zu haben schien, wenigstens injoweit, das seine Posaie sich dem aweiten Markting der "Quartettrerein", einer unierer größen Männergelansvereine, ein Sicklbichein gegeben, um des auter Stimmung. Dumor und Tang einen zemütslichen Abend zu verleben, wie denn überhaupt diese Losafitäten während der Andreasmarktiage sich eines gam hesonders großen Julvruches zu erfreuen hatten. Den Schlied der Andreasmarktsreranstaltungen dort macht deute Sonntag der Männergesanzerein "Union", der eine Rachseier zu seinem Konzert veranstaltet.

einem Konsert veranstalset.

— Die wechselnde Baluta und die Lebensmittelpreise. Entsprechend der stürmtichen Sausse auf dem Tevisenmark im Kovember sittegen die Breise für alle Lebensmittel im delekten Gediet ravid. Ganz besonders war dies der Hall del seitenwaren und allen aus dem Ausland sommenden Artisela. Die vom Mainser statistischen Amt berechnete Jaderzisser süt die Stadt Mains kied von 174 am 1. Kovember auf 212 am 1. Desember. Die Steigerung beträgt also nicht weniger als 28 Bunkte. Die Einwissung der Keller ung der Mart in den beiden lebten Tagen zetate fich an dem Breisrläggang sür amerikantiches Schweinelchmals des in den lekten Tagen 39 M. pro Blund tostete und am Camsstag für 29 M. angeboten wurde. Inswischen sit die lehtstätze Steigerung der Mart aber wieder einem Rachgeben gewichen.

Mark aber wieder einem Rachgeben gewichen.

— Hundertjahrfelet. Der "Berein illr nalsauische Altertumstunde und Gelchichtsforichung" beigebt am 4. Dezember festlich die Feier keines 100iobrigen Beliebens. Tas Velvrogram melautet: 1. vormittan 10 Uhr: Führung durch bas Landesmuleum nassaulcher Altertimer; 2. vormittags il Uhr 30 Min. im Saat ver handelsmuseums: Hundertährseier. Kestredner: Gert Biarret D. Schlosier (Wiesbaden). (Göste willtommen.) Darnach 3. gemeiniomes einiaches Mittagesten.

— Die Mürlergektelle für Kriegsbeichädigte und Kriegspinterbliebene macht darauf ausmerkum, das die für die Bionate Augnst. September, Oftober und Roormber zur Ausgablung tommenden Teuerungszuschläge auch für den Monat Dezember gewährt werden. Die Aussahlung ersolat wie für die vorderigen Monate durch die Kürlergestelle stie Kriegsbeichädigte und Kriegsbinterbliebene. Martistraßt 1. und werden die Emplangsberechtigten, die die Juschläge sitt die Monate August die Roormber erhalten haben, erluckt.

Groi

-timmung sei und bag Dora jest notwendig etwas unter Menichen geben und fich gerf-treuen muffe, Sie ichlog baran eine febr bringenbe Ginlabung nach Sof Dalchow, und Dora fagte fo im allgemeinen gu, um fie nicht zu franken. Es blieb aber babei.

Die Anolpen ber Kirchhofseschen öffneten fich in ber Frühlingssonne, Finf und Meisen lodten und ber

Star bezog sein Kafichen im großen Ruftbaume, Da fam gegen Pfingften ein Brief von Doras früherer Prinzipalin Frau v. Mechow schrieb sehr lieb und teilnehmend, beinabe mütterlich:

"Deine Coufine, Die Gie bisher vertrat, verlagt uns, um eine Schustelle angunehmen. Mie ift es nun? Bollen Sie nicht ju uns gurudfehren? Lola vergeht vor Gehnsucht nach Ihnen, und wir wurden Sie mit offenen Armen aufnehmen. Fürchten Sie nicht, daß der gesellige Ion unseres Hauses Ihnen wehtun könnte. Ich weiß, wie einem Menschen in Ihrer Stimmung jumute ist, und würde alle erdent-liche Rudlicht nehmen. Glauben Sie mir, nach allem, was ich bavon gehört babe, tann die Einobpfarre fein bauernber Aufenthalt für ein junges, frifches Menichenfind fein, wenn Gie bas auch noch nicht einfeben mogen. Alfo fommen Sie, liebe Dora." Dora lächelte ichmerelich. Ihre Jugend und Frifche

- mo war die fin? Förmlich uralt tam fie fich por, Dennoch ood ihr ber Brief sehr zu benfen. In ihrem tiefen Schmerz war es ihr unbewuht so gewesen, als mille fich ihr Leben bier fo ftill von Tag 21 Tag meitersvinnen. Run fam ihr jum erstenmal bie Frage: Ja, ging benn bas fiberhaupt? Sie war arm, efternios, ihr fleines Rermogen gewährte ihr foeben ein Toilettengelb - mehr nicht.

Mochte bas Leben noch fo reise und aussichtslos geworden fein. für die lange Reibe grauer Cabre, die porausfichtlich noch ver ihr lagen und fich ihre ... 3ufunft" nannten, munten boch Korfebrungen getroffen werben. Mobl ober übel würbe fie ihren Beruf wie ber aufnehmen millen und mabrent fie frembe Rinder erzog und am fremben berd fich warmte, nach Kraften

gu vergeffen fuchen, welch füße Soffnungen auch ihr einmal gewinkt hatten. Aber zurück zu den Menichen, die Zeugen eines aufblübenden Glückes gewesen, in deren Hause tausend Dinge sie täglich an das Verlorene erinnern würden — so sieb sie Frau v. Mechow hatte — der Gedanke schien unseidlich. Und dann der überschäumend heitere Ion, bas lebhafte Treiben bes Saufes - wie follte fie bas ertragen, fo gang gere brochen, wie fie fich fühlte? Gie murbe in ihrer tiefen Trauer unter ben Froblichen steben wie ein Freuden-ftorer, und wenn auch die warmbergige Frau v. Dechow weitestgebende Rudfichtnahme versprocen hatte, so burfte man ihr bas auf die Lange nicht zumuten. Rein, diese alten Berbaltniffe. so lieb fie ihr einst gewefen, woren nichts mehr für fie. Es mar icon fo - fie mußte Umicau halten noch

einer neuen Stelle, und por allen Dingen mußte fie mit ihrem Schwiegervater bie Sachlage besprechen, auch wenn ber Meltfrembe, Unpraftifche ihr feinen Rat zu geben hatte. Beim Nachmittagetaffee gab fie ihm ben Brief zu lefen und fehte ihm in einigen flaren Worten ihre Verhöltnille auseinonber.

Dabei tamen ihr die Tranen in die Augen. Run die Möglichkeit des Scheidens so nobe rückte, war is ihr, als hinge ihr herz mit allen Kosern an dem eins samen house und dem alten Manne. Ach, wenn sie boch hierbleiben fonnte, fo unfahig wie fie fich fühlic

lich an Neues zu gewöhnen!
Bredentamp hörte erschroden und betrübt zu. An die Möglichkeit, geschweige an die Notwendigkeit, daß fie ihn verlassen könnte, hatte er nie gedacht.
Areilich. sie hatte wohl recht; von zweihundert Mark

Binfen fonnte niemand leben, bas leuchtete felbst ibm ein. Allerdings fonnte ihm noch eine Reibe non Jahren beschieben fein, mabrend melder er fie bei fid behalten konnte, aber später, wenn Gott ihn abrief, wurde fie doch wieder vor der Rotwendigkeit steben, fich selbst zu versorgen. Und Schulweisheit wurde auch nicht kräftiger dadurch, daß man sie sozusagen jahre lang im Schrant vermahrte. Gortfesung telat

### (10. Bertfebung.)

## Hinter den sieben Bergen.

Roman von U. 2. Linbner.

Die Bersuche, sich nun aus den Erzählungen des Alten ein immer vollständigeres Bild ihres Berlobten zu konstruieren, waren ihre einzige Freude in diesen langen, öden Monaten. Aus Martins Büchern, Briefen sowie aus einigen tageduchartigen Aufzeich-nungen, die in ergreisender Weise von den Kämpsen einer vornehm veranlagten, aber von Bersuchung und Zweifel bin und her geriffenen Natur sprachen, ichuf fie fich eine Welt, in ber fie wenigstens ben Schatten ihres einstigen Gludes wiederfand. Darüber hinaus gingen ihre Gedanken nicht; sie hoffte und wünschte nichts mehr vom Leben. Tiefes, einsames Witwenleid umgab fie mie mit einer Mauer,

### 3. Kapitel.

Der Schnee lag lange in diesem Jahr; erst Mitte März tam der Erbboden wieder zum Borschein, zwar im ganzen noch schwärzlich und missarben, aber bier und da doch die verheitzungsvolle grüne Saat zeigend. Die linden Lüfte sind erwacht, Herr Pastor", rief Rebling, dessen Gemüt sich während der letzten Wochen ungestört an Poesie hatte erquiden können. Bredenlamp zu, als dieser, wenigstens versuchsweise, ins Filialdorf zur Kirche fuhr. "Run werben mir mohl auch nachftens unfer Gottes-

baus wieber in Betrieb nehmen fonnen.

Bredentamp zudte zweifelnd die Achseln. "Wollen sehen. Gott geb's," Sie fuhren gerade burch eine Pfüge, daß der Schlamm bis über das Berded spritzte. ——

Als die Wege endlich paffierbar waren und zum erstenmal wieder Gottesdienst in Dalchow gehalten werben tonnte, tam Frau Griephahn auf ein Stündden in Die Pfarre,

Sie fprach in gutgemeinten Gemeinpläten von bem lieben Berf torbenen, bag alles auf biefer Welt Bo-



Lettenmayers Orig. Oberlandler-Kapelle

Allabendlich ab 6 Uhr Sonntags ab 4 Uhr

Grosse

Mündner Spaten- u. Märzenbier



Ungarische Kapelle "Hungaria"

Heute ab 4 Uhr: GROS ER TANZ [ANDREASMAR IT - NACHFEIER] der Klostermühle

(Lahnstraß Leitung: H rr W. KLAPPER. reunde und Gönner sind freundlichst eingeladen. (Gute moderne Musik.)

Leitung: Carl Diehl. == Heute Sonntag, den 4. Dezember: Waldhäuschen

Abmarsch 3 Uhr Sedanplatz.

Kirchgasse 72. Telephon 6137.

cht vor dem lode

Malther Molf, fianna Lieske

Tzmetta Tzatscheff. Großer Schiffsbrand und Schiffsuntergang.

Der Jahalt des ersten Telles wird kurz wiederhol!

Bis früh um fünfe. Lustspiel in 3 Akten. NOBODY V. Episode:

Eine Milliarde Falschgeld Spicizoit: 3-10 . Uhr.

Wilhelmstr. 8. :: Wilhelmstr. 8.

Der nene gewa tige Film:

Hochland!

(Die Schlucht des Grauens) Drama in 6 Akten von M. Marion.

Lustiges Beiprogramm! :: Künstl-rmusik!

U. T. = Lichtspiele Ab heute bis Donnerstag: Caro Ass 5. Teil:

sowie sin relzendes Lustspiel in drei Akten mit der Sjährer. Marle Osbornn.

Bleichstr. 30. Bleichstr. 30.

Nur bis Dienstag einschl. Das große Radiumgeheimnis

Lustiges Beiprogramm.

THE CONTROL OF THE CO

Heute Sonntag, den 4. Dezember 1921: Großes

Verstärktes Wintergarten-Orchester. Feenhaite Dekoration. **^^^** 

Taunnestraße 1.

Nabe Kochbrannen.

Der Roman eines enstmädchens.

Sittentrugodie aus der Großstadt von heute,

Liane Hald, Erika Glässner, Margarete Kupfer, Reinhold Schünzel.

2 urfidele Akte mit Gerhardt Dammann. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*



Der große dra tellige Monumantal-

Fortsetzungs - Ilm der Eilen Richter-Klasse der Ufa

Die Abenteuerin von Monte Carlo

Ab nachsten Freitag: 2. Tell:

Marokkanische Hächte.

Die Aufnahmen fanden statt in: Italien Spanien, Portugal, Marokko, Algier und Aegyptien.

. . . . . . . . . . . . . . . . . . . tlantic-Cabaret

Kirchgasso 15. Telephon 485. Das Weihnachtsprogramm d. Sensation.

Gastspiel MAX EHRLICH
der große Humarist und Parodist

Charles Whistler | Geschwist, René Konzart-Kun tpfaifer

Hanni Hartmann | Fritz Waldow Tanzspie e

Ris und Chard | Oscar Altani Exzantisches Med par der zaubarn e Humarist Frau Brekt, Jrena Schiffgen-Jarkowska to Brem Walhachts spectoirs. — Sprecher: Harry Berger. - Künstlerkapelle: Heinz Pfeifer.

Nach der Virstellung: Orig. Alexander-Jazz-Band. Sonntags 2 Vorstellung:n: Nachm. 4 u. abends 8 Uhr.

. . . . . . . . . . . . . . . .

chwalbacher Str 57 Heute letzferTag Der maskierte Reiter Vierter Tell.

In den Händen des Steppenräubers! Wildwest-Film in 6Akt. Ferner:

Helt. Lus spiel-Einlag. Ab morgen : Punfter u leister Tell Mackierter Reiter.

ammer :: Lichtsaisis Mauritiusstr. 13.

Der heilige Stand der Ehe. Drama in 4 Akten.

las eiserne Recht Detektiv-Schlager

in 3 Ak en. Nobody!! Das menschi. Rätse

I. Episode: Der geheimnis of e Passagier.

Cimplizissimus :: Er te vornehmste

WIESBADINS Webergasse 37 Telephon 1-28. Dir.: M. Alexandroff.

Ab 8 Uhr abends: 1 .- 1 . Dezember

FLACK Drastischer Komiker

4 Mernings Stars Tanz-Ensemble Harriet Morell

Vortrags-Diva igmor und Knut Tanzpaar der Mode

Rita Taft Chansonnière Ivonne Claudia

Chanteuse Française sowie die übrigen Kunst er. Eintritt 15 Mk.

Soupers 35 Mk.

heute ab 31/2 Uhr:

Moderner Tanz u. Unterhaltung.

Lnemer

Staats-Theater.

Sonntag. 4 Dezember. Radmittags 3 Ubr.

3phigenie auf Tauris. Schaufpiel in & Aften von Joh. Wolfgang von Goethe

Balter Zofft Oreit . . . Kuguit Mombe Pnlades . Otto Wollmant Arfas . . . . . . . . . . . . Otto Schauplas der Handlung: Datr vor Dianens Tempel.

2. Borftellung Thonnement D. Die Dochzeit bes Faun. Burlestes Traumipiel für Mujtf in 2 Aften in Bilber). Dichtung von Robertch Moor. Mujtt von Bernbard Gelles.

In Szene geleht v. C. Sagemann.

In Szene geiest v. C. hagemann.

Gehalten:
Giloo, ein Garpt in den beiten
Jahren . Alex. Kolalemics
Ordu, lein Neffe . Frih Cherer
Monlas, deffen Aumyan
Dulbo / Houninner Wor. Joh'
Apro. e. Kyningde G. Geogradach
Kall / wei junge L. Roffmann
Trotto / Taunen . d. Geogradach
Kall / wei junge L. Roffmann
Trotto / Taunen . d. Geogradach
Mall / Mari junge L. Roffmann
Trotto / Taunen . d. Geogradach
Mall / Mari junge L. Roffmann
Trotto / Taunen . d. Geogradach
Baummäbel Maller-Meichel
Zwei Rodolde . Eun Dap dorf
Lenn Greif

Gin Troll ... Bonla Ridolett Wilter Cheef . Briebe. Druter Om erften Aft: Walbgeiftertang. Rufffal, Leftung: A. Rother, Bad bem i, Afre & Min. Paufe. Unfang 7. Onbe nach 9 Uhr.

Montag, &. Dezember. Bet aufgehobenem Abonnement.

Bum eriten Dale Botaid und Berimutter.

Romebte in a Aften con IR. Glob und C. Rtein. In Caene gefeht Max Anbriano ntter Bernh, herrmann unn . Dr. B. Gerharbe to . Guico School

Derimutter. Bernd. Dermann zeihmann. Dr. D. Occhards Destinath. Guitan Schwad Berts Underlieft. Karl L. Diehl Radiner. Dans Gernhöft denru Stohernamn. Dr. Diehler Senator Ohredhe. D. Wiegner Farrell, Bolisetheamter Walfpang Andriano Hergulson, Vollsetheamter Guidon Eehemann Ein herr. Guitan Albert Sidnay. Ludwig Dörrer Cin Bote. Abolt Spieh Frau Botald. Hanga Ruhn Orma Potald. Heiga Reimers Jel. Geldichin übt. Deiga Reimers Jel. Guttmann, Kodell. F. Hid herl. Kellon, Modell. Id. Jüttner Wis O'Brien. Modell. Id. Jüttner Dienlimaddem bei Frau Volaid Gellier Rad, dem I. Mft 16, nach dem L. Mft 18 Winnsten Paule.

Unlang 7 Uhr.

Resideny Theater

Sonntag 4. Besember, corm il Uhr. Halbe Preile. Märchen-Galtiplet von Direftor Hudolph Posiin. Chrififindeleine Geburt

Weihnachts- und Arippenfpiel in & Aftern. Radm. 3 Uhr, ermähigte Breife:

Lottdene Geburtetag. uftiplet in 1 Alt oon 2. Thoma. Dierouf;

1. Klaffe. Gujtfpiel in 1 Utr von E. Thoma. Thembo ? Uhr:

Das Glüdemabel. olfoftlid mit Gefang und Tang Ruchaus-Ronzerte

Sonntag, 4. Dezember. Nachm. 4 Uhr im Abonnements Symphonie-Konzert

Leitung: C. Schuricht, städt. Musikeliraktor. Orchesten Städt Kurorchaster.

Orchester Stadt. Surocenssist.

1. Symphonie Nr. 5 in E-moll.

1. Andante — Allegro con anima. II. Andante cantabile. III. Allegro m derate, IV. Finsie (Andante maestoso — vivace).

2. Andante cantabile sus dem Streichquartett D-dur, op. it.

3. Tema con variazzioni aus der Suite op. 55.

Similieb von F. Tsobaikowsky.

Nachmittage 4-6.30 Uhr Abonnements-Konzart Stadt. Euroroussiss.

Leitung: H. Jrmer, städt. Kurkspellmeister.

Kurkspellmeister.

Ouverture su "Euryanthe"
von C. M. v. Weber.
Fackeitans in C-moll von
G. Meyerbear.
Fantasie aus "Sameon und
Dallia" von C. Saint-Sadas.
Ave im Kloster von Kenzi.
Ouvertüre su "Mignoe" von
A. Thomas.
Fantasie aus "Tannhäuser"
von R. Wagner.

Abends 8 Uhr im klein, Saale: Experimental-Abend

Experimental-Abend
Dr. A. Mayer-Well, München.
Rätzei unseres Seclonie enstigen des Uebersinnischen.) Neuer Vortrag, neue Experimente.

I. Das Gebiet der scheinbaren Phinomeae und gelösten Rätze. Spiritiamus Mediumismus — Tachteken — Tänschungskünste berühmter Medien – Materialisationen Mit spiritatisch. Experimenten usw.

Neuland dir beste, echte Phinomene, unbekannte Naturkräfte. Unterbewullte Seelenzustände – Spaltung der Persönischkeit – immeista der Seele – Gedankenstraten – Innenkonsmiraten – Innenkonsmiraten – Miteriagen, Siderisches Pendel.

Mit vielen neuen Demon-

strationen. Montag, 5. Dezember.

Nachmittage 4-6.30 Jun: TANZ - TEE

Abonnements-Konzert Stadt. Kurorchester. Leitung: H. Jrmer, stidt. Kurkspellmeister.

Nachmittage 4 bis 5.30 Uhrs

Kurkapelimeister.

1. Konzert-Overthre, A-dur von A. Klughardt.

2. Slavischer Tens Nr. 3 u. 4 von A. Dvorák.

3. Ballet egyptien (4 Skize) von A. Luigini.

4. Vorspiel zu "Nkrodal" von O. Dorn.

5. Im Reiche der Elfon aus "Der verzuuberte Prinz" von O. Hösen.

6. Fantasie aus "Traviats" von G. Verdi.

Abends & Uhr im Abonnement im großen Saale: Kompositions-Abend mod r or Meister.

mod r er Meister.

Ausführende:
Hens Göbel, Mainz, Klavier,
Alfred Jeschke, Viologoello

1. Sonate in A-dur von Racul
von Kotzalski, a) Massino,
b)Lente sostenute, d)Allegro
moderate.

2. Sulte (Op. 6 von Hans Gäl.
a) Präludium, b) Burlesko,
d) Arie, d) Capriccio.

2. Sonate (F-dur Op. 6) von
Rich, Strauss. a) Allegro
con brio. b) Andante ma
non troppe. c) Finale.

Allegro vivo.

# Guie Rücher weinnachstisch... H

Bilderbiicher und Mabucher.

		AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF
Scholz künstl. Märchen-Bilderbücher jd. Bd 12	Künstler-Volksbilderbücher jd. Bd 6.60	Künstler-Malbücher Serie I II III IV
Kaulbach-Bilderbuch 27	Der Struwelpeter	3.60 4.80 5 7
Kranzchen-Bilderbuch	Der Struwelpeter, auf Pappe	Spiel und Tanz in buntem Kranz, kart 3.50
Das schönste Bilderbuch	Prinz Grünewald 12.	Bilderlust, kart 2.50
Wildermuth, Kinderweit 27	Im Himmel und auf Erden 14	Guten Tag, kart 2.75
Pletsch-Bilderbuch	Der klass. Pegasus 16.	Liebe Kinder, kommt berbei, kart 7.50
Caspari-Marchenbilderbuch 18	Bastian der Faulpelz 12	
Gartenlaube-Bilderbuch	Hey, 50 Fabeln mit Bildern 22	Fritz und Franz, Bubengeschichte 9.50

# Märchenbücher.

Jeder Band . 10.-

Andersen-Marchen Grimms-Marchen Bechstein-Marchen Volksmärchen Deutsche Volkssagen Hei els Schatzka-tlein Aus der Knabenwelt

Meidingers Kinderka ender 1922

S. Reinheimer Toni Schumacher Josefine Siebe Josefa Metz Heinrich Scharelmann Peterchens Mondfahrt

Ein Marchen von Gerd von Bassewitz mit 13 großen Bildern von Hans Baluschek

Auerbachs Kinderkalender 1922

Erzählungen von Max Geissler Agnes Hofmann Else Hofmann Robert Reinick

Jeder Band . 7.50 ca 120 Seiten mit 3 Bildera

Ander en-Marchen Grimms-Marchen Bechstein-Marchen Deutsche Volkssagen Stökl, Erzai lungea Tl Eulerspiegel 1001 Nackt

# Knaben-

Der gute Kamerad, Jahrg. 35 . 52 .-Deutsches Knabenbuch . . . . 40.-Jung-Deutschlandbuch . . . . 30.-

Meidingers Knabenbuch . . . 25 .-. . . 34.-Flemmings Knabenbuch Neu r Deut cher Jugendfreund 27.50

Universum Jahrbuch 48.—

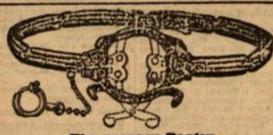
Kamerad-Bibliothek . . . Band 18 .-Karl-May-Romane . . . Band 24 .wie: Garlopp, Otto Ernst, Franz Treller, Max Felde, Wilhelm Mader, Karl Tanera, Fritz Holten u. a.

Meidingers Madchenbuch . . . 25 .-Das Kränzellen, Jahrg 33 . . 52 .-Tochter-Album, Bd. 67 . Deutsches Madchenbuch . . . 40 .-Jung-Madchenbuch . . . . . 30 .-Herzbiattchens Zeitvertreib . 28 .-

Ury Nesthäkchen Erzählungen

jeder Band 12 .-Kranschen-Billiothek . . Band 18 .-Ury Nesthakchen fliegt . . . . 15 .-Madche bücher erster Schrift tellerinnen wie: Joh. Klemm, Sophie Klörs, Berta Clement u. a.

Unsere Spezialabtellung bletet reiche Auswahl zu den noch heute billigen Bücherpreisen!



14kar. Gold verstärkt sehr elegant und dauerhaft im Tragen, mit Schloss und Sicherheitskette 1206

uwelier Hall

# Electromophon Das Musik-Instrument der guten Gesellschaft Elektr. Antrieb — Elektr. Selbst-Ausschalter — Geräuschloser Gang — Reiner voller Klang — Für alle Stromarten bei geringstem stromverbrauch ve wendbar. Musik-Haus Emil Apelf Frankfurt a. M., Katharinenpforte 1. Kostanione Zusendung der Broschäre mit Proisen.

# für jeden Arm und für jede Dam nuhr passend!

250.-, 80.-, 125.-, 275.- um.

# Kalasiris



Patente aller Kulturstaaten zablreiche Anerken magen bietet alle Vorteile des bestsitzenden Periser Korsetts, jedoch ohne dessen schwerwiegende Nachteile.

Spezialfoccons für Kranke u. Kinder Büstenhalter.

Vor den vielen Nach-ahmungen wird dringend gewarnt. Jedes echte Stück tragt den Stempel "Kalasiris." — Maßige Press. — Illustrierte Broschüre und Auskunft kostenl.durch das

Kalasiris - Spezialgeschäft Wiesbaden, Wilhelmstr. 4. Tel. 4256.

Gasgefüllte Lampen Flack, jetzt: Luisenstr. 25, gegenüber dem Resignmessina. Takanoo 741



Herrenschuhe in schwarz und braun, Damenschuhe, Halbschuhe, Kinderschuhe zu Fabrikpreisen direkt an Verbraucher, noch ohne Preisaufschlag.

50 % billiger als im Laden. Versäumen Sie diese günstige Gelegenheit nicht. Teleph. 3232 A. Haggenberger & Co. b. H. Rheinstr. 71

# Westendstr. 19. Ede Echarnhor

Anfertigung aller Regepte, auch Rrantenfaifenter August Hartman

> Dogheimer Strage 25 Gingang Sellmunbftrage.

Damen- und Herren-Mantelstoffe

empfehle in guten Qualitaten, gu billigen Breifen.

2件4段提供利益的商品的特别的4件 Die schönsten Welhnachtsgaben

finden Sie stets preiswert im





ben ihnen guftebenden Betrag umgebend in den Bormittags. funden von 10 bis 12 Uhr Markiftrage 1, 3immer 22. ab-

mitd. ift die Suopenipe fleinrentner. Wie uns mitgeteilt wird. ift die Suopenipeijung für bedürftige Kleinrentner im Schütenbol-Altersbeim von Montag. den 5. Dezember, ab wieder eröffnet. Speilezeit von 1/12 bis 3/1 Uhr. Karten a 1.50 M. find im Bureau des Bereins der Kleinrentner zu erhalten.

ber Kleinrentner zu erhalten.

— Freigewerschaftliche Betrieborätesentrale. In dem Bortragsab nd des Gerichisveserendars Lord behandelte dieser allgemeine Fragen aus dem Arbeitserecht. Insbesondere gab er ein Bish über die Gründe, die zu einer fristlosen Entlassung von Arbeitern auf Grund des 123 der Gewerbeordnung berechtigen. Bor allen Dingen ist Diebstahl oder Entwendung steet ein Grund aur Entlassung, auch dann wenn das Bergeben sich nicht in dem Betrieb des Arbeitgeders abgespielt hat. Anders dagegen bei Vergeben der groben Beleidigung. dier muß der Tatz beitand in liegen, das innerhalb des Betriebs der Arbeitzen sich des Bergebens ichaldig gemacht dat. Redner gab den Wes an, den der Petrieds es Betriebsrats muß es immer wieder detrachtei werden, über alle Einsprüde gegen Entsallungen ein Prototosl aufzunehmen, da an diesem rein sommellen Fehler lehr oft Klagen gegenstandslos werden. Durch die reze Beteiligung an der Dissusion ergad sich das trage Interese, das die Betriebsräte diesen Rechtstragen entragendringen. — Am Dienstag, den 7. Teszender, sindet die Fortlekung des Irhemas statt, und endigt damit auch zugleich der diessährige Bortragszuflus.

— Berustundliche Borträge. Der letzte diesiährige bes

Berufstundliche Borträge, Der lette diesfährige berufstundliche Borträge, Der lette diesfährige berufstundliche Bortrag findet am Montag, den 5. Dezember, abends 8 Uhr, im Rathaus, Simmer 36, über tolgende Berufe statt: 1. Bäder und Konditor, 2. Mehaar und 3. Schreiner. Es find dieses noch drei Berufe, die für die zur Schulentlasung, tommenden Knaben von besonderem Interesse sein, diesetzte die besonders ein.

besonders ein.

— Offentliche Sandwerker- und Mittelstandsversammssung. Wie aus dem Anzelgenteil der Zeitung ersichtlich, findet sommenden Montag, den 5. d. M., abends 8 Uhr. im Anzeum 2 am Boseolas eine öffentliche Mittelstandsversammlung statt. Redner sit der bekannte Mittelstandspolitiker, Reichstagsabgeordneter Knielt aus Kassel, der über "Lebensfragen des deutschen Dandwerks- und Mittelstandes" ipsechen wird. Der Behach der Berammlung dürste auch über die Kreise des Mittelstindes hinaus allen Schichten der Perölkerung auf das wörmste empfodlen werden, da Knielt im Rahmen ieines Idemus die gelamte gegenwärtige Mittelständiss und Steuervolitik grundlönlich behandeln wird. Nach dem Vortrag wird in einer arschliebenden ireien Ausprache die Gelegenheit gehoten, zu den Ausführungen des Referenien Stellung zu nehmen.

Derbande.

— Die Robnverbandlungen in der Metallinduftrie. Mie wir nachtäglich erfahren, ift die in Rummer 545 unleres Blaties ermähnte Lohnvereinbarung zwischen dem Metallarbeiterverband und den Arbeitgebern von Kranffurt a. M. nach nicht zustande gesommen. Die Korderung wurde in einer Sikung der Arbeitgeber abgefehnt und dürfte daber in turzem den Schlichtungsausichus beichöftigen.

- Evangelicher Bund. Am Sonntag, den 4. Dezember, nachmittegs 5 Uhr. findet, wie bereits gemeldet, eine Bundesfeier in der Ringfirche klatt, in deren Mittelpunft der Bortrag des deren Lie, theol. Dr. phil. 3. M. Schmidt von der Universität Bonn lieben wird lider das Thema: "Recht und Unrecht der modernen Theolophie". Ein gewiß lehr zeitgemäkes Thoma. Nach dem Kortrag ist wieder freie Ausgebroche im Saal des Vigerbaules, An der Ringfirche 3, vorgesehen. Das Kingfirchenorchester wird die Verlammung gesehen. Das Kingfirchenorchester wird die Verlammung

mit Kompositionen von Mosart und Ischaftswoff erfreuen. Irob des Andreasmarstes war bei der Beiprechung am Donnerstagadend der Saal der Ringstricke bis zum sekten Blat beieut Das Idema war sa auch interestant genug: "Was können wir von der katsollicken Kirche lernen?" Der Bsarrer D. Schlasse hielt einen klaren, gründlicken aufgemein verständlicken und dabei doch tiesen Bortrag darüber. Die Aussprache war sehr lebbatt und anregend. — Die nächke Belprechung ist seitgesetzt auf den ih. Dezember am gleichen Ort. Ibema: "Geben wir einem neuen Kultursamps ents gegen?"

- Teure Schaimeibe. Aus bem Speilart wird uns berichtet: Die Schaimeibe ber Gemeinde Reinbardt, Sachlen, die bisber jährlich nur wenige bundert Mart einbrachte, wurde an einen auswärtigen Schäfereihefiger für den Jahrespachtpreis von 20 000 M. vergeben.

- Was alte Atten beutzutase wert find. Am Freitag fand im hlesigen Landgerichtsgebäude die Bersteigerung von alten Aften sau der 30 Kauslustige sich eingesunden batten. Es samen zum Ausgebot 23 tolk Kilogramm. Das Höcktgebat betrug 55 440 M., weiches Genehmigung kand. Die vorfährige Bersteigerung brackte bei einem Ausgebot von 53 000 Kilogramm nur 32 330 M.

von 53 000 Kilogramm nur 32 330 M.

— Die Diehküble im Korribor mehren sich. Um letten Montag worde wieder aus einem nicht verschlossenen Korribor in der Herderftrake ein grauschwarzer Herrensberensieher mit Sanistragen und dem Monogramm "W. E." geskoblen. Als Täter tommen swei junge, die iet noch nicht ermittelte Buricken in Frage, die mit weichen Hiten, braunen siberziehern und blauen Schalen besteichet waren.

— Am Donnerstag wurden aus einem Borplak in der Mestendstraße ein brauner Berrensberzieher mit dunkelsblauem Kutter, ein kurses, graues Dameniadett mit awei sleinen Talben entwendet. — Bom Dienstranachmittag wird aus der Bestweichtenke der Diehstall verschiedener Damenmäntel gemesdet. Sachdienliche Mitteilungen über die Täter und den Verbleih der Sachen erbittet die Kriminalpolizet.

— Ausseichnung. Dem Kansbeamten Alfred Reu-

- Musseichnung. Dem Bantbeamten Alfred Reu-mann bei ber Deutschen Bant wurde bas Gilerne Kreus 1. Rlaffe verlieben.

- Der biefine Darft beginnt vom 5. Dezember ab eine balbe Stunde ipoier als feitber, um 9% Ubr.

- Diebftable. In ber fehten Beit murbe aus einem hieligen fotel — Derhichte, In ber legten Beit murbe aus etwem gleichen Pourte ein rolbraun oemufterter Migham-leppich, ber als Tilchecke benutt murbe und eine Geffe von ca. 1.20 × 0.80 Weter bat, gestohten. Der Wert be-trögt einen 16 000 M. — Am vergangenen Dienotag murbe aus ber biesten Gepäcausoabeftelle eine kleinere Kifte, entholtend eine neue Kriftallbomfe mit Decef. Löffel und Unterteller, gestohten. Der Wert Setragt 2000 bis 2000 W.

### Borberinte Aber Runft, Bortrage und Bermandtes.

Binatolhenter. Die inftige Seichstistommöbie "Botofch und Perlomutter", die am nächten Wontog jum erftenmal bier aufgeführt werden foll, fpielt in einer Domentonfeitionsfahrt und werden im erften und zweiten Aft von Manneaufen die neueften Tolletten und Wobeschödpfungen vorgeflihrt. In der Aufführung ift seit das gange Schauspielpersonal beschäftigt. Die beiden Titelrollen spielen Max Andrians und Bernhard

\* Auchaus. Auf der Gisbain auf dem großen Auchausweiher ift für deute Senniagnachmittag von 2½ die 4 Uhr Eismuff und von abenda 7 Uhr ab Eisfal mit Befenchtung und Konzert vorgeschen. — Für heute Seoniagnachmittag 4 Uhr ift im Monnement ein Sinfoniefangert (Ishalfowsto-Konzert) unter Muffbliefter Schurichts Erklung anderaumt. — Wende findet im fleinen Saale der Experimentalvortrag des Dr. WapereMell (München) katt. Der 1. Teil des Wonde dringt des Gebiet Danger-Weit (Munden) fail. Der I. Teil des Edends bringt des Gebiet ber icheinbaren Phonemene und gelöfen Abtlel: Spiritiomus, Medium)s mus, Tichruden, Trance, Tauichangelunde berühmter Medien, Wareriafisfeitenen mit spiritifticen Experimenten ulm., der zweite Teil: Reuland der Seele, echte Ebanomene, undefannte Naturtröffe: Unterbewuhtn Geelenzuftande, Spolitung der Verlindlichteit, Deppelich, Somnambulismus, Dommerzuftände, Jenfeits der Geele, Gedanfenktraften, Innenkonzentration, Willamsichulung, Charafterangen, Siberisches Bendus, mit vielen Willemeichnutung, Characterenberungen, Siberiches Bendel, mit vielen neuen Temenftrationen. — Im Montagmachmiting findet von 4 die Cy. libr wieder Tang-Tee im tleinen Gacle des Authaufes finde not. — Gin Kompositiongsbend moderner Weiber ift für Montagadend 8 Uhr im Abannoment im groben Saale angeledt. Der Abend wird befritten von dem Planiften hans Goedel aus Mainz und dem Kommermufiter Alfred Leichte (Melencello). Das Trogramm verzeichnet eine Sulte von hans Gal, welche fürzlich durch Peul Grömmer im Berein der Künftler und Runftreunde ihre Uraufführung erfabte und eine Sonate in U. Dur von R. v. Reczolofi; ferner gefangt bie befannte Sonate in J. Dur von Richard Strauf jur Mufführung.

\* Dr. A. Maner-Well, ber am Genningabend im fleinen Ruthaussall einem Experimentalvertrag balt, ift, wie und milgefellt wird, am Conntag im Jentralhotzt ju fprocen.

"Blesbabener Runkler answerts. Bei ber Aufflhrung von Berbis Oper "Cthelle" in Mannbeim gab herr Andra (com Staatstheater) als Cal die Portle des "Jogo". Publitum und Artitl wuhten auch dort die gelangliche und vor allem die darstellerische Bedeutsamfrit dieser Darbietung gebührend zu mürdigen. herr Andra hatte mit dem "Jago" elänzenden Erfolg.

### Has bem Bereinsieben.

\* Der Mönnergesangoerein "Unt on, E. B.", gab sein diessähriges Vereinstonzert vor einem zahlreich erschierenen Publitum am letten Somntag im Saale des Zivilfasines (Friedrichtrade). Der Verein, welcher über eine kattliche Schngerzahl versügt, exfreute durch eine Reihe schoner. Chore, darunier einige recht schwierige Rompositionen von deger, Baumonn u. a., die seide stumtlich unter Leitung des Heren Charmeister Et. Rubt sinnzischen und jeuber zum Bortrug tamen und von guter Schulung Zeugnis ablegten. Als Galte waren Jel. Müller-Rudelph und herr Chr. Streib vom Stantetheater gewonnen, am Flügel wirfte berr Rommermusster Wendler. Es erübrigt fich wohl, die fünfterischen Leitungen der Sossen, die fich ihrer Aufgade wieder voll gewachen zeigten, besonders dervorzubeden.

pelgten, besondere bervorzubeben.

Der "Biesbabener Mannergesangerein" labet leine Mitglieber auf Montog, ben 5. Dezember, nbenbs bie Uhr, nach ber Brobe im Bereinstelat ju einer außerorbentlichen hauptversamm-

ang ein.
Der Gesangverein "Lieberblute" halt sein biesichriges Stiftungsseit mit Kongert und Ball om Samstag, den 10. Dezember, abende ? Uhr, im Saale der Tarnhalle, hellmundstraße, ab.

"Berein für naffautiche Altertumskunde und Geschichtschaft ung" Das gemeinschaftliche Mittagesten am Sonntag, ben 4. d. M., nach der hundertsahrseler des Bereins sindet nicht im Ratsteller, sendern im hotel Einhorn (Martistraße) statt.

### Aus Proving und Rachbarichaft.

And Gebenheim, 2. Dez. Um in Jutunft eine sich ere Verteifung der Kohlen bezw. Briseits vornehmen zu können, erlucht die
Konlenkarte nach keinen Grennlicht erhalten huben, die Korte die
Kohlenkarte nach keinen Grennlicht erhalten huben, die Korte die
Kohlenkarte nach keinen Grennlicht erhalten huben, die Korte die einlasseich wird dernauf aufmerstem gemacht, das diesenigen Gamebaltungen.
Zupleich wird dernauf aufmerstem genacht, das diesenigen Gamebaltungen.
Zupleich wird derder in der angeschren Zeit nicht vorlegen, seinen Verennkoff für die Jesder 10 und 11 beziehen können und dieselden für verfassen ertlärt werden. — Bar die Windermannete sie ein Zeil der Brei wal de
dei unserem Walletwert für einen Sportplatz hergerichtet worden. —
Seit einigen Tagen zusche unsere Jugend auf dem Kennba zuweicher werden von einem Kadeleber umgeschren. Der Konde sie la ungsächich auf die Rase, daß es in die Behandlung eines Wiesdadener Spezialarztes verwiesen wurde.

fpd. Dies a. L., L Des. In einem biefigen Betriebe explodierte ein Gasmetor, wobei bem Atbeiter Biertel ichwete Beandwunden an Sanben und Geficht zugefügt murben.

Gin Grubenbrand.
fpd. Uns bem Westerweld, ? Des Auf ber Grube Rullon bet hohr Algerte ein Großever ben Jorverstubt und die obere Schaftanlage aufglable ein. Durch den Wastermanget wurden die Lötharbeiten aufgesetbentlich erschwert. Bieflach muste segar der Indalt ter Jaudengruben des Ortes zu Jewerlöschzweden in Anspruch genommen werden. Der Grubenbetried muß verläufig eingestellt werden.

### Sport.

Buhbell. Auf ihrem Sportplat an ber Lahnftrahe fteben am Sonntag bie "Berlen Turner" mit zwei Mannicaften ben gleichen bes Jud-ballfinds "Bornfflat Ruffleibeim im Berbandsrüdfpetel gegenüber. Anstoh ber 2. Mannicaften 1 Uhr, auschließend 1. Mannicaften.

Schnerderichte bom Schwerzwald und Tannns (nitgeteilt von der Wetterbienstielle Frankfurt a. M.). Auf dem Schwarzwald, dem Feldberg und ben übrigen Gedirgen West und Mittelbeutschalbe ift infolge ber langen Trodenbeit tein Schnes norhanden. Bei kürmischem Oftwiad berricht scharfer Frod.

### Werichtslagt.

Banbru legt Berufung ein,

dn. Beris, L. Des. Conbru hat heute vormitting gegen bas Tobesurteil bes Schwurgerichte in Berfeilles Berufung eingelegt.

### Tagblatt. Sammlungen.

Agblatt - Sammlungen.

Für die Opier der Explosionestatahraphe Dothelm: Ha. J. H. Heinerdinger 1000 M., Ihanseitensahrts Wienes 1000, Ha. August Engel 1000, Direktion und Versonal der Kall. Wollwarensahrts 800, M. Narhand 200, Couls Luit, Walny, 200, Krau Sdith Etrumpf 200, Ingendoud sür entschiedenes Christenium 120.75, Geppert 100, Julius hauer 100, Baner 100, Friede. Einer 50, Orte Selig 50, Frau Alle Alites 20, J. A. 20, Kiasse mitgeteiles Cumme 17 Die 65 M., Gesambeitrag: 23 107 40 M., Hisder mitgeteiles Cumme 17 Offic M., Gesambeitrag: 23 107 40 M., Pür Oppen: W. J. 100 M., planmen 100 M., dieser mitgeteiles Cumme 214 Ct. M., Gesamskunner: Lid Ct. M., Ge

### Honsert

Das 5. Byflustongert im Kurbaus ftand in feinem ersten Teil unter Leitung des herrn Spuard Morin aus Berlin. Dieler Kunftler, saum breifiafafrig, ist gegen-wärtig — seitdem ihn Artbur Rifilch ersolgreich in die musikalische Melt einführte — ein "pielaefvielter" Romponist und zugleich ein in Berlin vielgelechter Dirigent. In beiden Gigenschaften bat er fich nun auch hier treiflich bewöhrt. und maleich ein in Berlin vielgeleähter Dirioent. In beiben Eigenlich ein in Berlin vielgeleähter Dirioent. In beiben Eigenlich ein er ich nun auch dier treillich bewöhrt.
Er dirigierte aunächt leine Burleste für Orchester". Purlesten lind bei unern modernen Lonlekern beienders beliebt.
Burlest — ie toller, te besier: damit ist denn aleich monden Ibertriebenbeit im Ausdruck entifuldigt. Eduard Morin
ist nun nicht gerade von den Isleren. — eher einer von den Besieren. Seine Barleste ist planvoll angeleat, sie bei unneren Zulammenhana, visante motivische Arbeit und dei ennem gewissen Signen in der Tonivrache doch eigenen Sinn und frätigen Impuls. Die Orchestration, von modernstem Zulchnitt, ist nicht um ihrer lesbit willen da, lendern hat wirslich etwas zu lagen, oder vielmehr zu malen. Man denst dabei wohl am ehessen an ein dunt dewegtes übermütiges Karneralstreiben voll kontrastierender Moment, bisder: duschende E. stalten, siedernd und lackend, oder mit diolliger Gravität einherschreitend, damischen sede Unruse aber stütternde Zwizgesväche. Pilie und Scherzworte iliegen derüber und binüber: im tollen Mirbel iogt das alles dahin und — aus ist s. Das Mers ist aus erfülltes Orchester vie uniere Kurfapelle berechnet: sie entialiete unter der tenlamen Leitung den Komponisten solche Botzwae in wichem Made

Kichem Mahe
Bon demielben Komponisten gelangten darnach "drei
Gelänge aus "Giartali" von Nahindranath Tagore" zur
Arauftührung. Detr Baritonist H. Schop (aus Berlin)
diandte sie zum Bortrag; das Orchester hat dabei mehr zu
um als nur zu derleiter Der Stimmungsgehalt der Dichlangen ist in der Musik mit scherem Griff erlost und durch
eine sarbenreiche orchestrale Ausmalung festaelent. Die Singstumme ist destamatorisch sinnvoll gesührt, seine melodische
einzelusge sehlen nicht. Das erste Lied "Schön ist dein
Armband"— fesielt wiert durch die trassistonende, mannliche
Alden Instrumental Einseltung, und ist auch weiterbin
erchestral und vostal mit reichschimmerndem Schmud ausgestert: wie das in auch die roetische Unterlage gebieterisch
verlangt. Das switte Lied Ich dat die um Richts"— ist
von saniter Melancholie bewegt Erinnerungen an Mahlers
Lied von der Erde" werden da vielleicht geweckt, doch ohne
versimmend zu wiesen. Munderichon ist der Dur-Sat "Bu
daupten rauschen die Klätter" mit den aart angedeuteten
antursauten im inkrumentalen Teil. Das dritte Lied "Tod.

bein Diener ist an meiner Tfir" — träat fost grausig ernste Alfine. Es wird falt gänglich von dem mahnenden Todos-Motto beherricht, das erst gegen den Schluß bin weicheren Elimmunasmomenten Raum gibt, dann aber wieder unerbittlich betvordroht. Detr Schen, mit seinem eblen metallischen Organ, lang die Lieder voll Schwungsraft und Empfindungswarme Das Kurorchester seinte alles erwünsichte Keingefühl. Beiden genannten Merken des Komponisten Eduard Marik — und diesem seldst — wurde eine febr ehrenvolle Bufnohme in Blesbaben autell.

lebr ehrmosle Aufnahme in Mesbaden zuteil.

Eine anperehme Befanntichaft erneuerte man mit dem Biolinkonsert (A.Moll) von Aler. Glascunow. Dieler Komponilt gedört nöckt Ischaltowska zu den bedeutenditen Berteteten der neueren aber nicht neuelten rullischen Musit. Im Biolinkonsert berricht noch der Imperiolismus der Melodie, und im letten Sat tritt anch eine entlistedene Retaung für den Militarismus zutane. Das Mert. Ift nicht getade von miefarsindiaem gestlichen Gebolt, aber doch gestlreich erfunden, und die Riolinvartie im besonderen lehr effetivoll und danktar gelerieben. Mit alledem würde des Konzert indes nicht leviel Beifall erlanat haben, wenn nicht ein so beliebter Künstler wie Berr Konzertmeister Al. Berg man nich der Annetzeiterung unterzogen hätte. Er spielte das Konzert, als ein seinnerviner Vertreter modernster Geigenkunft mit östheitlichem Klanglinn, eleganter Technik, und einer Weichseit und Schmiegiansfeit des Bogenstrichs, wie das für die Liebenatmende Sinnlichteit der Komposition wie geschaften leien. Sein Eriola war zweitellos.

Den letzen Leif des Abends sülfte eine Aufführung der

leien. Sein Eriolg war sweifellos.

Den letten Tei' des Abends füllte eine Aufführung der Tondichtung "Barathultra" von Richard Strouk. Zufällig ein Jubilaum. Im Jahr 1896 wor diese kolesie Bartitur 1.0m Romronilien in Anarist genommen, vollendet und 211 nur erkienmal (in Frankfurt) aufgesiehet worden. 25 Jahre ind eine lange Zeit für ein so in der Zeit wurzelndes und aus der Zeit emplangenes Perf Arenen wir uns des Ingendeckures der Geisterkähait, die uns dier entgegenleuchten. Rur die Grundgedanler aus Nichtbes "Barathultra" haben "treie Aurenung gegenen zu den in dunften Wecklel vorübergeitenden doch organisch verhandenen Iondikern: nach ernst religiesen Gekusten — der Widelkreit keindlicher Mächte, rach ernst religiesen Gekusten — der leidenschaftliche Kampf um das innere Glüd, und nach leidpoller Enikagung — ein neues Kaustliches Kingen: endlich der dithorambische Ausschung. der ihmer am unmittelsauften pack — und zum Hahr der der der des der ihmer am unmittelsauften pack — und zum Hahr doch wieder das und eheure Kragzzeichen des Meltagebrucklauft und großstata zu gestalten. Sein lublimes Muntsempfinden, seine temperamentvolle Künstlerdand mußte wohl

auch biesmal das flanglich fein ausgeglichene, reich besette und mit glangender Bertuolität ipielende Orchester an rubmvollem Siege fübren —!

### Aus Hunft und Ceben

Ans Kunnst und Ceben.

— Im 4. Kongert des Bereins der Künstler und Kunststeunde am Donnerstag trat die ausgeseichnete Berdiner Geschausslotstin Ugnes Le od der auf. Sie ist ausglichte Berdinert einer volkolen Misstimme, welche sie mustervillig au gebrauchen verstebt. Mit vollkommener Rube steht sie über der Aufgade und zibt den jeweisten Stimmungsausdruck der Lieder restlos wieder. Nitr denken da dauptsächlich am die Gelange vor Schubert und Dugo Molf. Bri. Leodheder der Gedange vor Schubert und dugo Molf. Bri. Leodheder dracht aber auch neue Lieder von Otto Aricho elser noch irvsendlichen Klasierbegleiter zu Gehör. Dieser noch irvsendliche Komponiti ist ein Sohn des defannten Schwallecher Arates. Er widmete sich ebenfalls dem medisinischen Erudium, warf sich denan aber gann der Krau Mussta in die Mirme. Er ist ein sehr besachter Ionleber Seine Lieder zeigen dieder nache Reite. Glüsslicherweise ist er teiner von den Milermoterasten. Seine Borbister sind noch Schubert Schumann. Bradmus und auch dugo Molf. Die Melodiessustung. Destamation und Klawierdseitung sind vorsüglich geraten Dramatisches Barkos wechselt mit zartdrichtem Empfindungsausdruck — ie nach dem Indolf der Gedichte — so das die Lieder vielleitig intereiserten und hei der Judorerlichalt archen Muslang kanden. Rach dem Indolf der Gedichte — so das die Lieder vielleitig intereiserten und hei der Judorerlichalt archen Muslang kanden. Rach dem Iretin die Aganz in den Geist der Lieder verlenst hate — als Jugade noch ein Artichoesserchens Munistrierlied, dessen tertein des Anschleit über Gelangsvorträgen ivielten die Gannent verleitersten und de Caarnia welle verleder verlenst hate — als Jugade noch ein Artichoesserchens Munistrierlied, dessen treien ein siertiges Milangerten Ernst Grockstund und Klavier von Kornelius Caarniawst. Unter Died verleden der mochten wir dem erwas trivial wirtenden "Kaglor absugewinnen. Doch ist dem annen. Zieder Beihandlung der Institution und der Keiner Beihandlung der Keiner Gelema der Keiner der Keiner der Gelema der Keine

### Kleine Chronit

Willenichaft und Technik. Bei ber Technischen Docichule Charlottenburg ift eine besondere finotechnische Bere luchsanstalt nehlt Dosentur einanrichtet worden.

### Mandelstell.

Wirtschaftliche Rundschau.

Wirtschaffliche Rundschau.

Die deutsche Wirtschaft ist wieder einmal vor einer entscheidenden Wendung angelangt. Obwohl Hugo Stinnes noch immer die Ergebnisse seiner Reise nach London diskret hält und der Öffentlichkeit nichts mitgeteilt hat gewinnt es doch den Anschein, als ob durch ihn zum erstenmal ein greifbarer Erfolg in dem Bestreben, eine Anderung der Reparationspolitik herbeizuführen, erzielt worden ist, ob und unter welchen Bedingungen ein Moratorium für Deutschland in der Bozahlung seiner Reparationsschulden gewährt werden soll. In deutschen Finanz- und Wirtschaftskreisen ist daraufin eine außeordentliche Unsicherheit eingetreten, da greifbare Ergebnisse noch nicht vorliegen, aber Gerüchte aller Art in der Luft umherschwirren. Man sieht der Weiterbehandlung dieses Problems mit begreiflicher Erregung entgegen, denn es würde eine grundlegende Anderung unserer Wirtschaftsführung zur Folge haben, wenn auch nur ein Teil der englischen Absichten zur Verwirklichung gelangt. Man erkennt durchaus die außerordentliche Bewegungstreibeit an, die wir auf finanziellem Gebiete bekommen würden, wenn die nächsten Zahlungen nicht nur gestundet werden, sondern auch späterhin nicht durch Geld, sondern durch Sach- und Arbeitsleistungen abgedeckt werden können. Am wahrschelzleisten ist von den vielen kursierenden Gerüchten dasienige, wonach wir anstalt den nächsten fälligen Zahlungen deutsche Arbeiter nach Frenkreich und — für emzlische Rechnung — auch noch Bußland schicken sollen, deren Leistungen darstellt. Die erste Folge dieser mit ziemlicher Bestimmtheit auftretenden Gerüchte war ein stark er Sturz des Dollars. Die Devise New York, die noch am Mittwochmorgen mit 275 bezahlt worden war, ging innerhalb kurzer Zeit bis auf 1166 M zurück. Es ist durch aus anzunehmen, daß eine en daßlitige G ew ährung des Morntoriums eine weitlere Besserung der Mark mit sich brünger wird, denn schon letzt zeigt sich, daß das Ausland auf Grund der veränderten Wirtschaftsverhältnisse in starken Umfange dazu schreitet, seine Mark bestän de,

unseres Exports und schwört damit die Gefahr großer Betriebseinschrimkungen hervul. Diese ist um so mehr gezeben, als im Inlande infolge der anhaltenden Preiserhöhungen schon ietzt die Periode der Eindeckungskoniunktur" einer beil weitem ruhigeren Absatztätigk eit gewichen ist.

Der Dollarsturz ist für einige Firmen wenige Tage zu spät gekommen, verschiedene Bankhäuser, besonders in Köln, haften sich sehr stark à la baisse in Devisen engagiert und haben als sie endlich zu Deckungen schreiten mußten, außerordentlich hohe Verluste vrilten. Zu diesen Firmen gehört auch die Kölner Niederinssung des bekannten Berliner Bankhauses Ch. Kretzschmar, das allerdings erklärt, aus den regulären Jahressewinnen die Verluste voll decken zu können. Auch die Kölner Firma Harff u. Thomé ist in ihrem Bestande durch ihre Verluste aus der Devisenspektulation nicht sefährdet und lediglich die Firma Paul Mawer u. Co. hat ihre Zahlungen einstellen müssen. Mun wird diese Voreänge bedauern müssen, aber es ist unvermeillich daß Devisenschwankungen in dem Umfunge, wie wir sie in den letzten Monaten erlobt haben, zwanzsläutio auch außerordentlich große Verluste mit sich bringen müssen. Diese Voreänge zeigen aber erneut daß es falsch ist die vornngegungene Markkatsstrophe immer wieder der snekulativen Tätigkeit der Banken in die Schuhe schieben zu wollen: sie beweisen vielmehr, daß gerade in Bankierskreisen auch viel mehr entogengesetzte Tendenzen wirksm waren, die allerdings leuer erkauft worden sind, ohne die aber mößlicherweise der Umfans der Markverschlechterung noch wesentlich größer gewesen wäre.

Es ist noch nicht abzuschen, ob die Besserung der Mark nur vorüberwehend sein wird, oder ob die Devisenkurse sich auf einem wesentlich niedrigeren Niveau stabilisieren werden. Es ist infolgedessen auch noch nicht abzuschen, ob in der unaufhörlichen Teuerungswelle, die mit Beginn der Markverschlechterung einessetzt hat, ein Ende zu erwarten ist. Vorerst halten die Preiserböhungen in den Mark und Temper-Roheisen um 900 auf 3000 M. gesteigert wo

Antrag des Reichskahrates, des Stickstoffsyndikates sind die Stickstofforeise feilweise noch bis um 50 Proz. erhöht worden wenngleich trotz dieser Erhöhung der deutsche Stickstoff noch immer 3½ Mal billiger ist als ausländischer, und nuch das Kalisyndikat hat beim Reichskalirat eine Preiserhöhung beantragt, die über die zuletzt bewilligte (30 Proz.) im Umfang hinausgeht.

Berliner Devisenkurse.

W.TR. Berlin, 3	Dezember.	Drabtiliche Aner	ablungen the
	7017.15 0.	Mk. 7832.85 8. 1	ar ion Guiden
Holland	1543 45 0.		100 Franken
Belgien	\$138 B5 T		100 Krones
Morwood	4010 95 1.		100 Krones
Dinamark			100 Kronen
Schwedes	\$106.85 L		100 Plan Mark
Finaland	39 6.80 1		
Italien	94 05 h		100 Lire
London	871.60 1	873 40 B	1 Pfd. Sterling
New-York	\$17.53 (),	217.77 B.	1 Dollar
Paris	16 3.25 0.		100 Franken
Schwelz	49 5.70 0.		100 Frankes
	\$105.85 T.		100 Posstas
Spanien	-,- d		100 Krones
Wien alte	7.03 0.		. 100 Krousa
» D.Os	7.00 0		, 10) Krones
Prez	243.76 4		" 10) Kronen
Fodspest	31.63 4		100 poin. Mark
Polen	a	4	100 Lei
Bukarest	0.		1 Peans
Buenos-Aires	17.15 G.	70.35 L	* F.Lance
THE RESERVED OF STREET	ALTERNATION DE LA COMPANION DE	17/4 01	

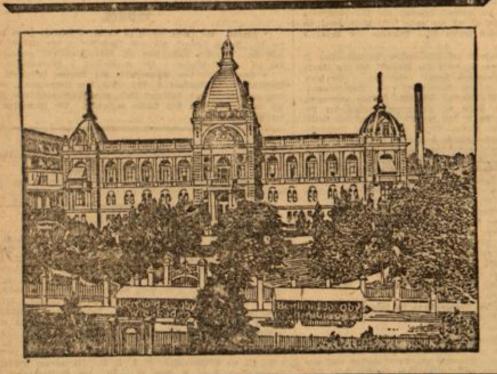
\* Zahlungssehwierigkeiten einer Textilfabrik. Die Baumwollwaren- und Wäschefabrik Landau u. Cie- in Leipzie wendel sich laut "Koufektionär" an ihre Gläubiger mit einem außergerichtlichen Vergleich von 50 Proz.

Man lärbe daheim nur mit ech: a Brauns'schen Stoffarben u. fordere die ich reiche Grat sbros h. No. Z von Wilhelm Brauns, G. m. b. H., Qued inburg a. H. F63

Die Morgen-Unsgabe umfaßt 16 Seiten

Bauptidriffieiter: & Setif &

Secontwortlich für ben politischen Zeil: B. Cefifc; für be baltungeteil: B. Cintber; für den lotalen und provingiellen Gerichtstaal und Danbel: W. Eg. für die frijegen und h. Dornauf, idmelich in Wieddaben.



# sicherheits-Kabinen-Lagerhaus Rerthold Jacoby

Vikteriastr. 2-8. WIESBADEN Viktoriastr. 2-6.

Grösstes Sicherheits-Kabinen-Lagerhaus

Einlagerung von Mobiliar u. Kaufmannsgütern aller Art.

Besichtigung jederzeit gestattet.

Haupthüro: Dotzheimer Str. 57 [Vom 1, 1,: Taunusstr.9]. Telephone: 550 - 4010 - 1256.

Spedition .: Möbelfransport .: Speicherei.

Spezialität: Ubersee- u. Ausland-Transporta.

# Passionsspiele Oberammergau

Spiellage:

Mai 14. 21. 25. 28.; Juni 4. 11. 18. 25. 29.; Juli 2. 5. 9. 12. 16. 19. 23. 26. 30.; August 2. 6. 9. 13. 15. 20. 23. 27. 30; September 3. 10. 17. 24.

Ausführliche Programme und Bestellungen auf Eintrittskarten und Unterkunft durch

Amtliches Bayerisches Reisebürg, München, Mitteleuropäisches Reisebüro G. m. b. H., Berlin,

> No ddeutscher Lloyd, Bremen, Hamburg-Amerika-Linie Hamburg

und deren samtliche Vertretungen im in- und Ausland.

Durch Beschluß des Passionsspielkomitees in Oberammergen ist dem Amilichen Bayerischen Reisebüro vormals Schenker © Co. in Verbindung mit dem Mitteleuropäischen Reisebüro, Berlin, die offizielle Vertretung übertragen worden.

# Speife3 mmer

eich. taftanienbraun geb., Brachtft. fowie 2 berren-timmer, behaparate Dio-belle bill ju verf. Rofen-tran. Billcherplas 3.

# Korb~Mobel

Welde von 150 Mk. an. Peddigrohr von 250 Mk. an. Gröffte Auswahl in samtl. Korbwaren.

Heerlein, Goldgasse 16.
Bescht gung ohne Kautzwang erbeten.

Handarbeiten

für den Weihnach!stisch!

Diese Woche besonders preiswerte

Angebole.

Besichtigen Sie stets unsre Schaufenster.

Bormass

Heinr. Block, Wiesbaden Kaiser-Friedrich-Ring 20.

Anlage und Instand-etzung von Garten

Arrat Berichnitt,

Jamaita Rum Berichnitt, alten echten Beinbrand u. Weinbrand . Berichnitt

in Saffern und Flaichen, bieten gu billigften Breifen an

Weinmann & Co., Offorfabrit und Spirituojen-Grobhandlung origaffe 19 Maing Ze ephon 1 44 Bortreter: Bilb. Dolahanier, Biesbaben, Bingerfir. 14 | Jes



# Spezialhaus

Teppich-Reparaturen D Teppich-Wascherei Mustergetreue Ergänzungen Jachgemäße Ausführung

Referenzen erster Kreise

'Anton' 200

Kein

0

**神学** 

Wiesbaden, Emfer Straße 8

Cal

8

T

8

Mainz, Frauenlosstraße 15

### Grund tudsverfteigerung!

Aweds Aufhebung ber Gemeinschaft merben Dienstag, ben 13. Dezember, vorm. 10 U r, am biel Umtegericht, 3mmer 61, folgenbe Grunbitude verfte gert :

1. Grdb. Diesb.-Mugen, Bd. 58, Bl. 1142, Ifb. Rr. 13-15, Alder Walfmühlitr .-Gaabitr., 10 a 23 qm,

2 Grdb. Wiesb. Mugen, Bd. 92, Bl. 1692, Ho. Dr. 1-9, Alder Unterhollerborn. Totheimer Str. (gegenüber Loreley. Ring). 38 a 30 qm.

Grunbftude find vorwiegenh ale Bau- und Cariengelanbe geeignet.

# Große

Montag, ben 5. Dezem'er 1921, ben pormittate 10 Uhr an, verfteigere ich im Auftrage bes Ronfurd-termilfere im unteren Sia e bes Ratho i den Gefelle :banfes, Dopheimer Str. 24, nachvergeichnete Begenftanbe:

1. Ene Sartie ferti er und halbfertiger Belg-maren, Giolas, Mu'fe und Aragen in Rers. Buchs, Tibet, Dachs und Ranin;

2. Gine Mngahl Tamen-Pelghite und .Diten ;

3. Gin groje Bartie generbter Belle

blientlich m iftbietenb gegen Bargoblung. Die Berfteigerung fi bet b. fimmt ftatt.

Bed, Gerichtsvollzieher

Tel:phon 4729. Gerichtsftraße 5

Das 133. Artiflerie-Regiment wirb am

20. Dezember,

um 3 Uhr nachmittags,

in ber Raferne Papo le in B brid verfteigern laffen: 1. bie Berfreigerung ber Rüchenabfalle vom Regiment für bas 3 hr 1922;

2 bie Berfteigerung bon Tune (Dift) von famtlichen Bferben bes Rig mente fur ba Jahr 1922.

Die Submissionen für jedes bieser Produste werben, berich o ien und einzeln, vor dem 2. Des mber an den Schapmeister b e 133. Ar illerie-Re iments in kaleme Fanoll geschickt. Die Perl nen, welche Interiel an die er Berfteigeru g haben, tonnen zu jeder beit de Kau bedingungen bei dem Schapmeister des Animents einiehen.

Im B.rband ceuifiber Raturmein . Derfte gerer. 11 Rhr, laft in Raing bie

Oberfilentrant Liebrecht'iche Beingutsvermallung, Bedenheim m Soule ber "Mainger Liebertafet", Große Bleiche 86,

in Mains 2 1920er Bodenheimer Naturweine eigenen Bachetume aus beiferen und bejien Lagen, iter feinfte Spatiejen, be fteigern. F21

Allgemein Brobetage im Gutshaufe in Boben eim 7. Dezember, ferner am Berneigerungetage ab Broben nach auswärts werben nicht abgegeben.

# Brennholz

den u. Gichenicheiter, ofenlang u für Reffelfeuerung

Lannen-Anzündeholz lenten Mengen ab Lager und frei Reller.

Buchen: und Eichensägemehl

Franz Ropp & Sohn

Cagemert und Solzhandlung. Mietbaben, neben Güterbahnhof Weft.

> Nerostrafie 8, Seitenbau.

Durch den Brand hat mein Geschäft nicht gelitten. Der Verkauf findet nach wie vor

von 10-1 u. 3-61/2 Uhr statt. Unübertreffbare Auswahl in Damentaschen u. sonst. Lederwaren.

Billigste Preise. In Damen- u. Besuchstaschen noch einige Reisemuster besonders billig.

Offenbacher Lederwaren-Wertrieb Fritz Donsaft.

Ken Laden!

Dass wir Jersil jetzt wieder kriegen Macht uns den Waschtag zum Vergnügen



etal ist des Wasdien wieder eine Lust; im Nu ist die Wäsche ertig, blendendweiß, wie auf dem Rasen gebleicht. Dabei große Ersparnis an Arbeit, Zeit, Seife und Kohlen.

ist das beste selbstistige Waschmittell überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: HENKEL & CIE, DOSSELDORF. Preis das Paket Mk. 7.-

Vertreter: Th. Schultz, Kirchgasse 48.

an Gifenbahnen, wie Uhrwerf, Start. und Schwachitrom-Dampfmafdinen aller Art, elettr. Motoren, Dynamos, Mufifwerfen, Grammophonen, jowie aller Urt Behrmittel u. Spielwaren tonnen nur fachgemät in dem erften fachmannifchen Spezial.Geicaft ausgeführt werben, wolelbit ich eine eigene Bragiftons Dreherel, Anter. u. Motoren. Bidelei u. Ladeftation für Attumulatoren eingerichtet habe. - Auf rbem empf. ich mein

# erstlassiges Lager in eletirischen und mecanischen Lehrmitteln u. Spielwaren

worauf ich für tabellofen Gang volle Garantie übernehme. Darum tauft man am beften u. billigften im Spezial-Gefcaft

Teleph. 3275 Sch. Schulz Mauritiusstr. 9

# Ronturs=

3m Auftrage bes Berrn Ronfurspermalters pen iteigern mir

morgen Montag, den 5. Dez. und folgende Tage

iemeils mornens 10 n. nadmittage 3 Uhr aufangend cas gelamte Barenlager und Geldaltsinventar bet Jirma Runftgewerbehaus Carl Rohr in beren hisherigem Geldaftelotale

meiltbietend g. Barsahlung. Bum Ausgebot tommene Alle nur dentbaren Gebrauchs. und Luxuswaren, Bijouterie und Gilberwaren

in Bronze. Metall, Krikall, Marmor, Steinaut, Barvellan, Terratoiten, Plaio ita als Stuininren, Balen, Schalen, Schreibtiichaarnituren, Schmud-lachen ulw.: ferner

mehrere Taufend Bilder aller Art. Blumenfrippen, Blumen- u Bultenftand., Blumen-fübel uim., fowie Die

fompl. Ladeneinrichtung,

bestehend aus 4 tompl. Schaufenstereinrichtungen, mit Bronzenestellen u. Spiegelalaso atten, Wands Glasichränfen, Regalen, 2 Thefen mit Glasanf-laben, Tilchen, Wiener Stüblen, Korbselleln nim, Belonders afinitiae Gelegenheit sum Ginfauf rend voller Beihnachtsacichente in jeder Breislage.

Bis gur Berfteinerung findet ber Ronfurs-Mus-

Die Labeneinrichtung tommt am Montag. den 5. Dezember, mittags 12 Uhr, jum Ausgebot,

Rosenau & Wintermener, Beeibiater Auftionator und beeibiater Taxator. Größte Auftionsfale Bicobabens,

是過程的需要指數据到於自制例的智慧和

Telephon 6584. 3 Marftolan 3. Telephon 6584. 位是特别是特别

Fernruf 2640 und 88.

an Saufierer u. Wiedervertäufer! Pre fe à Mt. 110 .- und à # t. 130 .-Fetter, Frantfurt a. Main-Riederrad. Franenhofftraße 1. — Romer 5544.

Ahmaschinen fahr Ador, Dezimal- u. Talul-W.gen raparlert

Schulgasse, Ecke Kirchgasse.

Fernsprecher 543.

Fernsprecher 543.

Der gute Wein.

Die gute Küche.

Das gemüfliche Lokal

Spezial-Ausschank Macholl-Liköre

Spangenberg sehes Conservatorium f. Musik

Wilhelmstr. 16 Direktion: Professor W. Fahr Telephon 749

Dienstag, den 6. Dezember, abends 71/2 Uhr,

im grossen Saale des Kasinos, Friedrichstrasse 22:

Vortrags-Abend

von Schülern der Oberklassen (Klavier, Violine, Gesang). Eintritt frei gegen Programm von 50 Pf. Vorbehaltene Platze zu 2 Mk. im Büro des Konservatoriums und in der Musikalienhandig. Stöppler, Rheinstrasse 41. 1217

veranfinitet am Conning, ben 4. D gemb. 1921, in ber Zurnhalle, Beilmunbur, 13. Stiftungsfest Bal Beitung: Berr 20. Rrombad.

Bereine und Brubergefelifchaften, fowie Gonner bes Bereine laben wit

Caa'offnung: 3 Uhr.

"Nassovia" Wiesbaden

# Arbeitgeberverband felbständiger Kausleute

im handelskammerbezirk Wiesbaden.

Dienstag, den 6. Dezember 1921, abends 8 Uhr. in der Aula des Lyzeums II am Boseplaiz:

# 109 des Herrn Fritz Ph

"Wirtschaft und Weltanschauung.

Karten hierzu in der Osschäftsstelle. Wilhelmstraße 1, und den Verkaufsstellen S. Blumenthal & Co., J. Bormass G. m. b. H. und in sämilichen Verkaufsstellen der Firma August Engel.

TET TENNES OF A PROPERTY OF THE PARTY OF THE

bekommen Sie noch alle Sorien Schuhe u. Kernleder bei Löwenhoff u. Kaufmann



Da ich eine Preissteigerung frühzeitig voraussah, habe ich zur rechten Zeit größere Abschlüsse getätigt, sodaß ich mich in der Lare befinde, meinen Kunden

# Schlafzimmer Küchen

großes Sortiment in weiß lack. Metallbetten

sowie Einzelmöbel in wirklich gediegener Ausführung u. reichster uswahl zu staunend billig. Preisen anzubieten. Ein Besuch am Lager überzeugt Sie von der Qualität.

Wiesbaden, Friedrichstr. 41 (Laden und 1. Stock) Gegr. 1891.

Durch meine Reellität zum Erfolg. Verkauf gegen Kasse und Tellzahlung.

Elektr. Tischlampen mit und ohne Seidenschirm

elektr. Bügeleisen sowie elektr. Koder zu verkanfen.

Albert Stöppler, Karlstraße 28.

Feiner Privat-Mittag- u. Abendtisch



anerkanni gut und preiswert.

Speisen nach d. Karte cowie Lieferungaller Gesellschafts - Essen empfiehit



Max Christians, Küchenmeister Rheinstr. 62. Tel. 2197.

Janzkleider Ball- u.

fertigt schick und preiswert

Clemens & Co. Rheinstraße 91.

Mandalinen Stiarren, Banbonions, Geigen. Anfragen unter T. S.

Ub 1. Dezember 1921 ericheint:

# Beinrid Rippler Berausgegeben von

Unter Mittorbett son Mar Winterberg, Souars Wilhelm o. Mailote, Dr. Sufter Mans ari Orreder. Dillh Dahot. Run Uram u. c.

Die neue zweimal läglich erscheinende grobe Berliner Tageszeitung

Bezugspreis monatlich M. 15.- frei haus fet jeber Boftanftall ju abonnieren fie Rachtrag Dollertungstille 1921). Drobeabennement wird auf Wunich für die Sallie des normalen Bezugspreifes trei Baus für M. 7.50 gelieber. Beitellungen für bas Drobenbonnement lind gur an untenftehende haubtgelchäftsftelle w richt

biften um gell. jotochge Abonnements-bestellungen und Befannigabe in befreundeten Areifen.

Bauptgefcaftsftelle Berlin 600 48 Zillheimin. 4 - 9

# Kein Badenl Gardinen

Stores . Bettdecken-Tülle Madras - Garnituren

kaufen Sie

in solider Qualität moderner Ausmusterung zu allen, niedrigen Greisen

Spezial-Geschäft Schulgasse 8 1. Etage

Don 9 b s 1 und 2 bis 7 Uhr geöffnet. Dertrieb o. Grzeugnissen sådis. Gard nan-Fabrik. Richard Bermegh.

Gie fpielen Rlavier ober Sarmonium obne jede Bortenatnis nach der preisgefrönien jojort less u. heicharen Klaviatur-Rotenschrift Rapid. Es gibt feine Roten. Bissernober Taltenschrift, die so viele Borssige dat wie Rapid. Geit 17 Jahren weltbesannt als bislighte u erfolgreichite aller Methoden. Anseit, mit periodied Erüden u. Musitalien-Berseichnis 21 20 Mt. Auffärung umsonst. Berlag Rapid. Rotios T. Find

# Ohne Noten

lernen Erwachsene in 2-3 Monaten Hott Klavierspielen ( yst. P. A. Fay). In wenigen Stunden spielt man Lieder, Tanze, Opern, Operetten, sowie die neusten Tanze und Schlager.

P. Sittinger, Dotzheimer Str. 55, II.

3n Biesbaben ober Umgebung wirb Beteiligung 7

an einem nadweisbar rectien Unternehmen geinit. Anfragen unter T. S. 200 an Bila Saafenftein



Geschäfts-Verlegung.

Meiner werten Kundschaft, sowie Nachbarschaft sur Kenntnis, daß ich meine BACKEREI vom 5. ds. Mts. von Helenenstr. 20 nach meinem Hause

Bismarckring 31, Ecke Frankenstr.

verlegt habe.

Tombola.

diefem Bege gang beionbers ein.

Ich bitte, das mir seither geschenkte Zutrauen auch ferner erweisen zu wollen.

Jakob Höhs.

Ball T

Der Boritant

der !

bereite

aller ?

rung t

wie im

atmen

in un e

器都60

gegeng

ber @

ra D

Ben

21

u

ole grobe Mode u befannt billigften eif. liefert folange der Borrat reicht. Rompl. Anzugitoffe 3,10-3 20 Meter oon 350 Mt. an.

Reue aparte Mufter eingetroffen.

Rein Laden!

Miesbaden Tuchverfand Udolfsallee 6.

Meu

Batik - Stoffarben für Weihnachtsarbei en Holzbeizen

Drog. Machenheimer Ecke Bi-marekring und Dotzbeimer Stralle. 1214

Männergesang. perein

Bente Countag, ben 4. Tejember 1921, ab 51 undmittage :

Gründungsfeier

mit Tang im "Comalbacher Doi", Emfer Etrage. Es labet biergu bollichft ein

Der Corffan Eänger-Quartett,, Urion'

Bente Conntag, ben 4. Dezember 1921 . Stiftungsfest undreasmartt. Nachl

fowie Tanz - Tombola im Caafbau ber "Mainer-Turnhalle", Flatter Gin ff. Zongflache. - Er ma Mu it. Freunde und Gonner find berglichft eingelaben Anfang 4 Uhr.

Tanzschule Max Kapla Heule Sonntag, den 4. Dezember! Tanz-Ausflug Sonnenberg, "Nassauer Hole. Anlang 3

01010101010 Hansa-Hotel

Gernfprecher 5852.

Sonntag, Den 4. Dezember 1921:

Mittageffen Gebed 981, 20 .-

Ronigin uppe

Seegunge geboden - Rarioffelfalat

Schinten in Burgunber Rartoffelbrei.

010

PIEL

Spielwarenhaus Wiegel & Co.

KI. Burgstr. 1 . WIESBADEN

Spezialgeschäft erstklassiger und feiner Spiele und Spielwaren.

5 PIE

# Weihnachistite des Retiungshaufes.

Soffende, bittende Kinderaugen! Kennft bu fie fieber Leier? Dann bent auch unferer 90 Bileg-finne und hiff uns. für fie eine ti. Weldnachtsfreube zu bereiten. Wit tragen iemer water ben Sozaen und Rojen ber Zeit. Ein treundl, Gehenfen auch unf rer Anstalt ift bringend notig. Dantbare bergen grüben alle lieben Freunde.

Der Borlionb:

Sefeimrat Reger, Bierfiaht. Bfarrer Grein, Mieg-aben Lebrer Tauerich Miegbaben, Bordftrobe 5 fandmirt G. Schneider, Riebrich, Anftaligt führe federt ber Anftalt, Schuller, Sharnboriftraße 11. Fontfanto Miegb. Bant | Sandel 11, Gemerbe, F200

Um un eren 46 vertrüppelten Rinbern auch in Diefem Jahr eine Leibnachtefreube bereiten ju ionnen, rufen wir ben Opfer inn aller Freund: und Gonner an.

Unfere eigenen IR ttel find burch bie Teuerung bes lesten Bahres ericopit. Belft uns wie in fruberen Johren ten Gabentifch far bie armen Aleinen bereiten, bir ihr Beihnachtefeft in unferer Anftalt verbringen muffen.

Welbipenben, Spiele, Belleibungeftude, Bafde, Ebit und Gebad werben ban bar entgegengenommen von ber Oberin Greiin von ber Goly, Biebricher Strafe 3 und Canita & ra Dr. Gurabge, Mainger Strafe 3.

# Weihnachtsbitte! Benfergungshaus für alte Ceute

(Privatmabitatigfeiteanftaft).

Es fehlt nas in dieler immeren Zeit an allem and die Ieuerung ist jo arch, bak wir für unjere 80 allen Leuie um das tas.iche Auskommen ringen milen. Darum bitten wir unfere Mithurgerinnen und alle, welche in der Lage find, mit mit reinlichen Equen helfen zu wollen, fri es Geb. Kleidungsstüde oder Robrungsmittel, damit wir unseren pereinsamten Allen eine Meihangebesolt unferen vereinfamten Alten eine Weibnachts. teube mechen fonnen

Gaben werben entgegengenommen in ber An-il Schiersteiner Strafe 34, jowie bei den Bore-nbemitgliebern beren Stadtegt W. Arnt, ilen a D. Bifel, Beigeordneter Boramann, Stadt-leiter Compt. Menacht Geillicher Bort Bruber. eier Roniul Buranbt, Geiftlicher Rat Geuber. nigtorat Dr. von Vicenen, Birra emftr. Travero, ift von Tetlan femte im "Tagbi. Beelag". P211

# Weihnachtsbitte bet Raffan an ber Babn.

Beibnachten nabt, bas Geft ber Liebe, und unfere treben und fleinen ichwachsinnigen Rinder vertien barauf, des ihnen tres der Rot der Zeit das
illind den Weidnachtstilch wieder dedt. Gelfen
dese Bermendung, was die Liebe uns gibt, sei
eine Gabe in Geld, sei es ein underes Geschent
Gatt wolle alle Ltede pergeiten!

F378

Et Borfinenbe bes Borftondes. Blattin, Blatter. Der Direftor: Tobt, Bebrat.

Boltichedtonto be: Anitalt ift Frantfurt- Pt. 4000.

Filiale Mainz odwigstr. S. Pernspr. 4400-1404

Gen.-Vertr. u. Fabrikniederi. von Lausitzer Tuchfabriken

# lefzf: 14 Oraniensfr. 14

Kirchgasse	Moritastraße	11
Schwelhech.	14	straße
StraBe H	Oranienstraße	

Tuchgroßhandlung what feiner Maßschneiderei.

für feine 500 Bfleginge. Barme Rieibung und Bajche ift bringenb notwendig. Ruch Bucher und Spielfaden finb erwanicht.

Gelbbetrage nimmt Grl. D. Berbit, Albrechiftrage 17, entgegen, ebenjo bie Sammelftelle für Gegenftanbe, Querftr. 4, B., vormittagi.

Der Borstand: Frau M. Noether, Fren v. Frenhold, Fri. 3. Serwegen, Frau M. Wuben Geheiment Lieber, Stabirat Arng.

Kunsihan dlung

### Faunusstr. 18

empf ehlt zu Weihnachten

Radierungen von ersten Künstlern Aparte Holzschnitte

Kunstblätter in grösster Auswahl Sabletts für Handarbeilen

Kassetten aus echten Hölzern Gemälde.

Wiesbaden

# Renten-Berficherung.

Bieibi. Berfonen: 87.12 74.57 20.74 110.25 132.06 159.87 WL als lebenstängliche Jahrebrente. Beim Gintrittanter in ben Awifcheniafren fin fiehende Blenteniste abgestuft. Aeberzeitiger Eintritt. Die lofort beginnende 158,87 ML ift bei ber ansauernorn kenerung und Semerbeinjung für nucht mehr friberb

(Meniner, Chepaare, Benflonare, affeinftebenbe Damen)

bringend empjehienstvert. Boiltommen ichere Rapitalanlage, enzahlung in die Bodmung obne Lebensattest. Strengste Berichvolegenheit. 9d). Port, Generalagent, Mieskaden, Luijenftr. 26. (9—121/4)

Kapital und Reserven Mk. 650 000 000

Flale Wiesbaden Zweigstelle Bingen a. Rh. Wilhelmeir. 14. Fernspr. 5631-25 Mainzer Str. 16. Fernspr. 770

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Zweigstelle Rüdesheim a. Rh. Rheinstraße 14. Fernsprecher 311

# Herzliche Bitte!

Ueber 150 Kinder warten barauf, daß wir ihnen eine fleine Weibnachisfreude bereiten. Ge feb't uns an allem und die Teuerung ist so groß, daß wir um das ichgliche Austonimen ringen mussen. Da biten wir alle, die uniere Kinder lieb haben und uns zu belten bereit find, um eine Gabe der Liebe aum Beibnachissen. Dankbar sind wir auch für Lebensmittel. Rieibung und Epielsachen. F208

Der Sansvorffant ber Faulinenftiftung: 3. v. Bintingerobe. Oberin. Blarrer Cidiboll.

# Dringende hergliche Bitte der Rinderbewahranstalt!

Bor 87 Jahren als Kinderhort gegründet, ist unsere Anstalt leit Jahrsehnten das beim für 130 dis 150 Kinder, die der elterlichen Bilege entbebren, Mehr als je bedürsen wir heute der Unterstütigung edler Versichenkenne damit en inn wöhlich wird, unseren Bileglingen eine Weibnachtsbreude zu dereiten Berum bitten wir Heibnachtsbraum ihmilden!

Gaben auer Ant. aum abgelegte Kleider und Schube, die wieder hergerichtet werden fonnen. Bucher und Eviele, die nicht mehr gebraucht werden, werden den den ben der kieder und Spiele, die nicht mehr gebraucht werden, werden derhalbacher Straße Ri, wie auch det den unterseichneten Horstandontigliegern Beigeoren, Bierfindier diraße 10. Detan a. D. Bifel. Rheinstraße 106. Keniner W. Neuendorff, Verrnaartenliraße 15. Gehestat Bartling, Beetenderft, 14. Ceiftlicher Kat Defan Geweder, Luisenlieger 29. Stadirat Ihm. Holl, Bellendiraße 20. Krau E. v. Ansov, Ublanditraße 5. Art. E. Eichbern, Kaiter Kriedrich King. 37. Könul. G. Bek., Rheingauer Etr. L. Frau Echipper, Sifdastraße 10 Krau Musult Pietrich, Riedanie 74. F206

# Weihnachtsbitte

des Zürforgevereins Johannesitift E. B.,

Bangen Bergens iehen wir in diesem Jahre dem Thristielt entwegen. Die dauernoe Steigung aller Ledensmittelvreile das uniere Kräfte aans erichoult indak wir. wenn sich nicht oble Menischen finden nicht in der Lace find, anderen Aleinen ihre hoffinung und Sehnischt auf das liebe Theistlind zu erfüslen. Wohl dewnicht auf das liebe Theistlind zu erfüslen. Wohl dewnicht auf das liebe Theistlind zu erfüslen. Wohl dem nicht der die uns ein Scherlieln sir die armen Aleinen, damit wir ihnen den Meihnachtschaum ihmiden tönnen. Lakt und nicht vergeblich ditten. Gott wiede sohnen!

Gaben jeder Art werden dankburg entwegens wenommen dei Krau General Bennin. Kaiser-Kriederich wind 80 Krau Direktog Schipper, hische 10, um Ichanneskist, Cauter Str. 78, und im Berlag des "Kisesbadener Tasblatte". Schaltech, r. 7207 Die Rassende: Frau General Bennin.

Die Ratfibenbe: Frau Genecal Bennin.

# Weihnachtsbitte des Wiestadener Aripper vereins.

Bersliche Bitte! unscrer Aleinen auch in biesem Jahre jum Weibnachtofest ju gedenten. Abgeleste Spielfachen, Aleiber, Gold und Lebensmittel werden erbeten. Jede Gabe wird bantend empfangen. F208 Arippe I (Gabelsberger-Strabe 3).

Banttonto bes "Wiesbabener Krippenpercins" Martus Berla & Co., Wilhelmitraße.

zwischen beliebigen Patzen des In- und Auslandes

mittelst Patent-Möbelwagen oder Lift vans.

Wiesbadener Transport-Gesellschaft Triedrich Zander jr. & Co.

Adelheidstraße 44. - Fernsprecher 1048.

Rohlenhandlung, G. m. b. f.

### Rontorijtinnen Stenotypistinnen Bertauferinnen

indt Städt. Arbeitsamt, Schwalbacher Straße 16.

Gem. pratt. erfahr Gtenolopijtinnen tudtige brandetunbige

Beriaujer (unen) tür Damentont. Weiswalleiberftoffe. Manufatt. Marufatt. Marufatt. Budhalter (inne )

neiucht, \$378 Bereiniater Stellennachm. ber Raufmann. Bereine. Lutienitrage 26.

# Ireuhand A.G. fucht perfette Gtenotypiftinnen.

Offerten mit Webalteonfprfichen u. Entritt termin peter W. 601 Zanbl. Bert.

Stenoinpiftin gitere, erfahrene, gefucht L. Bothas, R. Bin. a. D. Göbenitt, 12. Bernt, 163fi.

Brivat - Gefretärin Stenotypiftin

ber fofort oder Januar. Offerten mit Rebendlauf richten an Bottier "Biet Jahreege ten."

# Vertauterm

mit Sprachtenntniffen gelucht.

Juwelier Bot

Rirdgaffe 70.

Gewerbliches Berfonal

Rod - Arbeiterinnen Fr. Boelfel, Ritchgaffe 29. Doi 2.
Geb. einsaches Fräulein für einige Stunden nachmittags zum Filden und leichte Beldästigung geloff. u. B. 484 Lagbl. Bl.
Büglerin
u. Lebrmädden bei bob Lohn gelucht Scharnboritische 7.
Tücktiges illngeres
Wäddiett

für fleinere Arbeiten lof. gefucht. Lowen-Apothefe, Langa. Jüngere Mädchen für fanb. Abfüllarbeiten gefucht. Borzultellen Rabrit. Medicon, Chem. Fabrit. G. m. b. 5. 2 St.

Beff. Gervierfraul.

fofort gelucht. Meinreit. "Würftenbof". Dains. Bebelsgaffe 6.

### Ein junges Mädchen

einen franz. Knaben, 9 Jahr, gesucht. Ohne Kost, Arbeitszelt: Vormitt. 7<sup>4</sup>/<sub>4</sub>—12, nachm. 1<sup>1</sup>/<sub>5</sub>—6. Soontag und Feste frei. Off. unter H. 481 Tagbl.-Verlag.

Einfache Stüte per 1. oder 15. Januar 1922 gelucht. Adresse im Tagbl.Berlag. Er

Gebild, arbeit freudiges Fräulein

evtl. Wwe, ohne Anhang yon einem Herrn mit 10 j Kinde, aus nur g. Familie gesucht. Gefl. Schreiben evtl. mit Bild u. L. 1290 an Ann.-Exp. A. Müller, Mainz. F200d Ctute ober beff. Aflein-nabchen gelucht Abolf-trage 1a, 2.

### Tücht. sauberes Mädchen

für Küche u. Dausorbeit int 15 Des, celucht Gut. Lohn u Bervilegung, Kran von Schend. Bierftabter Dobe 8. linfo um tie Ede.
Gelucht zum 15 Desbr. von frans. Offisterstam (Haupim. u. Brau) suv.

bewand, im Roden und Sausbalt. Borauftellen von 145 Uhr ab Kailet-Friedrich-Ring 18. 2.

Saub. ehrl. Mabden aslucht. Bäderei Fris. Richelsberg 3.

Junces Ebevaar (awei Berienen) lucht 3. balb-möolichsten Eintritt 3u-verlässiges gewissenhaftes Ullessissionen.

Raifer Briebrich-Ring 37

Mabden bei hobem Lohn gelucht. Prachmann, Reugalie 22 1
Suche für lofort ein Ctdelltl. Dladdell

w perfett im Kohen ift. Kleiner Dausbalt. Gute Zeugnille erferbert. Bor-auftellen Goetheitz. 11. 1

Mädchen

lof, gelucht morg, vorst.
Echena, Lestingtraße 1.
Kür fl. rub. Sausball iuche per lotori ein an-itändiges Mädchen für Sausarvett und Küche Kaller-Kr./King 30, 1 1.
Tüchtiges

Hausmädchen für bell. Dausbalt, mit aur auten Zeugn. (Rochen nicht erforberlich), lucht !-lefort ober etwas spater. Renftabt, Langaafle 35. Lelephon 450. Brivatw.;

Telephon 450 Girde alle 53. Cofort gelucht 1 braves iraelitiides

Mädchen bas tochen fann, eimas Raben und hausarbeit übernimmt. Dienstmabch, porbanden. hober Lobn.

Blennerei Birich. Emier Strage 2. Gelucht tagsuber Mädden oder Fran

m. tochen tann, au brei Beri. Sehr aute Besahl.
u. Befölitauna, Eleftr. w. bin u. aurüd besahl.
nabe d. Biedricher Allee.
aenenüb. Reudorfer Str.
Cinsades Mädden
taasüber gelucht Adolfitrabe 12. Bart.
14—16jäbr. ehrsiches u.
ianderes Mädden
tagsüber für leichte Besichtigung gelucht. 3u erstragen im Tagbl. Bl. Ew
Frau ober Mädden
für 2—3 Sib. vorm. gel.
Schiersteiner Sir. 24. L. r.
Züchtiges sauberes

Züchtiges fauberes Madwen oder Fran non 8—12 vorm. in flein. Haushalt gelucht. Jorifiellen am. 10 u. 12 Uhr bei Kernen. Mierandrasitraße 11. Bart.
Unitänd. Mädchen jagsüber. auch unabhäng. Fran gelucht. Klintel. Dentift. Schierstein. Landitraße 6.

Unitandiges Mādmen

ober Frau von morgens
8 bis mittags 3 Uhr für
daushalt gelucht
Kapellenitraße 40.

Eanb. Stundenfrau gel.
Wishelminenitraße 6, 3.

Ebel. Monatsmädden
mit gutem Zeugnis, vier
Stunden vorm. gesucht
Ellenbogengasse 2, 2 t.

Ordents. Monatsfrau
infort getucht Eltviller
Etraße 17, 3 lints.

Egunder ohrt sunkfrau

Gaubere ehrl. pubfrau für vorm gef. Gran Bers. Dombachta! 20.

Eine zuverlässige Frau sum Labenputen gelucht Richelsberg 20, Laben.

für Laden und Kontor sum folortigen Cintrite Serrn : Mühle.

Jüngeres Mädchen von 14-15 Jahren für feichte Boten- u. Bad-

arbeit ucht Schirg, Webergaffe 1.

3g. Laufmäschen Bebet. Friedrichftr 53. Mannliche Berjonen

Raufmanntides Perjonal

Burogehilfe oder Burogehilfin

perieft in Stenogranbie u Schreibmaldine, gel. Rechtsanm. Dr. Rolenthal Eltville am Rhein.

Tüchtiger Filialleiter und Bertaufer erfit. Bin. Detailge ch gejucht. F128 Ang. u. S. K. 44 an Rub. Rofe, Stutigart.

# Ulquifileure

beftens einaeführt, lofort gelucht. Musführl. Off. an

Dierichsweiler Granffurt am Dain.

Lehrling gefucht bei Rechtsanwall Dr. Schröber. Rheinftr 21 Gewerbliches Berjonal

Elettrolemnifer

für Montageleitung und gum Atauirieren gelucht Pei guter Leiftung Be-teiliaung ohne Kavital möglich. Offerten unter 3. 482 Tagb. Berjag. Tüchtige Bau n. Mobel-ichreiner (Banlarb.) gel. K. Blumer u. Cobn. Dab-beimer Straße 61.

Schneider-Gehilfen

Schwans. Grantenftr. 13 Tüchtige Großstüd.

Westen- u. Hosen-Schneider lofort gelucht. Fr. Bellmer. Rathausitrake 3.

Micht. Großitudarbeiter für hauernb gelucht. 53.

Rod- und Westenschneider bie noch etwas mitmachen fonnen, gelucht. Saas, Schmalbacher Str. 99, 2

Inotige Hosenichneider Julius Bischoff

Sohn achtbarer Eltern aur Erlernung ber Jahntechnif gelucht. Gelbftgefdrieb. Offert. an Dr. Giller, Rheinftr 39

Uhrmacher-Lehrling fuche für Oftern. Gute Goulieuan. u. aus auter burgert. Bamilie Bebing Off u. 5. 477 Tagbi. 23 Tapezieret-Cehrling aci. Bimmermannftr. 10

Rodlehrling

auch Rochfräulein forvie Blidichneiberin perfett im Maldinen-ftorfen, für fofort gefucht. Gde Mauet. u. Reugaffe.

Sausierer bei hobem Berdienst fof. gelucht. Fr. Robl, Dos-beimer Strase 109, 2.

Tücht. Arbeiter Lehrling

mit guter Schulbilbung für Oftern 1922 gefucht Solzbandlung Sch. Blum. Junger Bursche (bis 17 Jahre) für leicht. Arbeit griucht. Rah, im Lagbi-Berlag. Eu

Schulentla fener Junge ver lofort für leichte Ar-beiten gelucht Dauerhell. Bermann Pfeifer, Inbuftrie Bedarf Kaller-Briedrich-Ring 61.

Stellen-Geiuche

Belbilige Berfonen

Saufmannifas Perfonal

Rontorijtin

28 Jahre alt, langiabriac Braris, mit allen Bilto-arbeiten vertraut, luch Stellung per lofort ober 1. Januar 1922. Offerten unter D. 485 an ben Lagbl.Berlag erbeten. Cowerblides Berfonal

Tilcht. Rod. und Jadenarbeiterin u übernehmen Offert u. U. 484 Tasbl.Berlag u. U. 485 an ben Tasbl.Berlag T. 485 an ben Tasbl.B

Bielfeitig gebildete mit alansend, Zeuanisten (Reifeseugnis für Klav. u songiahrige praft. Ersfahrung im Haushall) lucht bementsprechenden Birtungstreis Offert. u. 3. 485 Taghl.Berlag.

Einfaches Fräulein

in Rüche u. Haushalt perfett u. fleibig. lucht Bolten au herrn oder in frauentolen Haushalt. Off. u. W. 481 Taabl. Braulein.
in allen Iweigen des haushalts erfahr... lucht Stelle nach Holland. Off u. 6. 483 Taabl. Berlag.

3. Mähden, im Naben. u. Bügeln bew. 1. Stelle in haushalt. Off. unter 6. 484 an den Taabl. Mil

Geb. ig. Dame perfett frans, iprech, und musit. lucht für nachmitt pall Beidaftigung. Dit u. B. 485 an d. Lagbi.-B

Mannliche Berjonen Gemerbildes Berfonal

Deizer

fucht Beniralbeisung lof au übernehmen Offeri u. U. 484 Taabl.Berlag Sausdiener

# Perfekte Stenotypistin

per sofort oder bald gesucht.

Offenbacher & Co. Kirchgasse 15.

perfett in allen vortommenben Burontbeiten, ftanbige Rraft Bebingung, für fofort gefucht. Offerten unter 20. 484 an ben Taabl. Betlag erbeten

Konfektion.

# Verkäuferin

branchekundig, möglichst mit Sprachkenntnissen, zu engagieren gesucht.

J. BACHARACH.

# Erste Arbeiterin

aut felbftanbigen Be tung einer = Pugabteilung =

in einem Raufbaus, Provingftabt, 18 000 Einwohner, jum Eintritt per lofort ober ipater gefuch . Offerten an Berthelb Robe, Langgaffe 7

Damen-Hüte!

wirb burchaus tilchtige energifche

Arbeiterin (epentl. Meifterin)

gefucht. Die Stellung ift burchaus felbft-ftanbig u. ben Leiftungen entiprechenb gut bezahlt. Ausführt. Offerten mit Angabe bes früheften Eintritts unb Gehalteaufprüchen unter 2. 486 an ben Zagbi.-Berlag erbeten.

Puiz!

Tüchtige I. Arbeiterin bei dauernder Jahresstellung per 1. Januar ev. früher ges.

E. Nathan, Mainz, 8 Schöfferstraße 8.

tageuber gur Erziehung eines 11 jabrigen Anaben und für leichte Sausarbeiten fofort gefucht. Offerten unter W. 486 an ben Tagbi.-Berlag.

bei hohem Lohn, gu balbigem Antritt geles Mosartitr Re 3, 1.

Wiesbadener Weingroßhand ung

fucht jum balbigen Cintriti einen mit allen porfommenben Arieiten vertrauten herrn (auch Stenotopie u. Sprachfennt-nifie erwunicht). Es handelt lich um eine Dertrauensitellung, ba Bewerber auch befabigt fein muß, ben Meichafteinhaber in Abweienheit an bert eten. Derren aus ber Weinbranche erhalten ben Borgug. Bef. Dif. u. 7. 486 an ben Tagbi. Berlag.

erste Reisekräfte

jum Befuch bon Bandwirten und Biebhaltern Offerten erbeten unter 28. 482 an ben Tagbi Be

# Raufmann

~~~~~~~~~

ber eine gute Lehre b ftanben hat, gewillen aft und averlaffig ft, flott ftenographien und Majdine ich eitt, auch Fatturierun und Ervebitions - Arbeiten erledigen fann jum fofortigen Gintritt gejucht von großen Fabritgeichaft bei Biesbaden. Bewerbunge mit erforberli ben Angaben unter K. 4 an den Tagbi tt-Berlag.

Zuverlässiger

\*\*\*\*\*

# Konto-Korrent

selbständig und sicher auch im zugehörige Briefwechsel und Mahnverfahren, zum mit sofort. Eintritt von größerer Fahrik in Biebrid

gesucht.

Schriftl. Angebote mit Lebenslauf Zeugni-abschriften, Gehaltsansprüchen und Angebi des frühesten Eintrittstermines unter CL A. 603 an den Tagel.-Verlag.

## Verkäufer(in

gesucht per 1. Januar 1922.

Gustav Erkel, Selfenfabrik Langgasse 17.

## Bertreter.

Bedeutende Fabrit für Automo Bubehörteile fucht für ben biefigen geeignete Berfonlichfeit, Die gu Mutomi befigern befte Beziehungen unterhält, provifionsweifen Bertauf ihrer Reubel Gilr herren als Rebenberuf befonbers eignet. Dobe Berbienftmöglichfeit gebi Gefl. Offerten unter N. B. 2430 Rubolf Molfe, Marnberg.

alter Berficherungs-Gefellichaft famtlichen Branchen ift für Bicebaben Umgebung gu bergeben. Intereffenten Diferten unter A. 606 an ben Tagbl. Se einreichen.

Für fofort gejucht:

Installationsmeister bezw. Mon für Gas-, Baffer-, Sanitare und Deif anlagen. Rur guverläffige Leute mit

Empfehlungen wollen fich wenden a Reinhard Wengel Biesbaben, Sonnenberger Strafe 8.

Dame Unfangs

ucht fransof. Anfangs-Interricht. Offerten unt. E. 485 an den Tagbl. Bl. Unterricht. Offerten unt. E. 485 an den Tagbl. All.
Gründl. Klav.-Unterricht in fürzefter Zeit Carl Krämer, Pripat u. Infitrute Tanglebrer, bergitraße 7, 1 l.

Morthstraße 3, 2.

Shimmn

dum dagewalwen

t ins Saus m. elettr. Trodner. Ondul. Manit. Haarpfl. fr. Softmann, Johnstraße 36. Manifure R. Bachmann, Kirchaalle 64. 1. Walballa - Eingang.

Berichiedenes

Etiller ober tätiger Teilhaber mit 50—100 Mille gur Geimältsvergröß, gelucht, Eireng reell! Offert. u. 8. 482 Tanbl. Berlag. In ber Abfich eines

Wohnungs aulmes

mit Wieshaden, Mains ober Parmitadt, nenne ich einem Arst einen nabeselea. Ort mit Auslicht auf lohnende Brazis, bestonders für Fransenorst. Event teilweiter Erlas der Umsuastolten Off. u. 3. 479 an den Tagol.-B. Lohnende

Seimarbeit

au vergeben, Erforberlich find 650 Mt. f. Malbine y. Rohmaterial. Georg Richter. Laubenheim, Landitrake 22. Nebenb.

Riel rentner (in)

bietet fic guter Reben-verdienst durch Uebern, eines il. Betriedes. In der Wohnung auszuführ. 5000–6000 Mr. erforderi. Off u. S. 487 Lagbi.B. Diäte Riiche

Allo fann magenfr. Bert abends aute blat. Berpflegung erbalten? Ang
mit Br C. 480 Loab.-B

Frembe Dome fucht

ein Alavier

3. 481 an Tagbl -8

mit Breisangabe unter R. 488 an ben Tanbl.-21

500 Wit.

Belohnung!

bemienigen, ber mir eine Stelle als Kallenhote ob. bergieichen belorat. Kaut. lann gestellt werben in gewinnichter Köhe. Offert, W. 435 Laabl. Berlag. Blodernes bel a immet

Sofas, Büfett, Auszieh-u. andere Tilche, Rom-moben, Chailel., Schreib-tische mit Sessel, Lüster, Bilder, Glasichränke, gr. Läufer geg, antike Möbel u. Runitlachen zu taulchen

Mitolastraße 17. Bart.

Bin taglid gu fprechen.

Fran Klös

Dotheimer Str. 75

Dittelbau 3. St.

Rriegswitmen "Damen

w. gladi. Beirat! Seren, wenn auch ohne Berm.,

gibt Must. Grau Dedert, Berifin, Berlebergerftr. 21

Berionlige Muitrage.

An einem am 5. Dezember beginnenden

### Tanz-Kursus

können sich noch einige Damen und Herron be-teiligen. Privatstunden in der älteren und modernen Tanzweise jederzeit (auch für alt re Personen).

Großer, unrenierier, geheinter Lehrsanl. Tanzschule W. Klapper und Frau

Meine Schweibscher Streite 10 (Eing, von Maur tiusstr.)

### Decloren - Defunden

Solbene Uhr mit Leber gemband von Deutiche Bant bis Geerobenstrage perl. Abgua gegen gute Belobn. 5. Goldw. Geich. bebel, Bismardring.

### heller Illismuff perloren

Breitag abend Doubeimer Bahnhof, Gegen gute Be-fohnung abzugeben

Runfitopferei Müller, Michelsberg 7 Laben, Brauner Kinbervels verl. Donnerstag mitt. Effaller Rign. Gen. n. B. abug, Webergalie 50, 2. brauer geitr. Sandidub irchg, verl. Abgug, bet dint, Mithelabers 15. sod te niger Timider elb ichwarze Maste, ent-julen. Gegen gute Be-chnung abaugeben.

ohnung abauseben.
Matthieu, Eigenbeim,
Eichenwoldstabe 58,
Hatibaariaer Pinlaer
dündin) entlaufen Geg,
jute Belobnung abaugeb.
Wilb. Erfel,
Gärpneret, Mellripial,
Telephon 1509.

### Geldafil. Empfehlungen

Mn der Ringfirche, in ed. Brivathaus, finden intae lunge Damen gut. lutage epti. Livendija Not im Taabl.B.

Gesellschaften.

Trio (awei Geigen und Klavier) und humorist empl. sich 3. Miswirtung bei Beranstaltungen. Reelle Breise. Gest. Offerien u. E. 481 an ben Igabl.-Berlag.

2 marbeiten

pon Matraben 50 Mart. Sprungrahmen 80 Mort iowie alle Vollterm. bill. Albrechtstrate 37, 1.

Vampenichtime werben sauber und billig angeferität Klarenihaler Strabe 5, Bart.

Junge Schneiberin wind im Neuaniertia, und ich im Neuaniertia, und Umanbern. Platter Strabe 48, Vart.

Lindige Schneiberin strabe 48, Vart.

empfiehlt sich im Reu-anfertigen, Aendern und Wenden von Manteln, Koltumen, Kleid., Blusen, Kinder-Garderoben ulw. Bran Lehmann. Dobbeimer Str. 100 Kbb

2001. Sa neiverin

and . Schnelberin
bat noch einige Tage fr.
Gebe auch nach auberd.
in aufe häufer.

L. Wevnandt.

Schlichteritrake 14.4.

Geübte Rleiber nacher in empf. sich im Anfertigen
u. Aufarbeiten aller Art.

Damen im Daufe. Off.
u. D. 488 Tagbl. Berlag.

Gelchidte Rabberin,
mit allen Arbeiten vertraut, sucht Kunden auber
dem Daufe. Offerten u.
3. 484 an den Tagbl. Bil

Bran
nimmt n. einige Kunden
an zum Ausbestern der
Raiche u. Kleiber. auber
dem Daufe. Goftfarte geniget. Rab. Waltmubl.

treke 87, Er. rechts

Holloft. Mill interei

Monogr.- Simply. Iderei

Buntstiden uf Rleiber. Deden uim, eith vor dem Beit noch uget. Bulowitt 13. B. L. Wiag-Rorietts

Damen verichied. Konfi.

Tamen von 19—50 I aus ersten u Buraertri.

mit groß Bermögen be gustragten mich awechy beitat voll. Gatten au Krau Ella Tilchee.

Grabenstrake 2. 2.

Meine Nermittlung in reell und biefret Weihnachtswunich! Geldäsismann, 35 3. alt lost u. streblam, 16 000 Mart Ersparniste. lucht passenbe Bartie awede beirat. Evi Einbeitat in iraend ein Gekaatt. Ernst. aemeinte Off, u. 6. 477 an den Laabl. Berlaa. aus besten Stoffen werben preism anaefertiat, besal, demberumgen low, Repartialiter, Göbenfrake 4. 1.
Belideret Belideret bernimmt noch Bähde. Edarnbotistrade 20, K. r.

### Was Sie suchen moen sie durch mich!

Auf Grund meiner dir. perion! Besiehungen in allerheften Kreisen bin ich im kande lofort pall. Bartien zu vermitteln. zweds lofortiger betrat:

Krau Lila Dien, Wwe. Erittl. Thevermittlungs-Iel. 1509 Luilenstr. 22. 1. Grokte Brazis am Blane Bin a. in iüb. Kr tätia.

# Winzerstochter

mit iv. Bermögen. 27 3.
epana. als Stüke tätig
literatur u. naturlieb.
lucht die Befannischaft e.
berrn mit Allaemein.
bildung u. nicht unter 30
Jahren. aweds heirat.
Ernligemeinte Offert. u.
W. 485 an den Tagbl. B.

Bamitr. a. D. mit 100 000

### Witwe

Mitte 40. obne Anbana mit Berm. municht Be-fanntichaft mit besterem quifit. berrn am. Beirat. Offerten unter D. 487 an ben Tagbl. Berl. erbeten

Berufstätiges, gebilbetes Fraulein

24 3. gr. johl. Big., m. gr. Teil b. Ausst., jucht auf bielem Wege bie Bet. eines netten, geb. herrn. im Alter bis zu 30 3. zweds beirat. Kur ernft-gemeinte Offerien unter 3. 487 an ben Laght.-31.

# Befferer herr

in gehobener Stellung u. beften Berbaltniffen m.

# zweds heirat.

Ramftr, a. D. mit 100 000 Marl Barvermogen, ein Beftar Grundft, w. An-ichius an alleiniteb. D. nicht unter 45 I. ideal verant, must, mit eigen. Deim u. entlorech. Verm. awecks betrat. Off. u. T. 479 Taabl.-B.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Bur Eteuerung der jehigen großen Rohlennot

X Lorfbritetts X

Es lobnt für botels, Gaftwirticaften und alle großen

Ber roucher, fic bon ber noch nicht ba emefenen Gute

berfeiben in meinem Baro, Friedrichftrage 29, ohne Raufsmang gu überzeugen. - Außerbem empfehle ich preiswert:

Holztohlen, Grudetots, Brennholz u. Rots

Gernipr. 281 und 3030.

Tückt. Gelchäftsmann 25 Jahre, fath. statiliche tepräl. Erlchein, u. tabel-loler Charatter, möchte ba lonk feine Gel., auf biefem Wege ein einsach tiicht Mäbchen entsprech. Alters. aus nut a. Fam.
u. einwandfrei. Charaft.
fennen 1. zweds Beirat.
Etwas Bermdaen erw.
Aur ernstaem. ausführl
Offerten mit Bild. das aurüdgel w. u. R. 482 an den Laobl. Berlag erbeten. Berlew. Ehrent.

# Gebild. Raufmann

Inbaber eines autgebend Geidafts, municht

# Heirat

mit hausl. Dame, mit berfilt Bermogen. Guch ift Ende 30 v. angenehm Teubern. Itaitlich ohne Anhana Rur ernithafte ausführt Ang, mögl mit Bild das belt, surudgel wird, unter 65, 487 an ben Tagbl. Berlag.

Ballan ..... A Michill Große Auswahl in

Metallbetten, Holzbetten, Matraken in allen Preislagen.

Dedbetten und Riffen. Schlafzimmer

in allen garben und Formiconheiten. Riichen, aparte Modelle. Weiß ladierte Schränke.

Möbel- u. Betten-Spezialhaus Bauer Bellrigftraße 51.



Michtung!

Aditung !

Gold. u. silb.

Medailien.

Schaufenster-Blafate Preisidilder

Firmenschilder 3. Banit, Silbermaler Faulbrunnenfir. 18.



Billigstes Angebot... Kretonne, Kasen, Handtüchern, Kaffeedecken, Taschentüchern, Damen-Tag- und Nachthemden

Herrenwasche

Telephon 5209

Julius Callmann, Schiersteine: Str.1,2

### Fahrräder, Nähmafdinen und alles Mager, Belleipftrafe 27, Dof. - Rein Baben.

# Schnell & Schötz

S:lene:ftr. 1 Betenenftr. 3 Rottraut 190 mt. Weißtraut . . . . . 130 Mt. Bittauer 3wiebeln . . 125 MR.

ron Apotheker Karl M yer, Munchen NW. 2

UDE u. alle Hau'krankheit. d.Hunde LINOSULFOL

Hundeselfe

Staupapillen Trockenwaschpulver

Wurmpillen für Welpen Wurmpillen f. alt. Hunde

Nahrsalz

Viele Preise.

Augenwasser

Kroff piment

Bandwormmittel

Ohrwarmtinktur

Durchfal -Tabletten

Magon- u. Darm-Tabletten

Empfehle meine selbstgerogenen, wohl-gepüegten

Eisbahn

eröffnet.

Telephon 6010.

Wiesbabener

Kochbermen Pastillen dberall eradilish ad Druggen-Kontor Wissbaden

Gusten Sie?

Hackenhelmer Galgenberg 11.50 a.k. Hackenheimer Kirch-berg 19er 12.50 Mk. ohne Glas u. Steuer.

J. K. Fels, Weinhandlung Walkmühlstraße 47.

Telephon 1525.

# Brennholz

Riefern und Buchen An-günde Bots. Bündelholz. polswolle u. starfe Dand-leiterwagen liefert frei daue Alesbaden 1219 M. Gail Wwe. Biebrich, Tel. Nr. 13 Biebrich-Rh.

Stridgarn das Lot 1 Wit. Bagemannftr. 11.

# Rorbmöbel

in Beddia und Weide gr Auswahl in Elichen, van Weihnachisgelch. empf. Tilchler, Thüringer Korbmöbele Industrie. Grabenitrabe 2, 2.

# jucht

Sabril ber dem. tedn. Brande

groeds Aufnahme neuer Artifel tachtigen Lauf-mann ober Fachmann als

Niederlage in Wiesbaden: Schüfzenhof-Apotheke.

# tätigen Teilhaber

mit DRf. 100 000 Ginlage. Differten unter T. 483 an ben Tagbi. Berlag.

Betriebskapital zur Fabrikation, Beteiligung von In- und Ausländern, gesucht. Seriöses Unternehmen. Offerten unter D. 470 an den Tagblatt-Verlag.

Grammophon Riang, Bleichftrage 15. - Zel. 4803.



Griebrid ftraße 29 -

Wohlmuth-Institute Wes-

Eltviller Str. 14 (an der Ringkirchel, Telephon 2980.

MAINZ, Mitternacht-gasse I, Ecke Christoph-straße, Nähe Kaulhaus Tieta.

Elektro-galvanische Apparate.

Behandlung bei: Nervenleiden Lahmungen, Gleht Rheumatismus Ischias, Asthma Herakrankheiten Frauenteiden Kehlkopf Ohren-

Augen-Nasen-Magen-Lungenielden Kinderkrankheiten Hautkrankheiten Aderknoten umb. Ausbunft, Broschüren und

Zougnisse von Aereten und Geheilten kostenios. Ueber 30000 patentierte Apparate im Gebrauch der Familien und Aerete.

Bu vertanfen! 220 Dgd. Iaiden - Meffet 240 Dgd. Scheren

tabelloje unb greifbare Bare, febr preismert. J. Nahom, Maing, Abmiftrage 9, F31

### Bormarisitrebende und Erfinder

cute Berdienstmöalich-feiten? Auflärung u. Un-regung gebende Broldure. Ein neuer Gelit? fenbei

R. Erdmann u. Co.. Berlin. Ronigaraber Gtr. 71.

### Mandolinen, Lauten, Gitarren

faufen Gie noch gu alten Preifen im Barmer Engroslager Wogemannftr. 11.

# Stottern



beseitigt die Ursache solch. Störungen. Naheres durch

A. L. Tester D. C. 82 Rheins r., Wiesbaden Montag, Mittwoch und Freitag 10—12 u. 2—4. Syphilis

Wiesbeden Marktetrasse 6

10-1, 4-7. > ountag 10-1

Haut- u. Harnleiden Prauenkrankheiten etc Spezialarzt

approbiert im Ausland

Pelzmäntel Pelzjacken Wölfe - Füchse

Rhoimstrasse 43

Telephon 3873

Modellhüte Abendhüte Schleier.

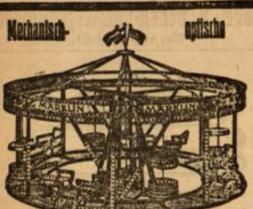


Dukatengold 900 18 kar. Gold 750 14 kar. Gold 585

8 kar. Gold 333 gestempalt v. 80.— an

knorme Auswahl stets am Lager.

70 Kirchgasse 70 gegenüb. Mauritiuspi. Wieshaden. Tel. 6138. 1166



Elektr. u. Uhrwerk - Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Modelle, Laterna magicas, Kinos, Filme, Motore, Influenzmaschinen. Mikroskope, photographische Apparate. MARKLIN-Metalibaukasten, ARTO-Steinhaukasten Beachten Sie meine Ausstellung.

Coldgesse 9. Telephon 6080. Erstes u. altestes Haus der Branche am Piatse.

Reparaturen Tol werden sachgemäß u. schnelistens susgeführt.

La fen Gie fich bei Lungenentzundung burch 3hren

Gg. Brütting's Pneumonin verordnen. Die Herren Kerste wollen gel. die Inferate in den medizin. Fachgeitungen beachten. Erhältlich in den Apotheten. P126 Lerheller: Eg. Brüiting, Komm.-Gel, Augeburg 6.

### Geschiechtsleiden

und ihre Behandlung durch unsonad che langerproite Krässierkuren ohne Einspritzung und
ehne Beruisterung bei frischen und versiteten
Leiden. Ausführl. Broschüre mit Anweisung zur
Selbetbehandlung und vielen Danischreiben
versendet diekret gegen Mk. 2.—

Dr.S.S. Rauelser. med. Verlag, Hannover, Odeonstr.A.

Sibttader Reparaturen, bin miber, alle Erfogie le

"Angewandte Kunft Wiesbaden"

Mesbaden Leipzig Stanffuet a. III. Mitelasfir. 3, Cel. 404 Schlofinfie 11 Petersfie 1, Eri. 5.4864

Raumtunft. Kunfigemerbe. Brabdenfmal .. friedhofsfunft Wiesbaden" Gartenfunft. Werbetunft.

Ronftteriffe Leitung: Ruel Goppe, Architeft D. D 0.

# Feuerbestattung.

Die Ertlätung betr. Feuerbestattung wird auf bem Rathaus, Zimmer Rr. 32, bei herrn Bacobiretior Eisell entgegengenommen. — Dienststunden von 2—12 Uhr. Die Beurtundung geschieht tokenlos. Ausweis der Ber-hnlichleit durch Baß oder Steuersettel.

Geschäfts-Empfehlung.

Einer verehrten Rachbarichaft, allen Freunden und Befannten gur gefälligen Renntnisnahme, bag ich ab 5. Dezember wieber bie

ftrage 20. in Betrieb nehme. Etets bemabt, ben Buniden m. iner

Wilhelm Ruhn, Badermeister

Selenenitrahe 20.

THE PERSON AND ADMINISTRATION OF THE PARTY OF

werten Runbichaft gerecht gu werben, bittet um geneigten Buipruch

Der Berein für Feuerbestattung (6. 9.) Biesbaben Arndtftraße 4

(E. I.) in ber Geabt und Land. Albert hohner in. Tel. 287. Doubl. Strafe 126. Mb. 2.

Emplehle mid im peb- und Brubiftechte 3. Nothgerber, 16 Dramientrage 16.

Beltattungs. Unitalt

u. Coromagasin Emit Müller

Segr. 1860. Fern. 574. Rallufer Gir. 3. Geb. und Fener-Beftattung. Examplestr von und nach outselets. Befletrenglochens bei Bewins für Gener-lefletteng. E. S. Bin Derzogen

on Blücherftrabe nach Riederwallftr. 12, 11.

Eterbelälle.

Statt Karten.

Die Verlobung meiner Tochter GERTI mit Herrn RICHARD FEISTMANN, Nurnberg, beckre ich mich annweigen.

Frau Liesel Baum. Wiesbaden, Thelemannstr. 1.

Meine Verlobung mit Fraulein GERTI BAUM, Tochter des verstorb. Herrn Kommerzienrais JOSEPH BAUM und dessen Frau LIESEL, geb. Haymann, seige ich hiermit an.

Richard Feistmann. Nürnberg, Fürther Str. 34.

Empfang: stag, dan 10. und Sonning, den 11. December 1921 Wiesbaden, Theirmannstraße 1.

1. Weihnachts=Angebot

Sichern Gie fich rechtzeitig ber Bortelle meines Angebots. Frauenftrilmpfe in reiner Wolle u. Baumw. Damenftrümpfe

Rinderstrümpfe Derrenfoden

Damenhemben und Beinfleiber Berrenhemben und Unterhofen Stridwolle und Rahgarne, Stopigarne Gummiband etc; ferner

5000 in Schenertucher p. Std. 6, 5, 3.50 Mit. Bertani and an Wiederverfaufer!

De Laspeestraße 1, an der Friedrichstr.

Louis Hillebrand WIESBADEN

Luisenstraße 15

Fernspr. 1041 u. 1040

in der Stadt sowie von und nach auswärts

Lagerung von Möbeln.

Verpackung 807 von Olas, Porzelian u. Kunstsachen.

Banning report

nur erittloffige Gabritate, 3mbeber-erfattel'e, Baterabbereifungen, Jaftenlampen, Batterfen. Benergenge empfiehlt ju duferften Bre fen

Ed. Lubse, Wellrihstraße 39

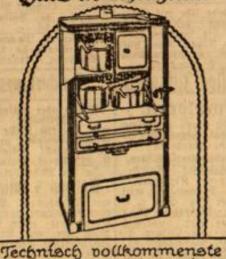
Bertr. Der Türtopp-Werte, Bleiefelb. geberab - Reperaturen prompt und billig.

Rollfahrten

u. nachm. wieber gu for.

Glandesamt Miesbahen





Grude Herde

Ununterbrochene, billigfte und bequemfte Roch- und Beigftatte für jeden Sausbalt. Borratige Grubeherbe von Mt. 950 an. Auf Bunich im Betrieb angujeben.

Mir reiten thre figare! Verlangen Sie ko-ten os Prospekt. Kur- und Hellanstalt Schloß Falkenberg. bei Grünau 861 (Mark). Bedeut-ndst, In-ti'ut f. Ha-rwissenschaft.

Die Geburt Ihres

Sohnes Hans Gerd

Dr. Ernst Schlesinger und Frau Hertha Schleeinger Wissbaden, den 2. Dezember 1921.

Staff Karient

Karl Gruler Sophie Gruler geb Rifer Vermählte.

Viesbaden, Dogheimer Straße 87 3. Dezember 1921.

Eugené Vernay Käthi Vernay geb. Herrmann

Vermanite.

Le Coteau Frankreich

Wiesbaden

Statt Karten.

Felix Eskuche Leuth, a. D. Milla Eskuche geb. Noire

Vermählte.

z Zelf Wiesbaden Los Angeles (Chile) Fundo at Biena

Dantjagung.

Far bie vielen Beweise innigiter Teilnahme anlählich bes ichweren Becluftes meiner lieben, guten Mutter, jage ich allen Freunden, befannten Berwandten, besonders benen, die mir liebe, aufrichtig gur Seite ftanden und die zahlreichen Blumenspenden, meinen berglichften Dant.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: R. Laufd.

Bicebaben, ben 4. Dezember 1921.

**元の注意などの対抗な対抗な対抗の特別のでしていいない。** 

Tü

gew

don 2 Bet 10 Der 10 Der 10 Der Reller.

Ankauf u, Verkauf von

VILLEN, WOHN- UND

**GESCHAFTSHAUSERN** 

:: HOTELS UND : **GRUNDSTUCKEN** 

Hch. F. Haussmann

WIESBADEN

Beethestr. 13 Telephon 6335

bochberricaftlich fof. su vertoufen. Agenten verb. Off. u. 3. 480 Tanbl. 21

nochherrschaftlich

Fremdenzimmer,

Zubenör, Winter-garten, 2 Garsgen, Garten, aller mod. Komfort, eingeb. Möbel, für

11/2 Millionen Mark

u verkaufen.

Heinrich F. Haußmann

Goethestraße 13.

Herrichaftl.

Billenbesit

in Billenvorft. Milinchens, moderner Bau, in freier Pane feb. Komfort awölf Immer, teilm, möbliert Rebentaume, Dausmeist. Robentaume, Dont au verstaufen. Breis 1 700 000 Mart. Offerten unter 5 483 an den Tandi. B

Elagen-Billa

mit at. Garten, nabe Rurpart, wegingsba ber 30 Derifinien.

Breis 300 Mille. Offert. u. R. 487 an ben Tagbl., Beriag erbeten.

Al. Wohnhaus

Webn- und

Witifmaitsgebaude

Bentrum ber Stadt pertaufen. Offert. u. 469 an ben Tanbl. B.

8 Zimmer.

Tüchtiger gewandter um Bertauf bon Spiri uofen gegen bobe Provifion offerien erbe en inter n. 482 an ben Lagb. Berfan.



## Tüchtiger selbständiger Schlosser oder Mechaniker

der in Autoreparaturen er ahren und sonstige Schlosserarbeiten mitmacht, für sof, gesucht.

### Reinhard Wentzel

Wiesbaden, Sonn nberger Straße 82. Junges Chepaar jucht ein möbliertes Schlafeimmer mit 2 Betten gegen gute Bezahlung per isfort ober 15. Dezember. Off. u. 3. 14848 an Unn.Ern. D Frenz. G. m. b. 5. Mains. F 21

Besseres kinderloses

Ehepaar sucht m Zentr m der Stadt

sonnige Zimmer

mit etwas Küchenbe-nutzu-g. Offerten u-

nutzu-g. Offerten u. U 479 Tagblatt-Verlag.

Dame lucht gut möbl. Zimmer mit voller Berrefleaung nur in auter Bam. oder in Benston, Offerten mit Breisang unter S. 484 an ben Taabl. Berlag.

Juna. Raufmann fucht gut möbliert. 3immer

mit voller Berpfien, bei guter Familie (feine Fremdenpenfion), Ang. u. C. 477 an den Taabl.-B.

Fremder Mann

nut. Familie, fucht ein

dön. 3immer.

Offerten unter 6. 48 on ben Tagbi Berlan

3immer zu mieten. Bebing.: beis. u. Frühftud. Off. u. D. 486 Zagbl.-Bl.

Geriöle in Dame lucht möbl. Zimmer Rabe Kochbrunnen, Off mit Breis unter B. 488 an den Tanbl. Berlag,

Dame a. v. Ar. lucht mobl. Jimmer mit Frübstild event. a Bension in Brivat Dotel oder Bension. Offert, mit Br. u L. 485 Taabl. B.

mon move 3 immer

rubiae lonnige Lage, obne eleftr. Habn, ob. Benfion in belter Familie, mo man nur Deutlch ipricht Offerten unter O. 484 an ben Taabl. Berlag.

Deuticher Seer mit la Referens., viel auf Gelch. Reisen, lucht jofort oder 15. de. gut möbl. 3immer (Rabe Bahnboi). Dif. m. Breis u. D. 485 L.-Berl.

Dame lucht

## **Bermietungen**

lebt. Rimmer, Mawi

Radwels b. mobl. 8:m., — Bermieter toft nios. — Bautte, Lu fenfir 16, Stb. 2. tinlach möbl. 3immer gu verm. Karlitrake 2. Eddn möbl. 3immer mit 2 Betten in guter Lage, au verm. Eleftr. Licht. a. betsb., ev. Küchenbenus. Launusitraße 22. 2.

Reller, Remilien, Stall, :e

Reflereaum, trod. sement. bell. s. Unterft. v. Möb. ulw. su verm. Reifebilro basas, Taunusitt. 11.

### Mietgeluche

Berufotatin, finderlojes depaar jucht per lojort der 1. Januar unmöbl. immer mit Ruche su teten. Geft, Diferten nier C. 485 an ben abbl. Perlag.

töbl. H. Wohnung Abe bes Ruyaules, von indectolem Chevaca genati. Off. mit Breis u. I. III an den Lagdi. B. Anderloies rub. Chev. act iir fotort -2 mout. 3immer

Ruche ober Rochael.
mit Brets u. 5. 487
km Tanbl.-Berlan.
rit 1 ober 2 a. möbl.
3immer zu mieten. Be moderne

3immer

alleinstebenden herrn inive Monate zu mieten gelucht. Offerten unfer I. 488 an en Taabl.Berlag.

gräulein icht für fofort ein gut

3immer

i Frühftad. Off. mit leifangabe unt. D. 487 ben La bl. Berl.

el Geschäftsdamen 

simmer Doller Bension. Ang.

189 Jaabi. Berlag.

1 tenatatem Eingang
(Batt. ober 1. Et. ober 1. Ober

Cheleute
luchen möbl. Jimmer mit
2 Betten u. Rüchenbenubung. Offer ien unter
E. 487 an ben Tagbl-Bl.
Geb. Dame
fucht gegen Mietsenticabiqung 2 bis 3 leere
Räume; w. a. gegen freie
Etation bäusl. Bilichten
übern., eptl. Multunterricht erteilen. Gell. Off.
u. E. 483 Tagbl-Berlag.

3mangseinquart er. Wer vermietet an seine dit beutiche Dame 1 ob 2 3immer leer ob. mob-llert, in autem Bause? Auch Villenmansarbe, An-gebot mit Breisang, u. M. 483 an ben Tagbl.-N

leere Zimmer

evt. mit Bad. am Kochbrunnen oder Wilhelmitraße, per Islote die den Dame acluckt Offert. u. M. 476 an den Tagdl. L. T. To an den Tagdl. Bl. Euche einen Dame acluckt Offert. u. M. 476 an den Tagdl. L. T. To an den Tagdl. Bl. Euche einen Best. Isloter deinen damiste is der Lieere Jimmer mit led. Dauerdrandischen u. eiestr. Lichter winhicht. Offerten unter L. 484 an d. Tagdl. Best. L. A. 488 Tagdl. B. Mainser Leeres Jimmer mit led. Dauerdrandischen u. eiestr. Lichter winhicht. Offerten unter L. 484 an d. Tagdl. Best. L. Kleinauto R. Mainser Leeres Jimmer deinen. Diff. u. E. 488 Tagdl. B. Kleinauto R. Mainser Leeres Jimmer deinen. Diff. u. E. 488 Tagdl. B. Fleinauto R. Mainser Lease. Therefore deinen. Diff. u. E. 483 Tagdl. B. Seller Raum für Damenlonicition. edt. Besten Reinferte gesicht. Reine Maichinen. Off. Mainer Lage. Offerten u. G. 478 an den Tagdl. B. 486 an den Tagdl. B. Riebe lo es Ehepaax der desten Rieffe jucht für

Weihnachtswunfc)! Ber gibt ein feeres Parterre- oder Etagen- Zimmer

Mr besseres rubines Geimäs in der Stadt ab?
Offerten unter R. 484 an
den Iagdi. Berlag.

Junge alleinst. Frau I.
1 leeres 3immer
oder 1 od. 2 große seere
Mansarden mit Osen. ev.
aegar etwas dausgrbeit.
Rähe Ringtirche. Off. u.
3. 485 Iagdi. Berlag.

Heizbarer Raum Part. ob. Souterrain. filt Tapesiererwerstit. geeign. 80 mieten gesucht. Off. U. E. 488 an b. Igabl.-A. Sanbere Wlansarbe sum Möbeleinstellen ges. Off. U. D. 483 Tagbl.-Werlag. Garage 10 mieten gesucht. Off. u. U. 475 an ben Tagbl.-A.

Rinbe lo es Chepaar ber beften Rreife fucht fur

von 4—5 Birmern, Kuche und Mabchengimmer nebft Zubehor, auch Frontspipe, in gutem Saufe in Wiesbaben ober naber Umgebung. Gine schöne 2-3 immerwohnung lann in Tauich gegeben werben. Umaugstoften werben vergutet, event. auch Mietfreibet zu-efichert. Angebote unter D. 479 an ben Tagbi.-Berl.

Zwei Damen, Ausländ., aus guter Familie, fuchen eine Wohnung mit 2 Schlafz., und mogl. Babesimmer ober Gtage in

Ditte Dezember, auch früher ober fpater, für 3-6 Monate

elegant möblierte mit Rüche

in guter Lage gelucht. Offerten unter &. 482 an ben Tagbi.Berlag.

# Gute möbl. Wohnung

2-3 Bimmer und Rochenbenugung ober leeres Bim. für Rucheneinrichtung, Rabe A nglirde, gefucht.

Gejucht von jung. frangofifden Ghepaar eine icone

möblierte Wohnung - ein Echlafzimmer, 1 ob. 2 Wohn immer mit Rüche ober Richenbennung - Gieftr, Licht - in guter Lage. Off. unt. B. 481 an ben Lagbl. Berl.

sucht 2—3 möbl. Zimmer Rüche zu mieten. Offerten unter 3. 476 an den Tagbl.-Berlag.

Gesucht per sofort 1-2 große, belle, gut beigbare Büroräume

in Geichäftslage. Differten unter T. 478 an ben Tagbi.-Berlag.

Junges Chepaar her anissig, sucht in rubiger Gegend, eventuell in Billa, 3-4 seere oder möbssierte Zimmer ver sosort an mieten. Sehr rubige Mieter, da deu ganzen Tag fah im einenen Gelchäft. Gest. Offerten unter U. 485 an ben Tagbl. Beriag.

# Größerer Keller

Differten unter B. 14851 an Annoncen-Exped. D. Frenz, G. m. h. D., Maing. F21

Wohnungen gu vertaufden

Wohnungstauld innerhalb des Ortes
u. nach auswärts vermittelt bandelsg, eingett.
Unternehmen Bertreter
E. Mauthe, Wiesbaden,
Lutienstraße 18. Etb. 2.
Taniche meine Ichöne 2-3im. - Wohnung Bbb. 2. genen ebenfolde 1.3immer-Bohnung Dfl. u. I. 487 Tanbl. Berlag. Woonungs-Tauja Donbeim Wiesbaden. 2-Aim Mohn. geg. gleiche ober 8-3. Wohnung. Off y 5-486 an d Janbles.

werd m. clagenwoung. tn ltarl belucht. Taunus-Babeorte, sum Bermiet. v Zimmern jehr geeign, egen 3-3.-Mohnunn in Miesbaden. Darmstadt o. Mains. Event teilweiter Friak der Umspastolten. Off. u. 3. 452 Taabl.-B

## Weldverfehr

Rapitalien-Angebote

Wer Rapitalien auf | ober L. Dyponbeten anauleaem benbitchiat, w. uch an die F 385 Direction des Saus, a Grundbesisser-Bereins. C. B. Miesbahen. Lustenstraße 19. Telephone 439 n. 6237

Hausbesther! h apotheten lapital an 1. u. 2. Stelle in leb.

Robert Gon.
Robert Gon.
Robert Gon.
Rheinitrage 91. 1. St.
Telephon 4840.
Sopothef au fauten gel 40—45000 M. nans oder geteilt a. Dyp.
su vergeben. Bermittler
nerbeten. Geft. Anfrag
u. B. 488 an d Taghl. A

150 000 Mart
gans oder get bipothet.
ansauleihen. Abreile von
dausbesithern u. G. 471
an den Taghl. Berlag.

Rapitalien-Gefuche

Gine zweite gypothel von 6000 Mt. neludt. Off u. 28, 487 Tanbi Berlan Mer wurde lofort 4-500 Mi. leihen

gegen Möbelicherheit und Inten? Kur für 2 bis 3 Monate. Gell. Offeri u. I. 481 an d. Igsbl.-13 8—10 Wille

fofort gegen gute Sicher-beit von reell. Geldatis-mann gegen bobe Binlen au leiben gelucht. Off. u. g. 482 an ben Tagbl. B.

Immobilien Immobilien-Bertaufe

Lion & Cie. Stohte Auswahl por Bitet- u. Raufobietten jeber Art

# Specht & Co.

Langgasse 9 Telefon 1880

Immobilien eder Art für Kauf u. Miete

Hypotheken Bauberatung

Verwaltungen

# daus

Ede Baum. u. Balbitr. zu verfaufen.

Häberes. Wallufer Str. 9, 1,

# Etagenvillen in guter Lage zu ver-fausen burch

poismonn & Co

Continftr. 8. 2:1. 282;

Landhalls in Dahn, mit berfauft arg. 8-3 m. ohn. wiesbasen f. 100000 Set. Mauthe, Qui enft . 16, Eth.

# Etagen: befter Lage,

in befter Lage, gut rentierenb, ju vertaufen

Holamann & Co Continftr. 8. Zel. :827

Mentables Geschäftshaus

in der Bleichstraße gu vertaufen. Offerten unter R. 486 an den Tagbl.-B. Erftifalliges Hotel

mittl. Große preism gu vert. Buldriften unter 9, 487 an ben Tagbl. B.

# Hotel

beste Kurlage, lofort su pert. Agenten swedlos. Off. v. S. 480 an den Tanbl. Berlag.

### Hotels Pensionen Restaurants verkaufen durch Holzmann & Co.

Coulinstr. 8, Tel. 28 7 Geschäfts: Daus

befte Stadtlage, lofort gu perfaufen. Maent swedt. Off, u. 6 480 Jagbl.-83. mit arobem Garten, in Dif. u. G. 480 Tanbl. 23. meldem Restauration bestrieben mirb. nebst Lan. 4 110d. Wohnhaus bereien in nachter Rabe Miesbabens, su verfauf, obere Ablerftr., su vert. Off. u. U. 483 Tanbl.B. Off. u. L. 484 Tanbl.B.

## Landhaus

5 Zimmer und reicht. Zubehör, elektr. Licht, sowie Etail. f. Kleinvich, hühner etc. in 5 Ma. (12.500) LRtr.), großer Obst- u. Gemüsegarten, in schöner ibull. Lage, 1/, Stunce v. der Stadt, weg. Werzugs f. Mt. 450000 zu verkausen.

D. Engel, Adolsstr. 7.



# Grundstuds- u. Wohnungsmarkt

Edwaldader Strate 4

Telebhon 1851

bon Billen, Berrichaftobaufern, Dotels, Benfionen Bohn. u. Gefdaftebaufern u. Weldaften aller Mrt. Rostenlos für Käufer.

# **Immobilien** J. Chr. Glücklich

Für Käufer kostenlos.

Willelmstr. 56 Gegrandet 1862. fernrai 6353

Kauf und Miete von Geschäftshäusern und Villen.

Kapital-Anlagan Pinanzierungen. Hypotheken.

# Besikung zu vertausen.

Gine gm ichen Cobleng und Bonn (rech brhein.) berrlich gelegene Besitung mit munberichonem Mueblid auf bas Rheintal ift gu vertaufen. Diefelbe hat idone Bartanlagen Dofipiantagen, Weinber e, Biefen und Aderland, ca. 18 Morgen groß. Das Herrichaftshaus ift in tabellojem Bustand, mit Bafferleitung, elektr. Licht und Warmwaffer eizung berfeben. Sta lung u Remije find bornanben. Bahnftation 20 Din, entfern . Die Beitzung eignet fich befonbers gu einem Canatorium ober Benfion. Riefveres Lanbhaus mit Garten in Bies aben ober Umgegend wirb evtl. in Tau ch genommen. Der Bezug fann fofort erfolgen. Bermittler evtl. erwunicht Rabere Rustunft erteilt ber Za blatt-Berl g. Es

### Die Immobilien-Dorkefirs-Bejellichaft m. b. f.

Wiesbaden / Wilfielmstr. 9
Selejon ess - Alleefette, Edie dismarchel.

permittelt den An- und Derkauf pon Dillen, Gesaafte- und Wohnhäufern, hotels, Grundflücken etc.

Tinanzierungen : Sypotheken

Tür Käufer koffenlos

## Sochherrschaftl. Villen und Etagenhäufer

Anfragen unter D. 480 an ben Tagb' Perfag.

### \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Maison de rapport

bien située, avec Magas n. Cafe-Res ., a partem. à vendre. Ecrire sous S. 478 au Tagit-Verlag. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Etagenhaus wegaugshalb't jum Breife von 600 000 Mt. zu ber- laufen. Offerten unter W. 480 an bei Lagbl. Ber ag.

# Hotel

beste Lage, mit groß. Restaurations-Lokalitäten, 70 Zimmer, eigener Thermalqueile u. allem Inventar sofort zu verka f. Offerten unt. B. 483 an den Tagbl.-Verlag. - Nur Selbstkäufer erhalten Auskunft. Verm. wecklos.

# Dilla

in ber Rabe ober in ber Stebt. von Selbittaufer zu taufen gejucht.

Angebote mit Breis unt. B. 482 an ben Tagbl.-B. Al. Landhaus od. fleine Villa su taufen gelucht. Offert. u. DR. 479 Tagbl.-Berlag.

Rleine Villa mit ober ohne Mobiliar fofort su faufen gefucht.

Offerten unter II. 486 an ben Landl. Berlag. Fremden=Lenjion

event. ganze Villa mobl. su laufen gesucht. Mur Rurvieriel. Off. u. D. 476 an ben Tagbl.

paus in guter Cage möalicit iculbenfrei, bis 500 000 Mt., gegen bar gefucht. Lage Rheinstraße bevoraugt. Dfi. u. F. 487 an ben Tagbl. Berlag.

mobilien-Raufgefuche | Ctagenhaus od. fleine Billa

mit 4—5 Bimmer u. all. Bubehör, lofort besiehb... non Ge blitaufer mit bob. Ansablung su faufen nelucht. Bermittler ausgeschloffen. Offerjen unter fr. 433 an ben Lagbi.-Berlag.

Ctagen. ober Gefcaftshaus

(fein Phantaficpreis) v. Selbreft. (Teuticher) tu taufen gei. Geft. Angeb mit Ang. ber Lage u. D. 484 Taght.-Berlag.

Bu taufen gelucht nach-weisbar

# rentabl. haus

in oder um Wiesbaden ept. 2-Bamilienhaus mit Garten, in gutem Zu-stande, Off. mit genauen Angaben unter E. 482 an den Tagbl. Berlag.

yous in guter Lage mit freiwerb. Lager-ob r Bitro - Raumen 0 - Mtr.) gu verl. Wohn -Radm.-Bille Lion&Cie., Bahnhofit.

### Habe Guierbabuhof größeres Anweien ob

Grundftild u L celucht, Breig- und Größenangabe u. g. 480 an den Tagbi, Berlag.

Fabrit oder für Jahrifation ge-cianetes Anweien in su faufen gelucht. Of Mieshaden oder Umgeg. an faufen gejucht. Off. u. H. 487 an b. Tagbl. B

### Garten

möglichft mit Daus, gu taufen gefucht. Beft. Ta blatt. Bert. erbeten.

### **新疆的地域大学社会的**

Sarten od, Baumkud au taufen gefucht. Off u. f. 479 Tanbl.Berlag

### Holzmann & Co. Coulinstr. 8 . Tel. 2827

Kauf und Verkauf von Villen, Wohnund Geschäftshäusern, Hotels, Pensionen, Geschäften

Buuperatung, Sutachten. Taren

# Villen und Etagenhäuser

Banbler verbeten. Diferten u. v. 480 Tagblatt-Berlag.

# Herrschaftl. Villa

au laufen gelucht. Brieft. Offerten unt. M. Z. 101 Botel "Reffauer Bof" erbeten.

Borlaufig nicht begiehvares Geichaftshaus

in Tensbeim

Bertäufe

Brivat-Berfaufe

am.-Grifeurgein. &con-heitopf ege ete.m Wohn-Draumen, 100 00 : Mart. Grifeurgeichafte 15 000 Mt. Bilifent und Dobifaume mit meden, Etiderei, 44 000 Wart. Br. Eriftens Gebensmitt Igeichafte unb Mufichnittgefcafte mit 2 1000 Mt. Zaged innahme vert, Mauthe, Luifenfer. 16.

# Ein Spezial-Korbwarengeichaft

mit Laben. Meparaturm., groken Lagerbelianben il. Labeneinricktung lof. au pertaufen. Offert. unter S. 478 an den Lagbl.B.

Ein Pferd mit Rolle u. Gelvirr. L. Schlag. Umlichnbe balber billig su verf. Christ. Donheimer Strake 78. Ein ichwerer blinder biabr. Kuchowallach su verfauten. Carl Mehl, Riederwallnf. Dauptstrake 26.

### Adtung!

Ein prima Bug. und Acerpierd, br. Wallach zu verl., ept. gegen swei Rullen zu vertaulchen. L. berbit.

Rabnitrase 24, Dof. Leichtes Arbeitspierb su pert. Wellrititt. 30 1. Eine ichwer bochtrachitae

n'ederungs-And und 1 ftarfer wachsamer. 1 % jahr. Rattenvinicher bu of. Aus Gren, Rambach, Untergalie 2.

Schwein

160—200 Ffund schwer,
au vertaufen.
Schme ser, Vorditr. 7. 1.

2 ich. Länferlchweine
und ieite Gans au vert.
Schwann, Felbstraße 19.
Ein Schwein
(Einleger) au vertaufen.
Monier, Blatter Str. 42.

( Sunde (

Schnauserbon., Binjder.
Rübe Korterriet i D.
Schaferbon. 4 Mon. alt.
alles gar reine Rafieb.
ipotibilia zu vert. Ann.
kehr. Wolfram v. Cichen.
bachitt. 3. ab Schierstein.
Eirake. am Berforgungsb.

Jange Zochandin Jehr wachl. bill. Beetram, Jahnstraße 36, Gib. 3.
Deutsche Schaferbunde, 0.3. rassent. 6 Wochen altwar vert. Ju erfrag. im Tagbl. Berlag. Ex Junger Jagbbund billig su vert. bei hork. Dermannstr. 28, Dib. 1.

in guter Geichaftslage zu laufen gejucht. Preis bis 800 mille. Angahl 6 8 500 M lle. Die Beauftragten Etofft, Moos & Co., G. m. b.

Drei junge reinrall. engl. Foxe zu vert. delmundir. 32. dib. B.

Ia Jagdhund 9 Mon. alt. rassenrein, reachtvoll cebaut mit! Gröke, billin zu verfaufen Rbeinstraße 21. 3.
Deutiche Schäferhunde (Wolfsch.). Nores Lochter u. b. Jungen, la Stammbaum, zu verf. Dotheimer Straße 61. Bob. 1.

### Deutsche Schäferhunde

Beda v. Abelntot, est Mon. alt. Isa v. Etdel-bera 1% I. und Tell v. Eichelbera, 6 Mon. alt erstell. Zucht. und Aus-stellungsbunde, zu vett. Näheres bei beint. Urm. Oranienstraße 48.

Denfider i maferhand (rallerein) billig au vert.

## Reincal liger 3werg: Affenpinscher

feiten iluges u. febhaftes Tierchen, umftänbehalb. aus Privatbeith in nur qute ha be zu verfau'en. Abrefe im TagMatte

Rassenreine Zwera-Redpinicher zu verlaufen bei
Wilm. Frankfurt a. M.,
herbaristraße 22. 1.
Ja. rebbrauner Pinscher,
tursbaarta. jehr wachigm.
zu verk. Breis 80 Mt.
Rabner, Biebrich a. Ab.,
Kathausstraße 40. Bart.
5 gute Leaebühner 3. vl.
Baut. Geerobenstr. 24. 1.
Junge hühner
u. Habner, im Beldweg
b. Baulinensitt.
Echwere Legebühner
u. Wilchziegen zu verk.
ober auf Schlachtziegen
zu vertauschen. Martin,
Straßenmühlweg.

11 Sugner, 1 Sabn

11 Daylett, 1 Dayll
1920/21er. su verkaufen.
Seermann. Rehricht.Ablabeplas. Mainser Str.

Tauben
und Kanarienvögel
un verkaufen dei Reith.
Selenenstrake 24.
Pr. Kanarienhibne
u. Weibden au vert.: auf
Wunich werd, get. Bogel
bis Weibden au vert.: auf
Wunich werd, get. Bogel
bis Weibden au vert.: auf
Munich werd, get. Bogel
bis Weibden au vert.: auf
Ernk. Bleichtrake 40. 3 r.

Mipatatajche mit Bort..
neue H. Stiefel (42), H.
Wintermantel pretsw. au
vert. Reins, Jimmermannstrake 4, 3 r.

gold. Damen-Uhr Grang., Piano., Heb ungs. nb Conatenfild v. Ro bler, Burgmaffer Cerny, Gurlitt, Ruhlau und Loeichiorn au ver-taufen. Rrien, Reser-walbftraße 1.

edt filb. Damen-libr mit Golbrand biflig gu vert. Diefenbach, Birich-graben 9 Bart. Gut erbaltener

herren-persmantel mit prima Uebergua für 1500 Mt. gu verfaufen. Pambert, Bagenftecherfitate 3, 3.

Pelze! Berich. mob. Belstragen illie su perfaufen. Elbert. Balramitraße 23. 1. St.

Gin neuer Budepel 3 au vertaufen bei Julina. Bluderfir. 29. Dochp. Its

# Sport-Pelz

preismert abaugeben. Wott ried Michelobern 13. 2 linte.

Lamenreigmantel Seal ele t ie m. Ctungd-ragen, faft neu, tabell Bei enfutter, ju vert Bohnungenachweistaro ftraße 8.

unraman-Mantel

mit Sut für Kind von 7 Jahren billig su vert. Braun. Röberftrake 31, 2. Stod. Pelylragen, Federboa meißes Tillfleib u. lonft Rericieb. zu vert. Senall, Rabnbofftraße 8, 3. Mob. Belstragen, ichw. Kaninfuchs, bill. su vert. M. Blud., Bieten-ring 17. Ede Meftenbitt

Gele enheitstauf! Geal-Bluichmantel

im Auftraa billia su vert. Seper. Erbach im Aba. Sauptkrabe 23, 1 I. Jobel-Stola, Muff. Aufftelliachen. v. Rogifter, Wielandstraße 14. 4 2—4 Fee-Arnwatte

für jung Mädden billig ju verfaufen. Jung. Geisbergitrabe 7. 1. 1 Kinderpeli u. Muff. B.Bett. B. Wagen. B. Kude u. mehrete Buppen zu verf. bei bantamm, Orgnienstraße 26 hib 1. Prachtvolle abgep. ichm. Epikenzebe! (Rojenmuster) im Auf-

(Rosenmuster: im Auf-troge au vertaufen. L. Mollier. Schneiberin. Westendirnke 17. 2 r. Duntesblages Gardadine Jadensleid

IL granes Jagennelo ba au ena. billia au verk.
Beide iun. neue Form Bandler verheten.
Rran Rauch.
Röberstrake 39/41.
nachmittags nach 3 Uhr. Cleg. Gesellichaftslield

tleg. Geleichafisteld

To ich ich Bia. aus ichw
To iche mit Seidenfransen
aeld. Univerti. neu. 700.

u elea. Ladidube (37/38).

wenia aetraa. i. 250 Mi.

Ladinfrake A. Sout.

Radnitrake A. Sout.

Ra

2 Belgfragen (neu), ein Bierdelviel (Roulette) verich. Spielseus. Kamel rrobes Rolliubrwert mit Bierd. Burg. Struwwelveter zu vert. Fidert. Rheinstroke 91. 2. Damen-Wintermantel, bunfelbl. warm au vert. Sobim Albrechitt, 5. D. 2

e. D. Bintermantel,

Damen Maniel, 5. D. 2
Damen Maniel, iselbgrau. iehr aut erhalt.
1. verich. verl. Deltreicher, Woelheidltraße 45. och 1.
Mädchenmaniel, 10—12 iähr. gr. Buppe. Buppenmagen. Buppenftube bill. Befer, Mainer Str. 78.
Tür Maden v 12 bill. 34. 3. dunfelbl. Striffade mit Milte. 1. Iadenfleid u. 1. Baar feite Knabenichube (36—37) zu verl.
Bertramstraße 16. 1 St.
1 Kindermantelchen.
1 Tellermite. 1 w. Angug für 3—5tähr. vt. Könide.
Neitelbechte he. 23. Bart. Gut erh. Mintermantel Damen-Mantel,

Gut erh. Wintermantel für thjabr. Mabchen lehr billig au vert. Blotte, Müblaglie 17. 2.

Getr. dunt'. Mantel für 1. Mädden 175 Mt.

5. Megenmantel, at Hig.
für 275 Mt. vf. Meger.
Curemburgplas 2. B. 183.

10 Witr. Stoff

für Touristenanzlige, eine ichwere Kolosmatte, 1.25 Moter C, zu verf Lieb, Hertramstroße 6. 2 mob volltanbig neue

Serren · Unzüge

Serren Unzüge
Sako u. Cutawan, mit
aelit. Dole billia su verk.
Rönbach.
Rörnerktraße 6. Dib. B.
Echwarzer Etoff.
3½ Meter. für Kanfirmanden . Angug pallend
billig zu verk. Böttiger u.
Kuttler. D. u. derrenichnelderei Reug. 22. D. 1
3.18 m la gr. Miliärlioff. Ledergamalch. ichm.
Schäfte. Schwaft. (41) vt.
Bogel, Schwaft. (41) vt.
Bogel, Schwaft. (41) vt.
Bogel, Schwaft. (41) vt.
Bogel, Schwaft. Kru.
Brad mit Beke
(ichlant) iowie 2 Boar
Arbeitelchuhe (Gr. 42) su
verkouk. Dendhoff, Roonitrake 14. L.
Brad mit Weke
für gr. starle Sig. zu vt.
Rohbach, Medern. 56. 1 L.
G. erh S. Munna u. W.
Heberstieder. iowie grauer
D. Blülchmantel zu verk.

lebersieher, iowie grauer D. Blüschmantel zu vert. Zenste, Aleistfirghe 11. 2. Neuer dunfelbl. Anzug zu vert. da zu flein. Gön, Minteler Stroke 6.

2 gute Maxing zu vert. Linel, Kapellenftr. 18. 2.

Reuer moderner dunf.

herren=Ungug

auf Geibenfutter, au vert. Bu erfragen mora, 9-11 Grobe Buraftrabe 16, 2 Gi. bei belfmann. Blauer Angua

fast neu, filt 16—18jabr.

n. furse blaue Doie au perfaul. Seerobenitr. 24
1. Stock Lauz.
Unnua, Mantel, Stiefel 1. 3—6iabr. An., Schlitten u. Saufaiten zu verfaui.
Ottmann, Dosh. Str. 6 2 Ottmann, Dobb. Str. 6 2
Cutaway mit Weite, mebr. eleg. Blujen prw. 311 verf. Kaijer Friedrich, King 54. 1. Echweiber. Angul. Sonntag 11—1
Manch. Jowes. ichw. un verwüft. für 300 Mf. 311 vert. bei Tremns. Dobbeimer Straße 98. 3.

Dunfler Ueber ieber, mittl. Gröbe. Briedensw. für 400 Mf. Echlander, Speijeh. Magemannstr. 18.

Ulfter 600. Frad. Geberod a 200. Uniformer is 100 Mf. gu verf. Brüne. Johannisberger Str. 7.3.

Echter Maglan und Minter. Ueberzieber, fl. sia. Kidel. Remont. 11hr billig abzua. Erah, Rübesheimer Straße 18.

Berren-llebergieber serren-lleberzieher, iehr gut eth. starte die Jamen Mantel (42–40) zu vert. Ehmer, Börn stroke 22. 2 Ir. t.

5. lleberzieher, soll nez für mittl. Bia. bill. Lam. Bertromstraße 22. 1.

5. lleberzieher, M. 3115er, 2 B. D. Solbich, (37/20) of. Conradi, Partinostr. 5. lleberz. Gebrodania. Dam. Schube, Kommobe Portieren, m. Mollbedt. Dam Schube, Romme Portieren, m. Molbe A. Sachen u. verich, au Sartmann, Karlite, 30 Roch never h. Abersieh Mister für 400 Mart ; verfaulen Baarnstehe firche 3. 3 St. Lamber 6. Heberiteber mittl. Big. verk hicke Wastamstraße 18. 1 As Ein berren-liebersiehen mittle Kaltamstraße 28. 1 As Bels, Gleonorenftrafe Reuer feldat. Miffid mantel und ein Boi Arbeitsichube biff. zu ver beinen, Walramitrabe ? Seitenbau links Part. Uniformrod, blau. Art. neu. lom Mäddenfleiber u. verk Spieligen zu verk

Maddenslieiber u. verschiebeilschen au verkaufer händler verbeien. Lende Mestenditraße 12 2:

1 B. ichw. D. Salbichuk (Lad), Hr. 40. nicht itragen, b. 3. vi. Wallum Dokheimer Etroke ist i B. H. Schube (42) au vert. bei Schwenst Oranienstraße 8. 2!
Starfe habe Schaftsieß für 14—16fiahr. f. 130 M. su vert. Mazuleben minen 11—3 Uhr. Thurede Milicherstraße 30. 1.

Uchtung

Amei Baar Herrenim fehr gut erhalten. Gr. jowie 1 B. Damenld (Borfalf), wie neu, 38, febr preismert ta :

28, sehr preiswert 14 a.

R. Serbit.

Tahnitrobe 24. Soi.

1 B. S. Schullerichube
(37/38). gr. Gliederwurg
Buppen Sportwogen. Le
magica billig. Echribn
Retielbeckitraße 26 4.

Echw. Reifer hat
(Gr. 55). Inlinderehr
(Gr. 55). Schaftenlich
(Gr. 44). Bücher. Spick
Buppen zu verfaufen h
Jimmermann.
Riederwalbit. 4 D. Li

Billig!

Einige Deb. leib. Enil framatten billigit su ott Couillebaub, Moribitrahe 13. 1 red Tijdheafe, große, run Friedensw., mit Sider für 400 Mf. su vf. Het Forlittrake 7. Part.

Reifedede Derren - Uebersiehet un Rabdenmantel für bis teläbr., lowie 2 % pinicher su vert. Sall Morriftrage 23 2 Melibede, Guilas

Aragen su vi. Ara Taunusitrake 17. 3. Ein Fuhlad, vallend für Auto a Krankenwagen billie vt. hömberger, Walls Strake 7. hth. Hart.

Altes Olgemaine 18. 3abrb. (firchl. & pert. Abr. gu erfin im Tagbi. Berlag.

Ediones (erahmies 1 (Othello) 110×120. Eidenrahmen mit (190×100) au pert. Bielanbitr. 25, 2, 1

Gine Bioline ju pert. Gelge mit Bubehor Bieberm. Spiegel. ein uppenwagen mit Buppe Buppenfüche b. Sauer en. Dellmundstrake 37. Echöne Zilber

mit unterschiehl. Noten billis an vert. (Sonntag). Ionas, Mauergaffe 17. 3. 3iber, Buppentuck, Kaufladen, Grammopcon mit Blatten, Buppen, Krimmerfragen, Ruff zu verfaut. Krings, Keller-graße 11. Glb.

Manboline
billig au vert. Kreis.

billig au vert. Rreis, Molechtrohe 50 D. D. Bute alte Mandoline au ot. Arotoldin, Rides-heimer Strak 31. 1.

Diandoline, Gliatte

Paute su pertaufen. Emmel, Rübesb Str. 38 Billard Dortm. Sabrifat, L. gut erb., abaug, Rheing, Str. 10 11

Schlaszimmer eft Cichen) su verf.
ek. Scharnborilltraße 36.
Rubb-Schlafzim. Einer,
leiberichtenst. Bertifo.
lich. Etible u. biv. and.
ide billig su verfaufen.
Rheinbeimer.
Albrechtit. 20.

Gur Brautleute! Umftanbehalber neuget. Rabel: Speife. Schlai-immer u. Alubgarnitur abzug. Boretius, Abolfs-

ni, Bett, 2 R. Tilde, ble u. bergl bill, ab-eben bei Lammert, annisberger Str. 6. 1 weikes Ainterheff

Metall) und ein Kaar Tamengamalch. m. Leder-belan villig abzugeben. Stephan, Jägerstr. 12. 2. Chailelongue, wie neu, lebr bill. Tapes. Bender, Ablerstraße 64. 3 St.

eines mod. Eggim. m Mt. 15000 abjugeb Gies, Reubauerft afe 3, 2.

epeilezimmer-Einricht. Bufett, Serviertilch, Tilch u. 4 Leberftühle au vert. Befer, Am Kailer-Fried-rim Rab 7. Parterre.

Speisezimmer
mod. eich. mit 6 echten
geberifühlen z. vt. Beder.
Bertramitrohe 25 Gib 1.
Itär. Aleiderlätz. Angug.
mittleigt. Etagere. seldegraue Bose u. ein Zierlästen zu vert. Linn,
Meingauer Gir. 13, 4 L.

Pallendes be madis-defden! Blumentijh Gr. 1.80 m. gertramitrade 29 2 L. Gebranchte Rähmaldine Singer) au ut. Einhorn. lieblitrade 10. bib. 2
Singer-lieblitrade 10. bib. 2

Bellrieftrobe 17. Bart.
Benrieftrobe 17. Bart.
Reme Rabmaldine
preiswert au verfaufen
jei Staat. Schwalbicher
Etraße 75. 2 St. 1.

Damen-Salittichuhe

Stelel

Moharbeit). mit RidelSchittichuben. u. Kinderbieliachen zu verlausen.
Coulson.
Nainser Strabe 33.
18. n. Nidelichtittschube
sum Anibr. (Hr. 24) su
verl. Güntber. Vismarciting 44. Bart. r.
18. n. spielelichtitschube
(Gr. 23) su verl. Krabe.
Schmalb. Str. 61. dib 2.
Tobelicht. Echittschube
of Lagie, Goetheitr. 20. 1.

Barranikrase 6. 2 linto.

Bertanikrase 8. 2 linto.

Bertanikrase 8. 2 linto.

Bertanikrase 8. 2 linto.

Bertanikrase 8. 2 linto.

Bertanikrase 9. 2 linto.

Bertanikrase 1. Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 1. Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2. 2. Etad 1.

Bertanikrase 2

Bracktvolle Buppe

Btadivolle Buppe
aefleidet. ca. 75 cm. und
ein auf Seide gemaltes
iapanildes Bild su vert.

If u. 3. 487 Jaabl. B.
Ech. sr. Buppe su vert.
Rathe, Frankenstr. 17, 3.
Sut erk. Auppen z. ve.
Lieber, Mosbacher Six b.
Babo. Fluppe su vert.
Bods. Steingasse 23. 2.
Echlasvuppe.
echte Glieder, m. Stimme
Rava, Mama, su vert.
Blatter Strake 60. Bart.
Echone sr. Buppe su vl.
Dokheimer Strake 25. 2 x

C., Buppentücke, tompl.
u. Geldire extra, su vert.
Gabelsbergerstr. 2. B. t.

Buppenitube, 2 Schaufelbetichen u. vich R. Spielliachen vert. Schwenold, Dranienitraße 8, 2 I.

Puppentilche mit ar. Berd, eingericht. Buppenltude. A. Schittischube. 12 fleine u 2 ar Tonnen zu verl. Tischler. Grabenstraße 2. 2.
Buppenstücke, s. w. Br. But. u. Modemarensad. tompt. Buppenwiege usw vert. Roder, Sedanstraße 13. Mtb. Part.
Buppenst., Walchtisch u. Buppe au vers. Rodar. Bedach. Beilippsbergstr. 33 2 1.

1 Schauselpseed zu verf. Edarbt, Felditt. 26. 1

3mei Buppenmagen, gut erhalten, su pert. Undreas, Drudenitz, 10. B

Andreas, Drudenitr. 10. Pappenwagen, wie neu, su verl. Jude, Dermannitraße 26. 3 l.

Gut erh. Kuppenwagen mit Gummir., ar Babou., Gliederpuppe, Juppenfüche u. Stude mit Ind., ju verl. Schlag., Jahnslitaße 9. Bib. Har. L. Chaufelvlerd (Batent). 1 Kinderflappslühlichen au verl. Schüße, Schanhorititraße 12. 1.

Echoner Boltwagen u. Burg billig au verl. Rielbof, Welerfit. 30. B. Blerdeftall bill. su verl. Wielbof, Welerfit. 30. B. Blerdeftall bill. su verl. Wenges, Körnerstraße 8.

Bolikand, Eisenbahn mit Tunnel u. Brüden-bogen, ich. Festung mit viel. Soldaten u. Kanon. vl. Häuser, Bertramstr. 16 Grobe Eisenbahn mit samtl. Jubehör billig zu verst. Eichner, Albrecht-straße 5. Sth. 2.

Gifenbahn m. Bubebor. Dampfmald., Transm., Dampsmalch. Transm., Buppenst., Kind., Kadbm., Kind., Schreibp. m. Schr. of. Kurth, Emser Str. 38. Eisenbahn mit viel Zubebör u. Rollich, zu verstaufen. Benber, Rauenthaler Strake A. Oth. 1 t. Elienb., gr. Buppenstücke, Buppensal. vert. Krauch, Wagemannstraße 20, 2.

Gut erh. Eisenbahn mit Tunnel. Briidenbau, und Rollwagen mit 2 Pferd. u. Gepad 5. Marfwardt. Wertooll! Groke Dampfmaldine. arohe Eisenbahn. arohe Eisenbahn. arohe Ernderei. 2 Struftator Baufasten zu verfausen. Meihner. Röberstraße 23. 2. G. D. Mastine m. M. Holländer, Metall. Baufasten. K. Rabriahr-sattel u. versch. Gaden zu vert. Lang. Welbeid-straße 103. Eth. 1 St.

Bandfarren ju vert

### Wanderer: Motorrad

3 PS. 2 3nl., la Bereif., a. Bereifeiger, garantiert rit. u. bruchfret fahrber., mit Bavieren au vert.
Echmibt.
Gneisengustraße 1. Sof.

Damen = Rad folt fieu. zu vt. Schmidt, Gneisenauftraße 1. Gut erhaltenes Fahrrad zu vertaufen. Unauseben bei W. Ruthe, Kurhaus, 1. Stock.

Gulerhalt. Jahrrad

Stabil-Bautalten Rr. 52, Mensenbauer 6 AffordeZitber zu verf. Dollegs,
Duml'achtal 24

— Kinder-Dreirad
m. G.-R. verf. Bammert,
Zohannisberger Str. 6.
Defen. Danerbrenner,
zu verf. Lann, Abrechtkrahe 46, Werfhatt.

Dauerbrand-Olen,
gut erb., au verf. Benz.
Mödringstrahe 9, 1.

Ein Kullolen
u. ein Dauerbrenner, sofort betriebssähig, bill. au
pl. 6, Rinte, Rezostr. 89.

Eisener Rochherd

mit Rohr u. ein Zweiloch-Gastocher zu vert.
Seiling.
Onisenstraße 27, 3 St.
Zslam. Gasherd zu vert.
Saaie, Goetheitraße 20, 1,
4slam. Gasherd 180,
Laterna mag. mit 60 Bl.
2 elester... 1 Gassampe vf.
Eifert. Sartingstr. 11 3.
Umeris. Dauerbrenner,
Ridelosen. wie neu, zu
vert. Meudöser, Kauenibaler Giraße 8, M. B. L.
Eine Gassampe vf. Sochibaler Strahe 8. M. B. I. Eine Gastampe of. Sochstetter, Blifcherftt, 28, 2.
Gr. moderne eleftt, Inglampe, ichoner Majolitas Ofen, verich. Brennbols zu verfaufen. Angujeben pon 10—12 Ubr. Kolling. Sonnenberger Str. 4, 2.
Roft neue somplette

Baft neue fomplette Babe-Einrichtum für 2000 Mt. an vert. bei Schneiber, Gutenberg-troße 4. Dausmeister. Al. Elestromolor

hiefige Spannung, mit Schnurfauf, und ein MINWIGIOT

8 Bolt. su vf. Nicobemus, Sellmunditrade 33.

Meiling-Bogelbauer mit eil. Ständer, Kinder. Rinders Wandtafel m. Staffelet. Kailer. Erbacher Str. 4.

Schnikbank, zwei neue Schnikmesser. Berges, Goetheskrake 10. Part.

Windfang mit ichön. Bleiverglasung, passend für Reiknurant, zu vf. Müller, Johannisberger Stroke 7.

# 3u vertaufen

aebrauchte Aleider. und Alusenblisten. 2 Mesting-lister 3 Kontinental-Betroleum Glüblampen, lawie mehrere elektrische Bendel mit Glasschirmen. Angeleb. nur vorm. 8 bis 10 Ukr

Schloß Langgaffe 32.

### Gebrauchte Posttolli. Rartons

im Gansen su verfaufen. Parfümerie M'thaetter, Ede Lang- u. Webergaffe,

1 Airichbaumilamm au vert. Gartnerel Beid. Brit. Ralle Stroke 6

Eichenrollen

20 rm alten Einichlags. 22—50 mm Durchmeller. 1,25 m lang. erftfl. Qual., abaugeben. Angebote u. 2. 463 an den Tagblatt-Berlag erbeten. F200e

Grube Mist of Comelser, Dordfir. 7. Sandler-Bertaufe

Damenmäntel Kolitime, duntelbl., 600 bis 900, wegen Kaumung m. Gelde, in d. Albrecht-itrobe, Selde, weiß grau, eleg. Belaieide preism, m vert. Sonntag von 9-1. G. Sipder. Bleichitraße 39. Bart.

Damenmantel wie neu, für 300 Dit. su pert. Fran Bernhardt. Grantenitrage 8. 2.

denkbar größte Auswahl, billigste Preise.

Winter-Mäntel Winter-Mäntel

Winter-Mäntel

Winter-Mäntel 

Winter-Mäntel in Velour de laine, in allen modernen Farben . . . . 1175 .-

Winter-Mäntel aus besten Stoffen, mit Pelabesatzen . . . .

Astrachan - Mäntel

Plüsch-Mäntel

Langgasse 32

Größtes Spezialhaus für Damen-Konfektion.

Elea Buppent, u. Schlafsim., Buppentliche, Malchetilch, Gegelboot, ar. Spielbole m. Pl., Anichlug eile a. Dampimalch, u. Cifenbahn, Jugendbüch., Nicelschlittichube, all a. e., pt. Bind, Miranprafit. 15.

Große Paprenfinbe

3u Beihnachten. Riedl. Modell berbeen diollerarb.) 150 ML Briidle, Oranienitr. 60. Großes eleg. weißes

Puppenbett bito Riiche, 65 om große Gelenfouppe mit echtem bear, all, wie neu vert. bilbner, Lorelepring 6, 4

Gr. Bferbeffell Rollden u. Gellpferb vert, bei Rorth, Rirch-

galle 51, 2.

Ein Raulladen, 3 ichone
Buppen, groß. Mallasten
mit mehreren Oelfarben.
Lat. magica mit 90 BL.
1 Allord Zither m. vielen
Roten, 1 Buppen-Sportwagen: 1 Ainder Rabmalchine an verfausen.
Blitcherplate 2. 2. Stod L.
Rausladen,
Kanonen. Goldaten. Giekform. Anter-Bautasten vt.
Reusling, Poraste. 27 3 r.
Echoner Rausladen,
Bleisold. u. große Zinkbabewanne zu pt. Röstel,
Bismardring 24. 3.
Rausladen u. Puppen-

Clettr. Gijenbahn mit Bub. ober gefeilt, Kino f. Blatten u. Gilm u. Burg. alles wie neu zu verfaufen bei Ehmer, Morthstrabe 22. 2 r.

Ave. Dampfeilenbahn m Jub. f. n. Dampfmalch. m. Wod., or. Kino mit Kilm u. Bl. u. andere Sriell bill. Abeinbeimer, Mibrechistrake 20. Eisenbahn m. v. Jubeb nreisw. Dermannitr, 6. 3. Gutgebende Eisenbahn, 1 Hollander. 2 Buppen-stühlchen u. Tickhen zu verf. Jordan, Wieland-stroke 13. Sib.

Damsfmalchine mit Mobell billig zu vert. Roos, Schwalb. Str. 55. Mittelbau.

K161

Langgasse 32

Für Schüler! Anfluenzmolchinen, tl. Donamos, Widerstände, Attumulatoren u. vieles and, geb., billig zu vert. Blumer, Mickelsberg 28,

auft das geehrte Bublit.
amen. u. Serrentoffe,
awie auch Dolentoffe.
Reiche Auswahl in in u.
uusländichen Stoffen für
chneiber u. Wiedervert.
lierbur Rohr. Rauenhaler Str. 9. 1, binier d.
linatirche, Rein Laben.

welegenheustaur! Ein Poften Schlupfer Rag ans, llebergieber in allen Farb., einige Smotings, Saffornguge, verich. 1. Roftfine, 1 Aberg. große Figur, a. Belg-utter, ein Boften ichm. Solen, febr preiswert abzugeben, I Gebrod mit Befte, a. Geiben-futter, biefe Gachen werben bel mir fpottbillig abgegebe

Schneidergeschäft Steimann Marienthaler Etrage 7 finter ber Ringfirche.

Moberne Damenblite, Stud 80 u. 50 Mt. Frau Bernbardt, Franfenitrage 3, 2. Stod.

beffere Paletots Fig. 48), verich, herren-Rode billig gu verfaufen. Blobel, Goldgaffe 13.

gute Marte, wie neu preiswert zu verfaufen. Bogel

Frantenitrage 19, 1. Bechstein-Flügel su vertaufen.

Mandolinen, Olfarten Lauten. Banto billig pt. Geibel. Jabnitt. 34. 1 t. Schlafzimmer

Herrenzimmer Speisezimmer Audeneine: mtungen iefert billigit Rolenfrang

Shlafzimmer .

fransösiche Modelle lad. 2tür. Spiegelicht, Walch-toilette mit Spiegelau-lak Rachtilch 1 br. Bett-skelle, jedes Zimmer für 3800 Mt. lol. Borrat r. Rolenfranz, Blückerpl. 3. I Belt mit Jederzeug 600 Mt. 1 fompl. mob Schlafzimmer, lad., 3500 mit Febern zu vertaufen E. Blobel, Goldgaffe 13.

Trumeautisch nußb.pol. für 50 Mt. ap pert. Fran Bernbardt, Frankenitraße 3, 2.

Frankenitraße 3. 2.
Buppenfliche,
1 Buppenfliche, 1 Buppen-wagen, Mirkiftand, eine wagen Martiftand, eine Dampsmaidine gans bill.
su verfaulen bei Blobel.
Goldgalie 13. 1. Eiage.
Er. Nähmaschine, verlentbar. b. zu vl. Engel.
Bismardring 43. Bart.

Iride Rundofen amerif. Danerbrenner Regulier-Fullden

transportable Reffelofen Hogherde

alle Gröhen, neu u. ge-braucht su vert. Bieffermann & Eohn

Drubenitrabe 8.

Für Ausländer!

Gutgehendes Kino, hoben Nutzen ab-werfend, umständehalber zu verkaufen. Offerten unter W. 483 an d. Tagbi.-Verl.

Herren-Geh-Pelz Automantel (Leder)

eleganter Fradangug, mehrere Gatto-Unguge. Gebrod mit Befte,

alles mittlere Bigur, im Auftrage billig gu bertaufen Buftefeld, Barenftrage 2.

Echtes Seal-Bisam-Capes

mit tob. Umlegefragen, 80 cm lang, unt. Breite 340 am, preiswert ju verlaufen.

Zollinger, Moonstrage 19.

Neuer Rernleder-Treibriemen 17,95×70×41/. 5 kg [hwer, 1819 Mt. ca. 20 Pfd. Lederflanschen, Scheiben und Ringe

C. Sartmann, Nerostraße 42. Flaschen für Saarol u. Brillantine

ca. 30 gr, ca. 10 000 St. und lasbofen für Bahnpafta preispoert abgugeben, Maitiacum", Bader & Co., Emfer Strafe 44/45.

Raufgesuche

36 Mile atter Brand

Manthe, Luijenstr. 16, Sto. 2.

Jüng. Ebepaar. tilcht.
Gelchaftsleute. surs. Beilher eines arök. Rektankante u. Kinos. lucht.

guies Gelchaft
aleich welcher Branche, au faufen. Grüß. Kavital vorhanden. Beteilig. nicht ausgelchlossen. Siert. u. G. 486 an den Lagdi. B. 3u taufen geucht:
Alte Bongen (Figuren)
elte Bronge-Uhren
(Empire Louis XVI.), (Empire Louis XVI.),

golbene Doien, alte Bilberrahmen, br. Detb, Taunusstraße 29.

Gerren-, Damenn. Ainderfleid., Waiche kobet, reppige, Laufer Leetbetten, Garbinen ufw. lauft D. Sipper, Biebikrafe 11. Ld. 4878.

Gold: Silber

Gegenftanbe lauft bochten Breifen. 1074 C. Strud, Golbichmied, Michelsberg 15. Tel. 2198.

Kleider

Wäsche, Federbett., Pelze kauft zu höchsten Preisen Frau Stummer

Neucasse 19, 2. Stock. → Telephon 2331. < Getr. Blantel für 15jabr, Jungen au faufen gelucht. Jäger, Blatter Strafe 32.

Gefellichaftstield (Gr. 44-46) u. gut erb.

Suche gu faufen: Bechstein:. Blüthner:, Steinway: Alügel

Bland. Umgehenbe Angeb. erb. u. A. 5082 an Ann. Egp. 2. Freng, Wicobaben.

Brautpaar judi und bell. Wöbel

tilr Schlafsim. Ebsim. Derren- ober Wobnaim. lowie auten Tenpich. Ge-iallige Offerten u D. 489 an ben Tanbl. Bertan.

Biano aus Brivathand au taufen achucht Offert. u. 2. 445 an, den Tagbi Berlan.

filadier over will el lomie einselne aut erhalt Möbelkude au f. gelucht. Fr. Klapper, Rl Schwal-bacher Str. 10, Bart. t.

Grammophon

mit ober ohne Blatten au taufen gelucht. Offert. nur mit Breis a. Geipp. Elconorenlitabe 7. 2. Funten-Induttor od. Ronigen su tauf. gei Baufer, Bertramftr. 16. 1 Schreibmaschine

su taufen gelucht. Schroll . Wahl. Rirchgaffe 19. Tel. 554 Ronver ations Lex fon

Repet, 14. Ausgabe, su faufen gesucht. Angeb. an Bans Brieben, Ritolas-Sans Frieden, Ritolas-firage 5. Aus Bripathand fucht

Bücher

Klafilfer u. ich. Literatur. au taufen. Frbl. Angeb. mogl. mit Berzeichnis, u. R. 486 an ben Tanbi. Li

Briefmarten oon und auf Briefen von igho an. a. Sammlungen.
Mibums. Einfant Bert.
Tauich, Rab. A. Bichieiche.
Babnhofitrale 8.

Echneeichube
su faufen gelucht. Schriftstliche Off. an Dormaun,
Kaifer Gr. Ring 78. 3.

dirfa-u. Rehgeweihe au faufen gefucht. Off. u. 3. 483 Tanbl Berlag.

Berfer Teppid aus von Brivathand aus Brivat gelucht. Offerten unter L. 483 an den Taebl.-Berlag. Braulp al lucht Möbel für 2 3immer u. Kliche aus Brivatband. Offerten unter L. 479 an ben Togbl. Berlag.

Ich suche enr Craansung meiner Mobnungseinrichtung ein eleganies mobernes herren. u. Evellezimmer und Golafzimmer-Mobel ons aut. Saufe su faufen Off, u. DL. 445 Taabl. B

Möbel

Bücher, Lüfter, a. befett, Ainves, Sveicherlachen u. Gebrauchsgegenft. all. Art fauft M. Brahm, Neitelbedireke is.

Bon Braulpaar ein Wertifo aus Derridaisbaus su faufen pelucht. Wuldel, Weltenbitroke 10.2 t.

Bett mit Einlane ober belleres eitern. Bett n. Kinderkishlichen in L. aci. Off. mit Br. Neins, Zimmermannktraße 4.

Gebt. kinderbett zu faufen gel. Angeb. an

gefucht. Dif. u. S. 483
an den Tagebl. Berlog.
Betallbeit, gut erb. oon Briogt au faufen gejucht. Angeb.
z. S. 425 Tagebl. Berlag.
u. H. 487 Tagebl. Berlag.

Sprungrapmen u. Rokhaare su faufen nefuct. Off. u. 3. 483 an ben Tagbl. Berlag.

Roghaare gans gleich ab in Matrat. oder fonttig Bolterung. fauft febes Quantum su höchtem Ingespreis

Fris Darmftadt, Franteiftr. 25 Tel. 2558 Rabm. a. Gabread taufi Lumb. Friedrichftr. 29, 1

Lagerfasten für Spizen und Modewaren Offerten mit Breis unter M. 487 an ben Tagbi.-Berl.

Rederrolle gut erb. 40—50 Jeniner Tragfrafi. zu taufen ge-fue't. Schoch, Hickrich, Kafteler Stroke 16. 2 Aufo-Schelmwerfer

su taufen gelucht. Angeb. mit Breis an Stemmter, Dobbeimer Strafe 122.

Buppenwagen nut erhalten, su taufen gefucht. Offert, mit Breis an Jahn, Schulberg 11.

Großer, gut erhaltener Buppenwagen Bolt. Geerobenitrage 30.

Dampf-Lotomotive beionbers groß, Czempl., Epurmeite I, tabell. Berfa ung, au tauf ge u t. Dowie, Thoma ftrafe 7. Telephon 6632

Für Altmetalle Rupfer, Meifing, alte Lufter und Brongen gable erhöhte Breife als Ceibf. berbraucher.

Bh. Sällfet, Giegerei Friedrichftr. 10. Tei. 1988. Flaschen

merden abgeholf tu allerhöchlen Breilen, lowie Metall, Bavier, Relle ulm. G. Sipper, Oranientt. 23. Iel. 3471.

Altes Zinn Rupfer, Deffing Bleis, Bint nim., Gette, Bein- u. anbere Sorten Flaschen, Sett torte, Felle aller lanb. Zeitungen, Bapier sum Einstamplen fault in bobem Breis Still, Blüderstraße 6. Lager: Blüderstraße 3. Telephon 6058.

Drahigeliegt

für Ginsaunung, gebr. au faufen gelucht. Raufe Weinflaiden und Rognafflafden und lege bis Mt. 2.50 per Stud an; auch merben biefelben abgebolt.

Bollmer Schlichteritraße 8. Dof. Ilaiden, Papier Felle, Metall tauft und sabit am beiten nur D. Stopen, Niehlstraße 11

Tel. 4878. Utmaterial

Bumpen, geitridte Boll-Alaiden, Banter. Anoden lowie Amtlide Metalle fauft zu Tanesprellen Grau B. Rieres Bwe., Mellrinitr. 39, Tel. 1834.

Rartoffel. walzmel,1 ju taufen gefucht im Lagblattebaus, Schalter-balle rechts.

Musaefammte Sagre ! Walchmangel Brobimann. Sagrhandi ... | zu taufen gejucht. Beder Rheinftrafte 34. Gth. 1. | Rheingauer Strafe 24. 2

wie die Valuta

PREISE zahle die (hitte nicht verkaufen, bevor Sie mein Angebot gehört haben)

Brillanten und Perlen, Platin, Tiegel, Kontakte, Brennstifte, Thermokauter, Gold- und Silbergegenstände, gold. Uhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Broschen etc. Silber-Bestecke, Leuchter, Service, Körbe, Becher, Taschen, Etuis (auch Bruch)

Lanngebisse

(ob ganze, zerbrochene oder in Kautschuk gefaßie) bessere Herren- und Damen-Pelze.

Aden u. I. Stock Grosshuf Wagemannstr. S Telephon 4424. Achten Sie, titte, genau auf Namen u. Nr. 27.

Golde u. Gilberfachen, Uhren, Retten, Ringe, Bestede, Juwelen

u. Sahngebiffe (a. gerbr.) lauft als Jachmann, wie befannt reell, gewiffenhaft und zu tonturrengt, hoben Breifen

Gold. u. Gilberfdmiede-Wertftatt Schäflein, Obere Webergaffe 56. Bitte genau auf hausnummer zu achten. Romme auf Bestellung ins haus.

Biatin, Gold- u. bilbergegenstände in allen Formen, auch gebr. Gegenstände, Uhren, Double fauft ju ben fochsten Tages M. Seine, Meltrigftr. 4.

Unfau

von Gold., Silber., Platingegenftanden in jeder Form, Ringen, Retten, Besteden, gold. Uhren, Gervicen, alten Gebiffen, einz. Zähnen, Brillanten usw. zu allerhöchsten Tagespreisen.

M. Ebbe, Morihitraße 40. Auf Bunich perfonlichen Beiuch

unerhowne Breve zapie für Platin., Gold. und Gilbergegenftande

(auch gerbrochen) Zahngebisse To , Retten, Ringe, Broiden, Brenn-ftifte, Beitede, Cervices, Tajden.

Arthur Intnid 14 Wagemannitrage 14.

(Bitte genau auf Remen und Rr. 14 gu achten). Auf Bunich periont. Befuch.

Rripimarken-

Sammlungen und bessere Binzelmarken kauft zu hohen Preisen K. Piroth, Frankfurt a. M., Altegasse 29, 1. Tel. R. 8142. Kein Laden. F200

Zu kaufen gesucht Bilder von Gruetzner, Zumbusch, Defregger, Zuegel, Groesse. Preis, Motiv, Photos zu senden unter F. H. 4295 an Rudolf Mosse, München. F 128

Alle Art anger Betrieb gefeste Mafchinen, Reffel, Baffins, Gifentonitruftionen jum Gelbit-abbruch brauchbar, fowie gum Zerichroten fauft gu hoben Breifen

Fr. Blum, Umoneburg.

Grobere Bilbergiafer fauft & Reichard, Ausgekämmte Frauenhaare

tauft gu boditen Breifen M. Rorting, Gr. Burgitr. 8, 3, Ctod. Rein Laben.

Bachtgeluche

Garten oder Alder allen Gomnafial. und Realiader burch erfahr. Etnbienreferendat. Dif. achucht. Rlavper. Saart borklitrabe 24

Unterridit

Rlavier-Unterricht grundl, ert. Wallufer

Grdl. Nachhilfe

Ronderiations Glunden Aelterer gebilb. berr municht frans. Konper-jationeltunden mit jung-fransöllicher Dame. Dff.

Mainzer Pädagogrum Mainz

Kalser-Friedrichstr. 2. Borbitb. für Ginj., Db fel., Brim. u. Nbit., auch Dam. Berbft 20 u. Uner-1921 bestand, offe, auger 1 Schüler. Ber ft 21 be-ftand, alle Bruflinge bas Reicheverbanber. (irub. Ginjahr.), 3 fruh. Bruf. bestanben alle Schuler.

Volksschüler Borb. b. Einj. Freim. Beugn. u. bie Bieife f Oberfet. Gintr. jeberg. Broip, frei, Sprechaeit 11-123/, Uhr. Pern-iprecher 3173. F 164

Gew. Raufmann Lebrer, als Unterrichts-leiter gefucht. Dobes Ein-tommen. Ausbildung er-folgt gratis. Difetten u. M. 484 an den Togbl. Bl

Cofort gejucht! Stantl. gept. Lehrerin welche perf. Frangoliich witcht, von ausland. Familie per ofort von 91/, bis 6 lifte abends gelucht (2 Mabchen, 13

u. 18 3abre). Diferten erbeten mit gnisavicht. und Behaltean abe unt. P. 4 5 an ben Tagbi. Berl.

> mmen, Neugasse 5. Französisch or | englisch Lekt. | tenographie | Buchführung

chreibmasch, verleiht Obersetz.-Buro. Bee digt.

Raufm. Brivatiquie Bermann u. Glara Bein Diplomhambelelehrer und Diplomlaufleute, Wicebaben, Rirchg. 22, an ber Luffenftrafe.

Bu ben im Januar und April beginnenben boll-ftanbigen taufmannifc. Ausbildungsturien

werben bie Anmelbung. im Intereffe b. Bejucher baibigft erbeten, ba bie fest noch geltenben bill. Sonorarlage alabann beltehen bleiben. Die Beitverhaltniffe notigen und leiber, bas Schul-neib vom 1. Januar ab ju erhoben und es ben in anberen Stabten ichon lange beftebenb. boieren Soben einigermaßen an-Erhöhungen für be jest erfolgenben Anmelbung.

finben nicht fatt. Much bie gue Schulent. menben Anaben unb Da den tonnen ichon angemelber werben.

Sonderlehryängt Etenographie. Majch.-Schreib Schon- u. Rund fchrift, Rechnen. Buchführg. ufm.

Caufmannifche Privaticule Walter Paul Friedrichftr. 51 Ede Rirdgalle.

in allen Gingelfächern beginnt jebergeit.

& Fr.W. Keitel **Pianist** 

(Schüler von Godowski, Buso il erteilt

Privat-Lektionen. Anmeldungen

taglich 3-4 Uhr Gr. Burgstr. 7, III. On parle français. English spoken.

www.